

3-858-606-**25** (1)

Multiscan Projector

VPH-G70QMG

2. die der Hochspannungserzeugung und -stabilisierung dienenden Bauelemente.

Anflagen:

1. Die Multi data Projektionsanlagen sind einer Stückprüfung daraufhin zu unterziehen, ob sie bezüglich der für den Strahlenschutz wesentlichen Merkmale der Bauartzulassung entsprechen.

   Die Prüfung muß umfassen:

   a) Kontrolle der Hochspannung an jedem einzelnen Gerät,

   b) Messung der Dosisleistung nach Festlegung im Bauartzulassungsbescheid.

2. Jedem Erwerber einer Multi data Projektionsanlagen ist ein Abdruck des Zulassungsscheins auszuhändigen, auf dem das Ergebnis der Stückprüfung (Maßgabe 1) bestätigt und die Herstellernummer angegeben sein muß.

3. Die Multi data Projektionsanlagen sind deutlich sichtbar und dauerhaft mit dem Kennzeichen

   BW/479/96/Rö

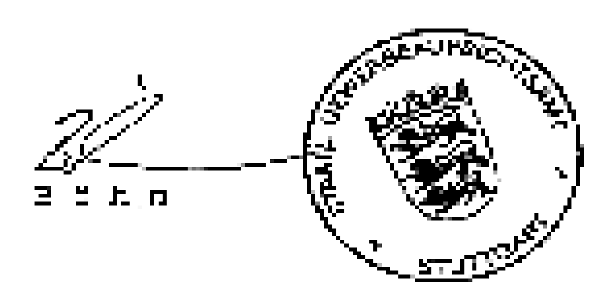
   zu versehen, sowie mit einem Hinweis folgenden Mindestinhaltes:

   "Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt.
   Beschleunigungsspannung maximal 33,3 kV".

4. Jeder Multi data Projektionsanlagen ist eine Betriebsanleitung beizufügen, in der insbesondere auf die dem Strahlenschutz dienenden Maßnahmen hingewiesen wird.

Hinweis für den Benutzer des Gerätes:

Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere verändern der Hochspannung oder Auswechseln der Bildröhren können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. Eine so veränderte Multi data Projektionsanlagen entspricht nicht mehr dieser Zulassung und darf infolgedessen nicht mehr betrieben werden.



Zahn

2. die der Hochspannungserzeugung und -stabilisierung dienenden Bauelemente.

Auflagen:

1. Die Multi data Projektionsanlagen sind einer Stückprüfung daraufhin zu unterziehen, ob sie bezüglich der für den Strahlenschutz wesentlichen Merkmale der Bauartzulassung entsprechen.

   Die Prüfung muß umfassen:

   a) Kontrolle der Hochspannung an jedem einzelnen Gerät,

   b) Messung der Dosisleistung nach Festlegung im Bauartzulassungsbescheid.

2. Jedem Erwerber einer Multi data Projektionsanlagen ist ein Abdruck des Zulassungsscheins auszuhändigen, auf dem das Ergebnis der Stückprüfung (Maßgabe 1) bestätigt und die Herstellernummer angegeben sein muß.

3. Die Multi data Projektionsanlagen sind deutlich sichtbar und dauerhaft mit dem Kennzeichen

   BW/479/96/Rö

   zu versehen, sowie mit einem Hinweis folgenden Mindestinhaltes:

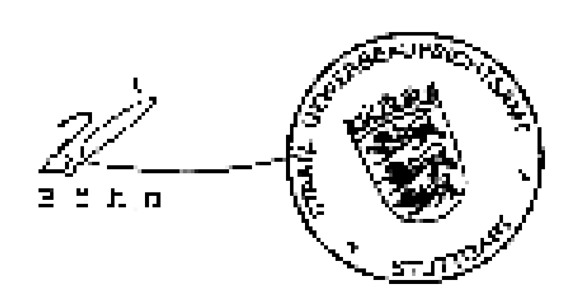
   "Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt.
   Beschleunigungsspannung maximal 33,3 kV".

4. Jeder Multi data Projektionsanlagen ist eine Betriebsanleitung beizufügen, in der insbesondere auf die dem Strahlenschutz dienenden Maßnahmen hingewiesen wird.

5. Dieser Projektor entspricht laut dem abgedruckten Zulassungsschein den gesetzlichen Bestimmungen der Röntgenverordnung.
   Die auf Grund der Auflage 2 gemessene Dosisleistung liegt unterhalb des gesetzlich zugelassenen Wertes.

Hinweis für den Benutzer des Gerätes:

Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere verändern der Hochspannung oder Auswechseln der Bildröhren können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. Eine so veränderte Multi data Projektionsanlagen entspricht nicht mehr dieser Zulassung und darf infolgedessen nicht mehr betrieben werden.



ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines eiektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Im Geräteinneren befinden sich Teile, die unter gefährlich hoher Spannung stehen. Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden. Überlassen Sie die Wartung nur geschultem Fachpersonal.

Für Kunden in Deutschland
Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt werden. Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Inhalt

Übersicht

Betrieb des Projektors

Einstellen und Anpassen des Geräts mit dem Menü

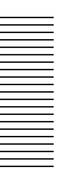
Installations-/ Anschlußbeispiele

Wartung

Sonstiges

D
Deutsch

Sicherheitsmaßnahmen



Sicherheit

- Betreiben Sie das Modell ausschließlich an 220 bis 240 V Wechselstrom (50/60 Hz).
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Wollen Sie das Gerät einige Tage nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, oder stellen Sie den Schalter MAIN POWER auf OFF.
- Ziehen Sie zum Lösen des Netzsteckers immer am Stecker, niemals am Kabel.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.

Aufstellung

- Wird der Projektor an der Decke installiert, muß für die Installation die Projektoraufhängung PSS-70 von Sony verwendet werden. Lesen Sie die Installationsanleitung zur PSS-70 sorgfältig durch, und achten Sie besonders darauf, daß die Decke aus Sicherheitsgründen eventuell verstärkt werden muß.
- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Achten Sie auf einen Mindestabstand von 30 cm zwischen der Wand und dem Projektor. Denken Sie bei Deckeninstallationen daran, daß Wärme zur Decke aufsteigt. Achten Sie darauf, daß die Temperatur am Installationsort nicht zu hoch ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder Feuchtigkeit, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem die Temperatur sehr schnell ansteigen und zu Feuchtigkeitskondensation führen könnte.
- In den Projektor sind Ventilatoren eingebaut, um einen internen Hitzestau zu vermeiden. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, ist ein Summen von den Ventilatoren zu hören. Dies ist keine Fehlfunktion. Sollte das Geräusch nicht normal klingen, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, daß kein Licht direkt auf die Vorderseite des Projektionsschirms fällt.
- Empfohlen wird eine Spotbeleuchtung an der Decke. Leuchtstoffröhren sollten Sie abdecken, um eine Verminderung des Kontrasts zu verhindern.
- Verhängen Sie Fenster, die dem Projektionsschirm direkt gegenüber liegen.
- Sie sollten den Projektor in einem Raum installieren, in dem Boden und Wände mit einem Material verkleidet sind, das kein Licht reflektiert. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

Bei Betrieb

Zum Einschalten des Projektors, nachdem der Projektor aufgrund von kurzzeitigem Stromausfall ausgeschaltet hat, die Taste POWER ON an der Fernbedienung drücken oder den Schalter MAIN POWER in Aus-Stellung stellen, so daß die STANDBY-Anzeige erlischt, und danach den Schalter MAIN POWER in Ein-Stellung stellen.

Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Tuch. Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem Tuch entfernen, das Sie leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Verdünner oder Benzin und keine Scheuermittel, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.
- Berühren Sie das Objektiv nicht. Mit einem weichen, trockenen Tuch können Sie Staub vom Objektiv entfernen. Feuchten Sie das Tuch nicht an, und benutzen Sie weder eine Reinigungsflüssigkeit noch Verdünner.

Schäden an der Kathodenstrahlröhre

Wenn ein statisches Bild von einem Videorecorder oder einem Computer mehr als etwa eine Stunde lang angezeigt wird, kann es zu Einbrennschäden an der Kathodenstrahlröhre kommen. Das heißt, es ist möglich, daß ein Nachbild des statischen Bildes auch dann noch auf dem Projektionsschirm zu sehen ist, wenn dieses Bild nicht mehr projiziert wird. Falls ein statisches Bild einmal über eine Stunde lang angezeigt werden muß, stellen Sie den Kontrast mit dem Regler CONTR auf den niedrigstmöglichen Wert ein.
Darüber hinaus ist es möglich, daß beim längeren Anzeigen eines Bildes, das kleiner ist als der Projektionsschirm, zum Beispiel beim Anzeigen eines 16:9-Bildes auf einem 4:3-Projektionsschirm, ein Nachbild des Umrisses dieses kleineren Bildes auf dem Projektionsschirm zu sehen ist. Um dies zu vermeiden, sollten Sie möglichst immer mit der passenden Bildgröße arbeiten. Ist das jedoch nicht durchführbar, stellen Sie mit den Reglern CONTR und BRT Kontrast und Helligkeit des kleineren Bildes auf die niedrigstmöglichen Werte ein. Dadurch läßt sich die Entstehung eines Nachbildes weitgehend vermeiden.
Bei Einbrennschäden an der Kathodenstrahlröhre muß diese ausgetauscht werden. In diesem Fall gelten die Gewährleistungsbestimmungen zu diesem Gerät. Wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler oder an qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Verpacken

Bewahren Sie Originalkarton und Verpackungsmaterialien gut auf für den Fall, daß Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Merkmale und Funktionen

Multiscan-Projektor

Dieser Projektor arbeitet mit horizontalen Abtastfrequenzen zwischen 15 kHz und 110 kHz und vertikalen Abtastfrequenzen zwischen 38 Hz und 150 Hz. Die Frequenzerkennung erfolgt automatisch.
Sie können nicht nur hochauflösende Bilder von einem Computer, sondern auch Bilder von Videotext-Decodern, Videorecordern und Videokameras projizieren.

Hohe Auflösung und Helligkeit

Der Projektor ist mit einer neuentwickelten elektromagnetischen Kathodenstrahlröhre (8 Zoll), einem Hybrid-HACC-Objektiv von Sony (HACC = High-resolution Aspherical and Color Corrected) und einem sehr leistungsstarken Kathoden-G1-Videoausgangsschaltkreis ausgestattet. Damit erzeugt das Gerät ein sehr gutes scharfes und helles Bild mit einer hohen Auflösung von 1700 × 1200 Pixeln und einer hohen Lichtstärke von 240 Lumen.

Hoher Kontrast

Eine optische Kopplungstechnologie, ein Doppelfokus-Objektivsystem und eine Antireflexbeschichtung ermöglichen bei diesem Projektor ein äußerst detailreiches und scharfes Bild mit einem besseren Kontrast in den Ecken ebenso wie im Bildzentrum.

Leicht zu bedienen dank Fernbedienung und Projektionsschirmanzeige

Das gewünschte Eingangssignal, die Bildqualität und die Zentrierung können über die mitgelieferte Fernbedienung von der Vorder- als auch von der Rückseite des Projektors aus eingestellt werden. Wenn Sie lieber mit einer Kabelfernbedienung arbeiten möchten, schließen Sie die Fernbedienung über das mitgelieferte Fernbedienungskabel einfach an den Projektor an.

Kompatibel mit verschiedenen Farbsystemen

Die Farbsysteme NTSC, PAL, SECAM, $NTSC_{4,43}$[1] und PAL-M können automatisch oder manuell ausgewählt werden.

Flexible Konfiguration

Mit diesem Projektor können Sie 60- bis 300-Zoll-Bilder (Standard 120 Zoll) projizieren. Der Projektor kann auf dem Boden oder an der Decke für Front- oder Rückprojektion installiert werden und ermöglicht es Ihnen so, Installationsort, Beleuchtungsstärke, Verwendungszweck etc. optimal zu berücksichtigen.

Beleuchtete Tasten auf Bedienfeld/Fernbedienung

Mit der Taste LIGHT können die Tastennamen auf der Fernbedienung und dem Bedienfeld des Projektors beleuchtet werden, so daß sie auch in einem dunklen Raum leicht zu erkennen sind.

1) $NTSC_{4,43}$ wird zur Wiedergabe eines mit dem NTSC-System auf einem $NTSC_{4,43}$-Videorecorder aufgenommenen Videos verwendet.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Vorderseite

Öffnen der Bedienfeldabdeckung

❶ **Blau-Objektiv**

❷ **Grün-Objektiv**

❸ **Rot-Objektiv**

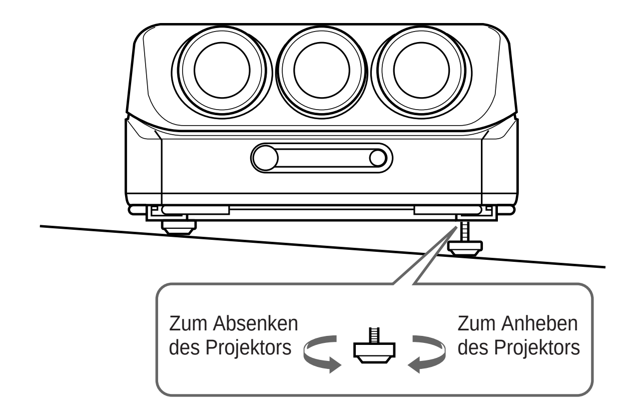
❹ **Bedienfeld**
Die Steuertasten befinden sich unter der Abdeckung. Lage und Funktion dieser Steuertasten entsprechen der Lage und Funktion der Tasten auf der Fernbedienung.
Näheres dazu finden Sie unter “Fernbedienung/Bedienfeld” auf Seite 13 (D).

❺ **Griffe**
Dienen zum Tragen des Projektors. Es befindet sich je ein Griff vorne, hinten, links und rechts.

❻ **Fernbedienungsdetektor vorn**

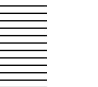
❼ **Einstellschrauben**
Mit diesen Schrauben können Sie den Projektor waagerecht ausrichten, wenn er auf einer unebenen Oberfläche aufgestellt wird. Der Projektor verfügt über vier Einstellschrauben.

So benutzen Sie die Einstellschrauben



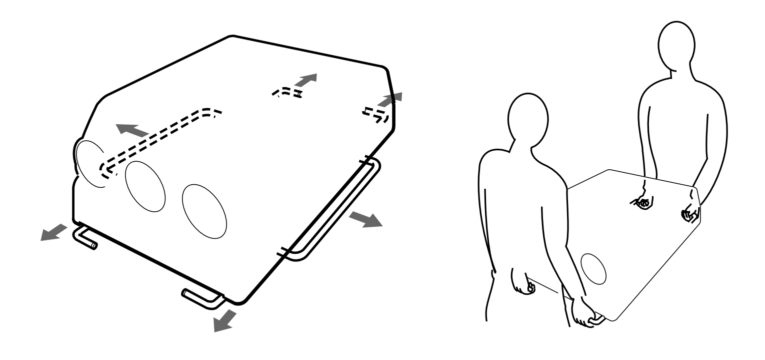
Heben Sie den Projektor an, drehen Sie die Einstellschrauben, und stellen Sie die Höhe so ein, daß der Projektor waagerecht steht.

Hinweis
Achten Sie darauf, daß Sie Ihre Finger nicht unter dem Projektor einklemmen.



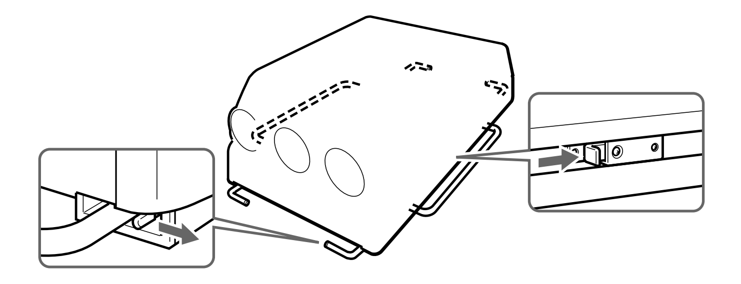
Die Griffe

Ziehen Sie die Griffe vorne und hinten oder an den Seiten heraus.

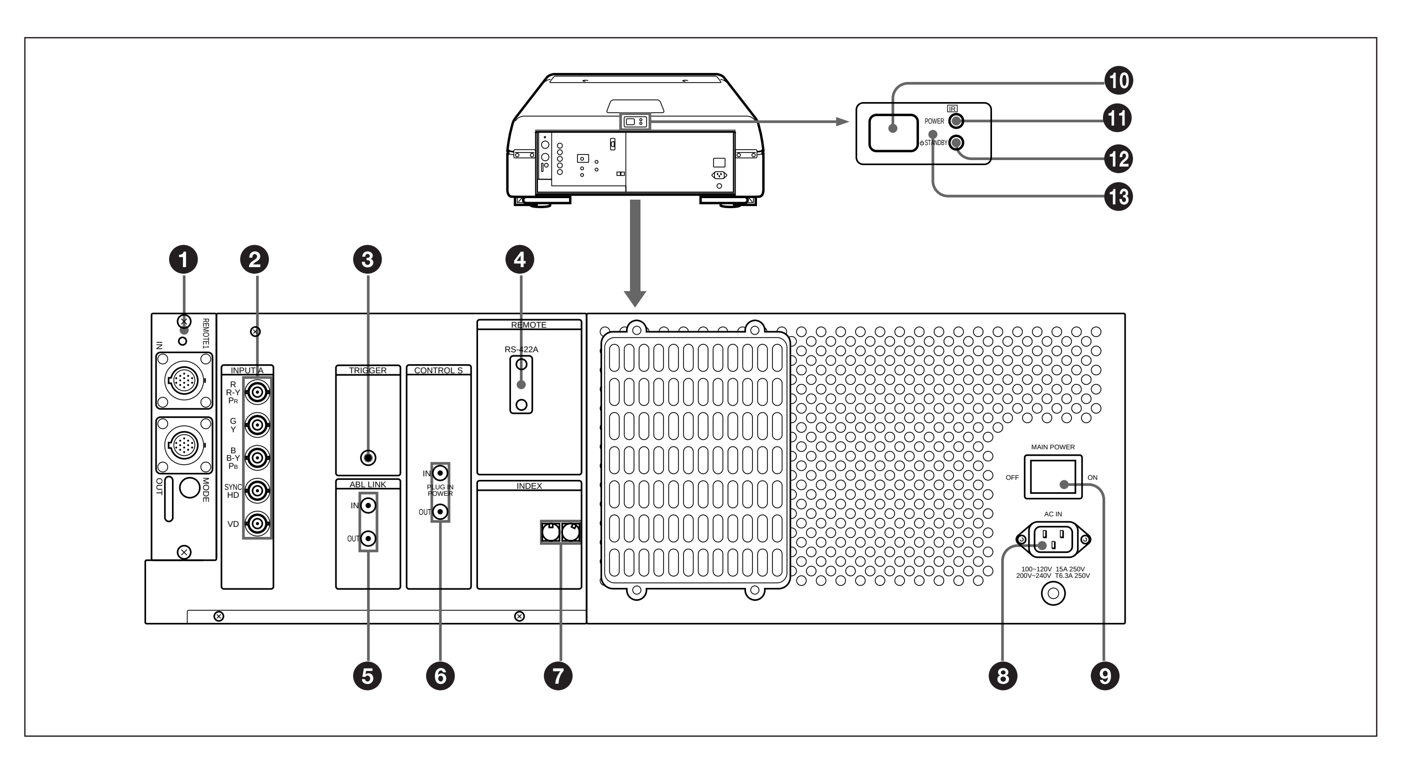


Zurückschieben der Griffe

Drücken Sie auf den Lösehebel unter dem jeweiligen Griff. Der Griff wird automatisch wieder in seine Ausgangsposition gebracht.



Rückseite



❶ **Anschlußbereich für Signalschnittstellenkarte (INPUT B)**

Die Signalschnittstellenkarte IFB-40 wird werkseitig installiert. Statt der IFB-40 können hier auch andere gesondert erhältliche Signalschnittstellenkarten installiert werden.

Anzeige (rot): Leuchtet auf, wenn die IFB-40 als Eingang ausgewählt ist.

Anschluß REMOTE 1 IN (14polige Multibuchse): Wenn Sie zwei Projektoren anschließen wollen, verbinden Sie diesen Anschluß mit dem Anschluß REMOTE 1 OUT an der IFB-40 im anderen Projektor.

Anschluß REMOTE 1 OUT (14polige Multibuchse): Zum Anschließen an den Anschluß REMOTE 1 IN der IFB-40.

Wählschalter MODE: Stellen Sie den Steuerschalter des Wählschalters MODE je nach Länge des Kabels, das an den Anschluß REMOTE 1 OUT angeschlossen ist, in die entsprechende Position.

Kabellänge	bis 2 m	bis 10 m	bis 25 m	bis 50 m
Kabeltyp	SIC-M-1 CCQ-2BRS	SIC-M-5 CCQ-5BRS CCQ-10BRS	SIC-M-15 CCQ-25BRS SIC-M-25	SIC-M-50 CCQ-50BRS
Position	1	2	3	4

❷ **Anschlüsse INPUT A (BNC-Anschluß)**

Anschlüsse R/R-Y/PR, G/Y, B/B-Y/PB, SYNC/HD, VD: Zum Anschließen der Ausgänge eines Computers oder einer Videokamera. Je nach dem angeschlossenen Gerät wird das RGB- (R, G, B), das Farbdifferenz- (R-Y, G, B-Y) oder das HDTV-Signal (PR, Y, PB) ausgewählt.

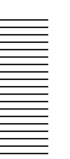
❸ **Anschluß TRIGGER (Minibuchse)**

Wenn der Projektor eingeschaltet ist, werden 5 V ausgegeben, wenn er ausgeschaltet ist, 0 V. Sie können den Anschluß allerdings nicht als Stromquelle benutzen, da er nicht als Netzausgang dient.

❹ **Anschluß RS-422A REMOTE (D-Sub, 9polig)**

Zum Erweitern des Systems über die RS-422A-Schnittstelle.

Bevor Sie den Anschluß verwenden können, müssen Sie die zwei Schrauben lösen und die Abdeckung abnehmen.



❺ Buchsen ABL (Automatische Helligkeitsbegrenzung) LINK IN/OUT (Minibuchse)
Wenn Sie mit mehreren Projektoren arbeiten, verbinden Sie die Buchse ABL LINK OUT mit der Buchse ABL LINK IN an einem anderen Projektor. Sie können bei den Projektoren den Helligkeitsbegrenzungspunkt synchronisieren und so für eine gleichmäßige Helligkeit auf dem ganzen Projektionsschirm sorgen.

❻ CONTROL S-Buchsen
Buchse IN/PLUG IN POWER (5 V) (Stereominibuchse): Zum Anschließen der Buchse CONTROL S OUT eines anderen Geräts von Sony. Hier können Sie über das mitgelieferte Fernbedienungskabel (stereo) auch die Buchse CONTROL S OUT der mitgelieferten Fernbedienung anschließen und die Fernbedienung als Kabelfernbedienung benutzen. In diesem Fall gibt diese Buchse als Stromquelle 5 V an die Fernbedienung aus.
Buchse OUT (Stereominibuchse): Zum Anschließen der Buchse CONTROL S IN eines anderen Geräts von Sony.

Hinweis
Wenn Sie diese Buchse anschließen, funktioniert der Fernbedienungsdetektor am Projektor nicht.

❼ INDEX NO.-Schalter
Wenn mehrere Projektoren angeschlossen sind, stellen Sie die Indexnummer der einzelnen Projektoren ein. Wenn die Indexnummer auf dem Projektionsschirm angezeigt werden soll, drücken Sie die Taste NORMAL und die Taste ENTER auf der Fernbedienung.

Hinweis
Wenn Sie die Indexnummer auf “00” setzen, funktioniert der Projektor nicht.

❽ Buchse AC IN
Zum Anschließen des mitgelieferten Netzkabels.

❾ Schalter MAIN POWER

❿ Fehlercodefenster
Hier wird im Falle einer Funktionsstörung ein Fehlercode angezeigt.

⓫ Anzeige POWER
Leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

⓬ Anzeige ⏻ STANDBY
Leuchtet orange, wenn Sie das Gerät am Schalter MAIN POWER in den Bereitschaftsmodus schalten. Befindet sich das Gerät im Bereitschaftsmodus, können Sie es mit der Fernbedienung ein- und ausschalten.

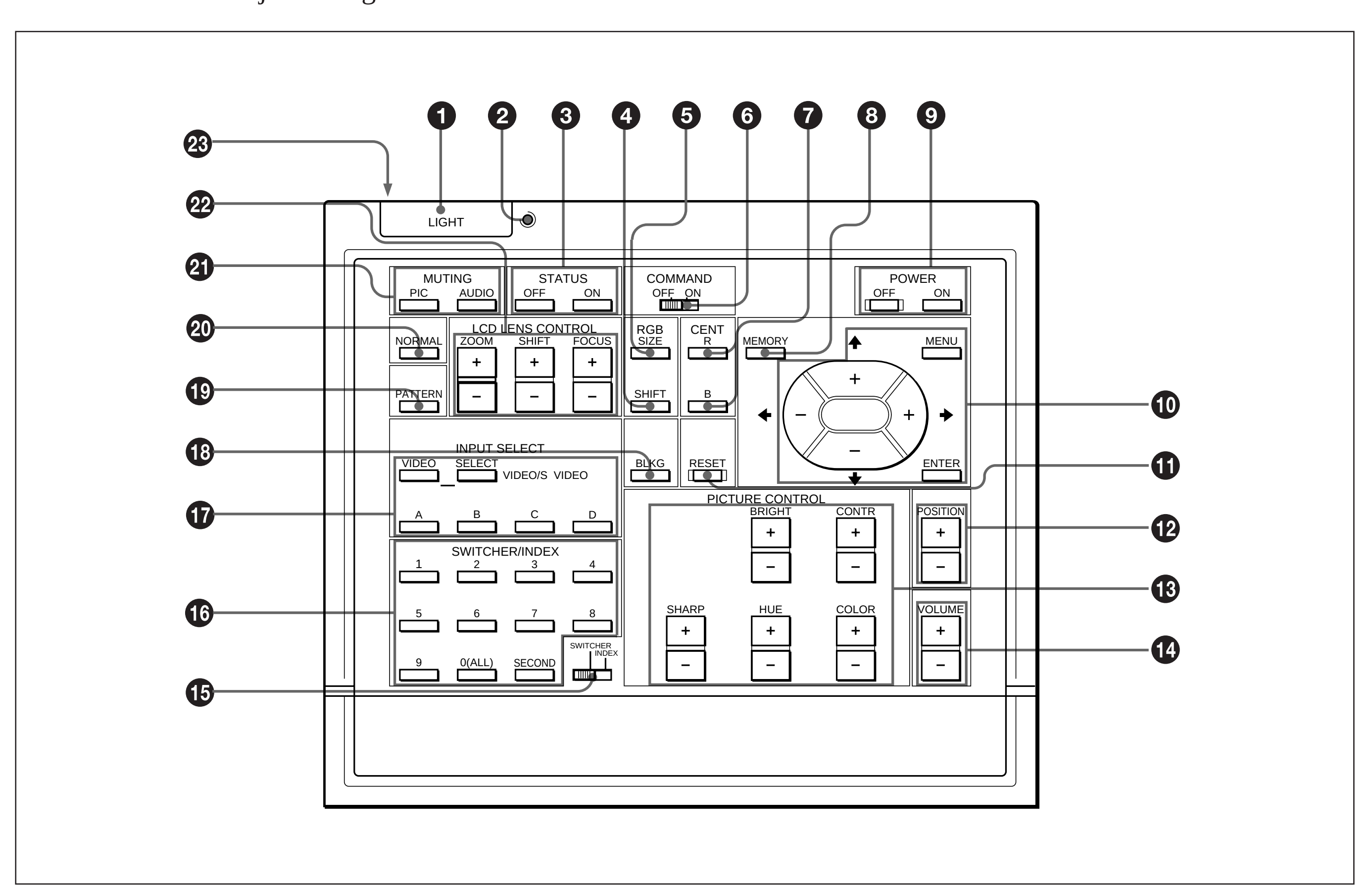
⓭ Fernbedienungsdetektor hinten

Fernbedienung/Bedienfeld

Lage und Funktion der Tasten auf der Fernbedienung entsprechen der Lage und Funktion der Steuertasten auf dem Bedienfeld des Projektors. Die Übertragungsanzeige und den Schalter COMMAND ON/OFF finden Sie jedoch nur auf der Fernbedienung. Die Fernbedienung kann drahtlos verwendet oder über ein Kabel an den Projektor angeschlossen werden.

Hinweise

Die Tasten VOLUME +/– ⓮, INPUT SELECT VIDEO, SELECT VIDEO/S VIDEO, C und D ⓱, AUDIO MUTING ㉑ und LCD LENS CONTROL ㉒ haben bei diesem Projektor keine Funktion.



❶ Taste LIGHT

Zum Beleuchten der Tastenanzeigen.
Wenn Sie die Taste LIGHT erneut drücken, schalten sich die Tastenanzeigen aus.
Wenn Sie über 30 Sekunden lang keine Taste drücken, schalten sich die Anzeigen automatisch aus.
Wenn der Schalter COMMAND ❻ auf der Fernbedienung auf OFF steht, wird nur der Schalter COMMAND beleuchtet.
Wenn die Fernbedienung über das Fernbedienungskabel an die Buchse CONTROL S IN/PLUG IN POWER des Projektors angeschlossen ist, wird die Fernbedienung über den Projektor mit Strom versorgt.

❷ Übertragungsanzeige (nur an der Fernbedienung)

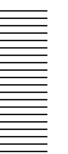
Leuchtet bei jedem Tastendruck auf. Wenn die Anzeige nicht leuchtet, tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

❸ Taste STATUS ON/OFF

Mit OFF blenden Sie die Anzeige auf dem Projektionsschirm aus.
Mit ON blenden Sie die Projektionsschirmanzeige wieder ein.

Hinweis

Die Menüs und Warnhinweise erscheinen auch, wenn Sie die Taste OFF gedrückt haben.



❹ Taste RGB SHIFT
Zum Verschieben des Bildes für das Eingangssignal. Dazu drücken Sie zunächst diese Taste und regulieren dann die Position des Bildes mit den vier Pfeiltasten. Das Bild bewegt sich in Pfeilrichtung.
Mit der Taste MEMORY ❽ speichern Sie den eingestellten Wert und zeigen das eingestellte Bild an.

❺ Taste RGB SIZE
Zum Ändern der Größe des Bildes für das Eingangssignal. Dazu drücken Sie zunächst diese Taste und regulieren dann die Bildgröße mit den vier Pfeiltasten.
🡄 : Das Bild wird schmaler.
🡆 : Das Bild wird breiter.
🡅 : Das Bild wird höher.
🡇 : Das Bild wird niedriger.
Mit der Taste MEMORY ❽ speichern Sie den eingestellten Wert und zeigen das eingestellte Bild an.

❻ Schalter COMMAND ON/OFF (nur an der Fernbedienung)
Steht dieser Schalter auf OFF, funktioniert auf der Fernbedienung nur noch die Taste LIGHT ❶. Dadurch werden die Batterien geschont.

❼ Tasten CENT R/B
Zum Einstellen der Farbdeckung (rot und blau).
R: Aktiviert den Einstellmodus für die Rot-Komponente.
B: Aktiviert den Einstellmodus für die Blau-Komponente.
Zum eigentlichen Einstellen der Farbdeckung dienen die vier Pfeiltasten.

❽ Taste MEMORY
Zum Speichern der Einstelldaten im Gerät.

❾ Tasten POWER ON/OFF
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors, wenn der Hauptnetzschalter MAIN POWER am Projektor auf ON steht.

❿ Menütasten
Zum Einstellen verschiedener Funktionen und zum Arbeiten mit dem Menü.
MENU: Ruft das Hauptmenü auf. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird das Menü wieder ausgeblendet.
Pfeiltasten: Zum Einstellen des Wertes oder Auswählen einer Option im Menü.
ENTER: Speichert die Einstellungen im Menü.

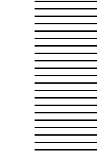
⓫ Taste RESET
Zum Zurücksetzen der Einstellungen auf die werkseitig oder im Service-Modus eingestellten Werte.

⓬ Tasten POSITION +/–
Zum Auswählen des auf dem Projektionsschirm einzustellenden Bereichs im Austasteinstellmodus. Stellen Sie außerdem V-LAGE im Einstellmodus für die Bildposition des RGB-Eingangssignals auf BREIT oder SCHMAL.

⓭ Tasten PICTURE CONTROL
Zum Einstellen des Bildes: CONTR (Kontrast), BRIGHT (Helligkeit), COLOR (Farbe), HUE (Farbton) und SHARP (Schärfe).

⓮ Tasten VOLUME +/–
Diese Tasten haben bei diesem Projektor keine Funktion.

⓯ Wählschalter SWITCHER/INDEX
Wählt die Funktion der Tasten SWITCHER/INDEX aus.
Wenn Sie das Eingangssignal des Umschaltgeräts PC-1271M (nicht mitgeliefert) auswählen wollen, stellen Sie den Schalter auf SWITCHER.
Wenn mehrere Projektoren angeschlossen sind, stellen Sie den Schalter auf INDEX und weisen den einzelnen Projektoren eine Indexnummer zu.



⓰ Tasten SWITCHER/INDEX

Wenn der Wählschalter SWITCHER/INDEX auf SWITCHER steht

Wenn das Umschaltgerät (Signal Interface Switcher) PC-1271M (nicht mitgeliefert) an den Projektor angeschlossen ist, wählen Sie mit einer Zahlentaste (1 – 8) das Eingangssignal vom Umschaltgerät. Die Zahlentaste 9 funktioniert hier nicht.
Wenn Daten vom zweiten Umschaltgerät eingespeist werden sollen, wenn Sie also den Schalter SINGLE/SECOND/OTHER am Umschaltgerät auf SECOND gestellt haben, drücken Sie zunächst die Taste SECOND und dann innerhalb von 2 Sekunden eine Zahlentaste zwischen 1 und 8.

Wenn der Wählschalter SWITCHER/INDEX auf INDEX steht

Wenn mehrere Projektoren angeschlossen sind, wählen Sie die Indexnummer des einzustellenden Projektors, die mit dem Schalter INDEX NO. auf der Rückseite eingestellt ist. Geben Sie mit einer Zahlentaste (1 – 9) die Indexnummer an, und drücken Sie dann die Taste ENTER. Wenn Sie alle Projektoren gleichzeitig einstellen möchten, drücken Sie die Taste 0 (ALL) und dann die Taste ENTER.

⓱ INPUT SELECT-Tasten

Zum Auswählen des Eingangssignals.

A: Das RGB-, Farbdifferenz- oder HDTV-Signal von den Anschlüssen INPUT A wird eingespeist.

B: Das Signal vom Anschlußbereich INPUT B wird eingespeist, wenn eine andere gesondert erhältliche Schnittstellenkarte als die IFB-40 installiert ist.

VIDEO, SELECT VIDEO/S VIDEO, C, D: Diese Tasten haben bei diesem Projektor keine Funktion.

⓲ Taste BLKG (Austastung)

Zum Wechsel in den Austasteinstellmodus.
Zum Einstellen der Austastung dienen die vier Pfeiltasten.

⓳ Taste PATTERN

Zum Anzeigen der internen Testmuster des Projektors. Mit jedem Tastendruck erscheinen nacheinander die folgenden Testmuster: FADENKREUZ, GITTER (9 × 9), ME und FARBBALKEN.

⓴ Taste NORMAL

Zum Ausblenden des Testmusters bzw. Aufheben verschiedener Einstellmodi.

㉑ MUTING-Tasten

PIC: Zum Ausblenden des Bildes. Wenn das Bild wieder zu sehen sein soll, drücken Sie die Taste nochmals.

AUDIO: Diese Taste hat bei diesem Projektor keine Funktion.

㉒ LCD LENS CONTROL-Tasten

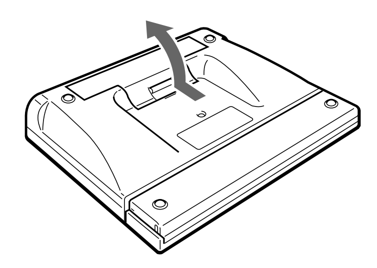
Diese Tasten haben bei diesem Projektor keine Funktion.

㉓ Buchse CONTROL S OUT (nur an der Fernbedienung)

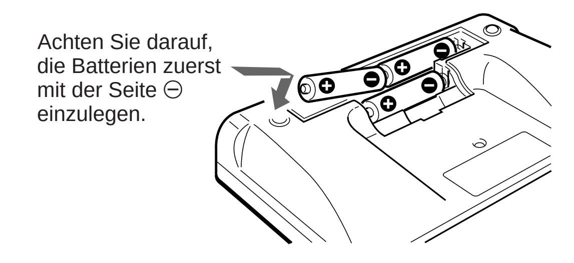
Zum Anschließen der Fernbedienung über ein Kabel an die Buchse CONTROL S IN/PLUG IN POWER am Projektor.

Einlegen der Batterien

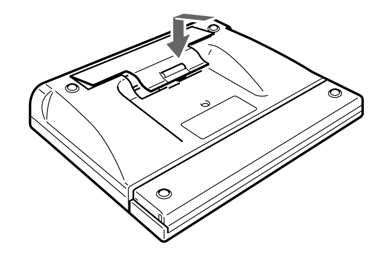
1 Drücken Sie den Deckel des Batteriefachs auf.



2 Legen Sie drei R6-Batterien (Größe AA) polaritätsrichtig ein.



3 Schließen Sie den Deckel wieder.



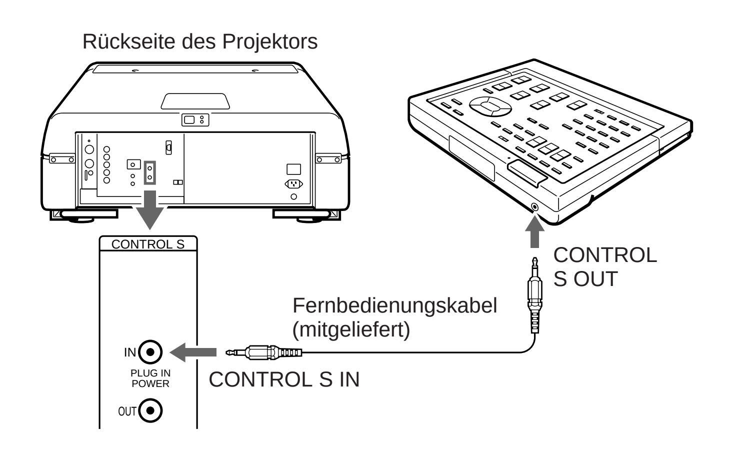
Hinweise zu den Batterien

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, daß Sie sie polaritätsrichtig einlegen.
- Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen, und verwenden Sie auch keine unterschiedlichen Batterietypen zusammen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden. Ist eine Batterie ausgelaufen, nehmen Sie die Batterien heraus, wischen Sie das Batteriefach trocken, und tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

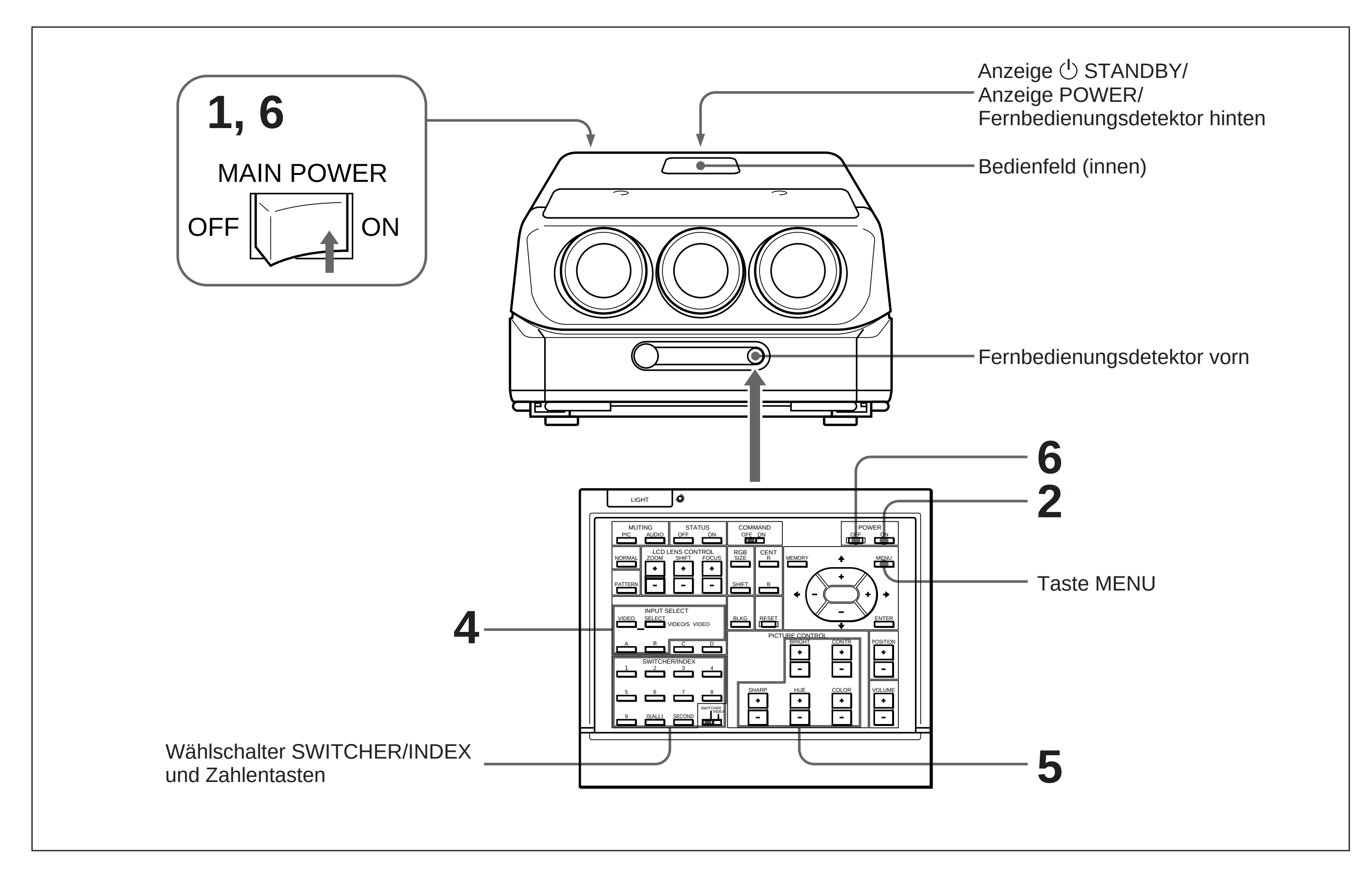
Hinweise zur schnurlosen Fernbedienung

- Achten Sie darauf, daß sich kein Hindernis zwischen dem Infrarotsignal der Fernbedienung und dem Projektor befindet.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kürzer der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor, desto breiter der Winkel, in dem Sie den Projektor über die Fernbedienung steuern können.
- Die Fernbedienungsdetektoren am Projektor arbeiten nicht, wenn die Fernbedienung über Kabel angeschlossen ist. Wenn Sie die Fernbedienung als drahtlose Fernbedienung verwenden wollen, müssen Sie das Verbindungskabel an der Fernbedienung und am Projektor lösen.

Anschließen der Fernbedienung an den Projektor



Betrieb des Projektors



1 Drücken Sie den Schalter MAIN POWER an der Rückseite des Projektors.

Die Anzeige ⏻ STANDBY leuchtet orange, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste POWER ON auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienfeld.

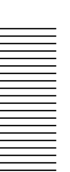
Die Anzeige POWER leuchtet grün.

Auf dem Projektionsschirm erscheint eine weiße Anzeige (Aufwärmbildschirm) mit der unten angegebenen Meldung. Warten Sie nach dem Einschalten des Projektors mindestens 20 Minuten lang ab, bis seine Aufwärmzeit beendet ist.
35 Sekunden nach Beginn der Aufwärmzeit wird die Meldung vorübergehend ausgeblendet und erscheint danach alle 30 Sekunden lang immer wieder für jeweils 5 Sekunden.

```
                      EING.A
Um die optimale
Bildqualität zu
erhalten bleibt der
Schirm 20 Minuten weiß.
Per un'uso Immediato
premere il tasto
[MENU].
```

Sie können mit der Taste MENU die Aufwärmzeit abbrechen, wenn das Bild sofort angezeigt werden soll, weil z. B. die Einstellung bereits abgeschlossen und die Aufwärmzeit nicht erforderlich ist.

(Fortsetzung)



3 Schalten Sie die angeschlossenen Geräte ein.

4 Wählen Sie das zu projizierende Eingangssignal mit der Taste INPUT SELECT aus.

A: Das RGB-, Farbdifferenz- oder HDTV-Eingangssignal von den Geräten, die mit den Anschlüssen INPUT A verbunden sind, wird projiziert.

B: Das Eingangssignal von den Geräten, die mit der am Anschlußbereich INPUT B installierten Schnittstellenkarte verbunden sind, wird projiziert, wenn eine andere Karte als die IFB-40 installiert ist.

Wenn das Umschaltgerät (Signal Interface Switcher) PC-1271M angeschlossen ist: Stellen Sie den Wählschalter SWITCHER/INDEX auf der Fernbedienung auf SWITCHER, und wählen Sie das Eingangssignal mit den Zahlentasten 1 bis 8. Sind zwei Umschaltgeräte angeschlossen, so drücken Sie die Taste SECOND und dann eine Zahlentaste, um das Eingangssignal vom zweiten Umschaltgerät auszuwählen.

Hinweis

Wenn Sie das Eingangssignal von den Geräten wählen, die am Bereich INPUT A oder INPUT B angeschlossen sind, müssen Sie im Menü EINSTELLUNG das richtige Signal auswählen. Wird nicht das richtige Signal ausgewählt, ist das Bild möglicherweise verzerrt.
Näheres dazu finden Sie unter “Das Menü EINSTELLUNG” auf Seite 31 (D).

5 Stellen Sie die Bildqualität ein.
Näheres dazu finden Sie unter “Einstellen der Bildqualität” auf Seite 19 (D).

6 Zum Ausschalten des Projektors drücken Sie die Taste POWER OFF auf der Fernbedienung oder am Bedienfeld des Projektors und stellen dann den Schalter MAIN POWER am Projektor auf OFF.

Zum	Drücken Sie
Ausblenden der Anzeige auf dem Projektionsschirm	die Taste STATUS OFF. Die Menüs und Warnhinweise erscheinen auch, wenn Sie die Taste OFF gedrückt haben. Drücken Sie die Taste STATUS ON, wenn die Projektionsschirmanzeige wieder eingeblendet werden soll.
Ausblenden des Bildes	die Taste MUTING PIC. Wenn Sie das Bild wieder einblenden wollen, drücken Sie erneut die Taste MUTING PIC.

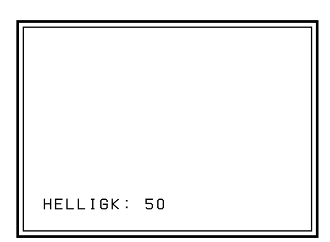
Einstellen der Bildqualität

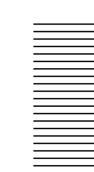
Sie können die Bildqualität ganz nach Ihren Wünschen einstellen und diese Einstelldaten im Gerät speichern.

1 Korrigieren Sie die Bildqualität mit den Tasten PICTURE CONTROL +/–.

BRIGHT	Helligkeit
CONTR	Bildkontrast
COLOR	Farbintensität
HUE	Farbton
SHARP	Bildschärfe

Der Einstellungswert wird digital angezeigt, und zwar im Wertebereich MIN, 1, 2, ... 99, MAX.





2 Drücken Sie die Taste MEMORY. Die Daten werden gespeichert.

Dynamischer Bildmodus (nur für Video- oder Farbdifferenzeingangsbilder)
Sie können einen Bildkontrast hoher Qualität erzielen, indem Sie im Menü EINST. BILD die Option DYNAMIK auf EIN setzen.
Näheres finden Sie unter "Das Menü EINST. BILD" auf Seite 26 (D).

Wiederherstellen der ursprünglich eingestellten Daten

1 Drücken Sie die Taste PICTURE CONTROL bei der Option, deren Daten sie auf die Werte der Anfangseinstellung zurücksetzen wollen.

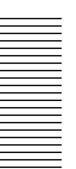
2 Drücken Sie die Taste RESET.

Die Daten der ausgewählten Option werden auf die Werte der Anfangseinstellung zurückgesetzt.

Hinweise

- Die Tasten COLOR, SHARP und HUE sind bei Bildern, die über die Anschlüsse RGB IN eingespeist werden, ohne Funktion.
- Die Tasten HUE und COLOR sind bei einem schwarzweißen Eingangssignal ohne Funktion.
- Die Taste HUE ist bei einem farbigen PAL- oder SECAM-Eingangssignal ohne Funktion.

Einstellen der Größe und Position des Bildes



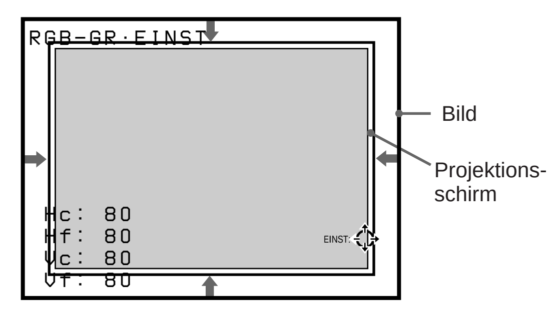
Sie können die Größe und die Position des eingespeisten Bildes so einstellen, daß es auf den Projektionsschirm paßt.

Einstellen von RGB-GR (Bildgröße)

Wenn das Bild nicht auf den Projektionsschirm paßt, stellen Sie die Bildgröße ein.

1 Drücken Sie die Taste RGB SIZE.
(Verwenden Sie die Taste RGB SIZE auch bei anderen Signalen als dem RGB-Signal.)

2 Stellen Sie mit den Pfeiltasten die Bildgröße ein.
↑ : Das Bild wird höher.
↓ : Das Bild wird niedriger.
→ : Das Bild wird breiter.
← : Das Bild wird schmaler.



3 Drücken Sie die Taste MEMORY. Die Einstelldaten werden gespeichert.

Zurücksetzen auf die ursprünglich eingestellte Größe

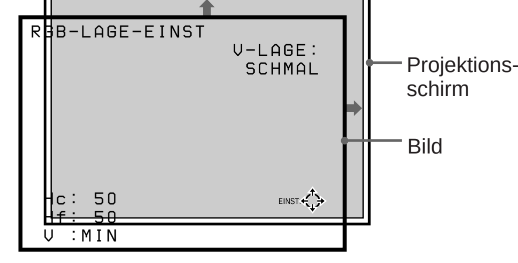
Sie können die Bildgröße des Videosignals auf die ursprünglich eingestellte Größe zurücksetzen, indem Sie im RGB-GR-Einstellmodus die Taste RESET drücken. Die Bildgröße anderer Signale als des Videosignals kann dagegen nicht zurückgesetzt werden.

Einstellen von RGB-LAGE (Position)

Wenn das Bild verschoben werden muß, um auf den Projektionsschirm zu passen, stellen Sie die Bildposition ein.

1 Drücken Sie die Taste RGB SHIFT.
(Verwenden Sie die Taste RGB SHIFT auch bei anderen Signalen als dem RGB-Signal.)

2 Stellen Sie die Position mit den Pfeiltasten ein.
↑ : Das Bild wird nach oben verschoben.
↓ : Das Bild wird nach unten verschoben.
→ : Das Bild wird nach rechts verschoben.
← : Das Bild wird nach links verschoben.



Hinweise

Wenn das RGB-Signal eingespeist wird, kann der Einstellbereich für die vertikale Position (V-LAGE) mit den Tasten POSITION +/– auf BREIT oder SCHMAL gesetzt werden.
Wenn ein Videosignal eingeht, wird V-LAGE automatisch auf SCHMAL eingestellt, und der Einstellbereich der vertikalen Verschiebung wird schmaler als beim RGB-Signal.

3 Drücken Sie die Taste MEMORY. Die Einstelldaten werden gespeichert.

Zurücksetzen auf die ursprünglich eingestellte Position

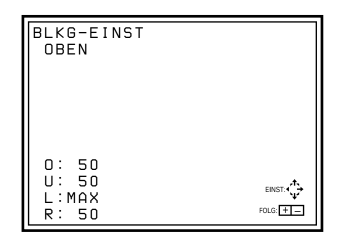
Sie können die Bildposition des Videosignals auf die ursprünglich eingestellte Position zurücksetzen, indem Sie im RGB-LAGE-Einstellmodus die Taste RESET drücken. Die Bildposition anderer Signale als des Videosignals kann dagegen nicht zurückgesetzt werden.

Einstellen der Austastung

Ist das projizierte Bild größer als der Projektionsschirm, schneiden Sie die überstehenden Teile ab.

1 Drücken Sie die Taste BLKG.

2 Wählen Sie mit den Tasten POSITION +/– den Bereich, der eingestellt werden soll.
- Wenn Sie die Taste + drücken, werden zyklisch nacheinander folgende Positionen angezeigt:
  OBEN → UNTEN → LINKS → RECHTS → OBEN …
- Wenn Sie die Taste – drücken, werden die Positionen zyklisch in umgekehrter Reihenfolge angezeigt.



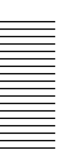
3 Stellen Sie die Position mit den Pfeiltasten ein.
- Stellen Sie mit den Tasten ↑ und ↓ die Positionen OBEN und UNTEN ein.
- Stellen Sie mit den Tasten ← und → die Positionen LINKS und RECHTS ein.

4 Drücken Sie die Taste MEMORY. Die Einstelldaten werden gespeichert.

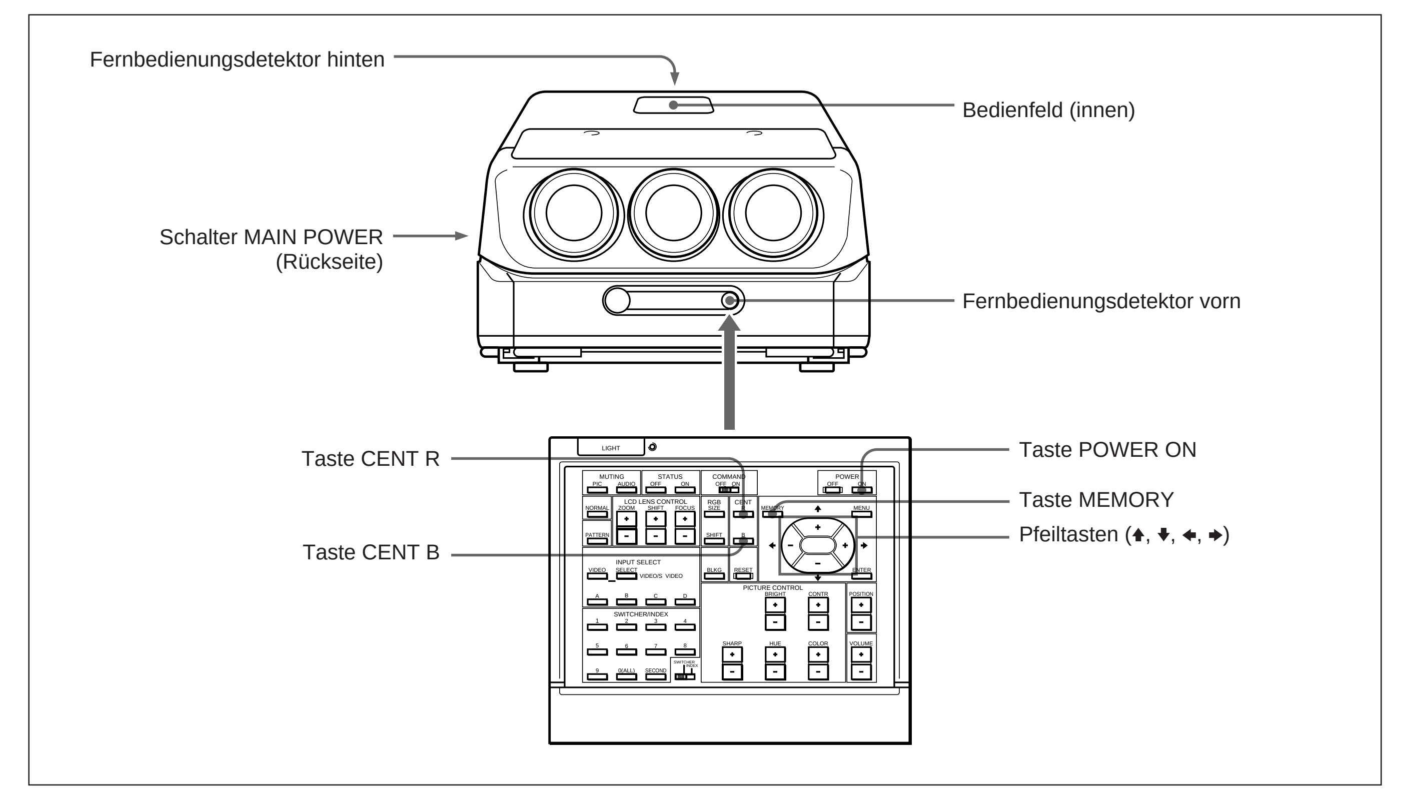
Hinweis

Wenn Sie mehrere Videoeingangsquellen an den Projektor anschließen, zum Beispiel mit Hilfe des Umschaltgeräts, müssen Sie Bildgröße, Bildposition und Austastung für jeden Eingangsanschluß individuell einstellen.

Korrigieren der Zentrierung



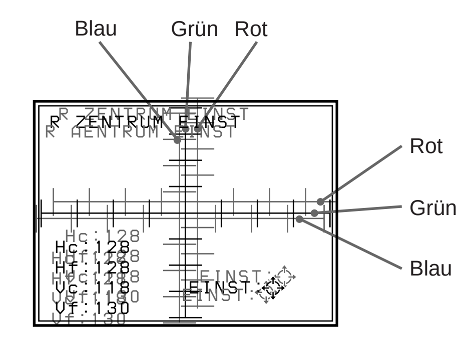
Die drei Farbkomponenten Rot, Grün und Blau, müssen konvergieren, damit das Bild korrekt projiziert werden kann. Konvergieren die Farben nicht, müssen Sie die Zentrierung korrigieren.



1 Stellen Sie den Schalter MAIN POWER am Projektor auf ON, und drücken Sie die Taste POWER ON auf der Fernbedienung, um das Gerät einzuschalten.

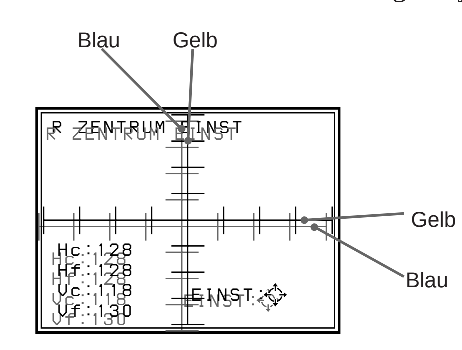
2 Drücken Sie die Taste CENT R.

Das integrierte FADENKREUZ-Muster wird angezeigt, und Sie können die rote Linie einstellen.



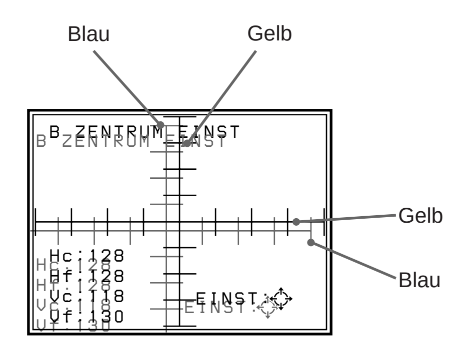
3 Verschieben Sie die rote Linie mit den Pfeiltasten, bis die rote und die grüne Linie konvergieren und gelb angezeigt werden.

Die rote Linie wird in Richtung der jeweiligen Pfeiltaste verschoben.



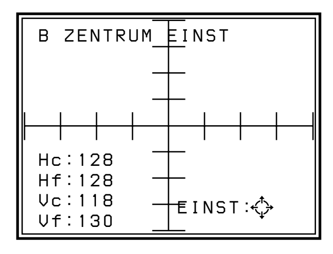
4 Drücken Sie die Taste CENT B.

Die blaue Linie kann eingestellt werden.



5 Verschieben Sie die blaue Linie mit den Pfeiltasten, bis die blaue und die gelbe Linie konvergieren.

Die blaue Linie wird in Richtung der jeweiligen Pfeiltaste verschoben. Wenn alle drei Farblinien konvergieren, wird das Testmuster weiß angezeigt.

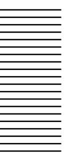


6 Drücken Sie die Taste MEMORY.

Die normale Anzeige erscheint wieder.

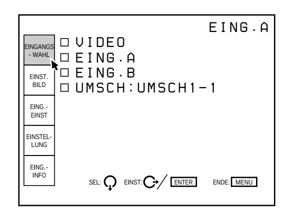
Arbeiten mit dem Menü

Mit diesem Projektor können Sie ein Menü auf dem Projektionsschirm aufrufen, mit dem Sie verschiedene Einstellungen vornehmen können.
Als Menüsprache können Sie Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Japanisch oder Chinesisch auswählen.
Näheres dazu finden Sie unter "SPRACHE" auf Seite 32 (D).

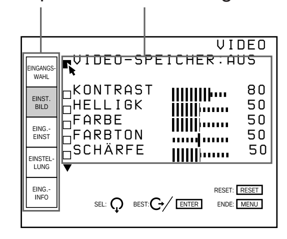


Grundlegende Menüfunktionen

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Die Menüanzeige erscheint.
Das ausgewählte Menü wird blau hervorgehoben.



2 Wählen Sie mit der Taste ↓ oder ↑ ein Menü aus, und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.
Das ausgewählte Menü wird aufgerufen.
Die weiß angezeigten Einstellungen können nicht ausgewählt werden.

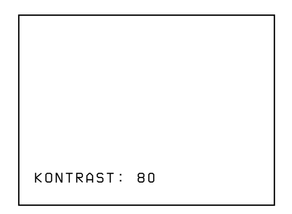


3 Wählen Sie mit der Taste ↓ oder ↑ eine Einstellung aus, und drücken Sie dann die Taste → oder die Taste ENTER.
Das dazugehörige Einstellmenü (Popup-Menü) wird eingeblendet.

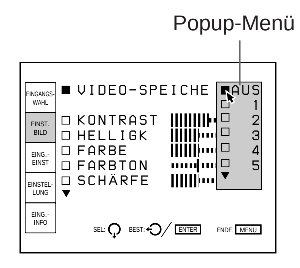
Wenn ein Menü aus zwei oder mehr Seiten besteht
Die Anzeige ▼ erscheint unter der letzten Option.
Um auf die nächste Seite zu wechseln, stellen Sie den Cursor mit der Taste ↓ auf die letzte Option und drücken dann die Taste ↓. Um wieder auf die vorherige Seite zu wechseln, stellen Sie den Cursor mit der Taste ↑ auf die erste Option und drücken die Taste ↑.

4 Ändern Sie die Einstellungen der Optionen im Menü.

So ändern Sie den Einstellwert
Zum Erhöhen des Wertes drücken Sie die Taste ↑ oder →.
Zum Verringern des Wertes drücken Sie die Taste ↓ oder ←.
Mit der Taste ENTER speichern Sie dann den eingestellten Wert. Die normale Anzeige erscheint wieder.



So wählen Sie eine Einstellung aus
Wählen Sie mit der Taste ↓ oder ↑ eine Option in einem Popup-Menü, und drücken Sie dann die Taste ← oder ENTER. Die ausgewählte Einstellung wird gespeichert, und das Popup-Menü wird ausgeblendet.



Näheres zum Einstellen der einzelnen Optionen finden Sie auf der Seite mit den Erläuterungen zum jeweiligen Menü.

So blenden Sie die Menüanzeige aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Die Menüanzeige wird aber auch automatisch ausgeblendet, wenn etwa eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So setzen Sie die eingestellten Werte zurück

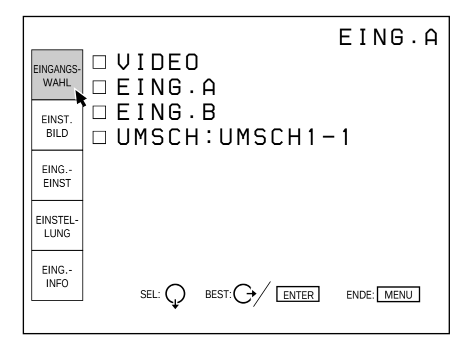
Drücken Sie die Taste RESET. "Reset ausgeführt!" erscheint auf dem Projektionsschirm, und die auf dem Projektionsschirm angezeigten Einstellungen werden auf die werkseitig oder im Service-Modus eingestellten Werte zurückgesetzt.

Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen in den Menüs werden automatisch im Projektor gespeichert. Sie können die Einstellungen auch mit der Taste MEMORY speichern.

Das Menü EINGANGSWAHL

Das Menü EINGANGSWAHL dient zum Auswählen des Eingangssignals.
Die wählbaren Optionen sind grün hervorgehoben. Die weiß angezeigten Optionen können Sie nicht auswählen.

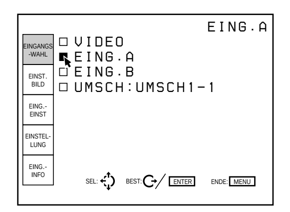


VIDEO

Diese Option können Sie bei diesem Projektor nicht auswählen.

EING. A

Zum Auswählen des Eingangssignals von den Anschlüssen INPUT A.

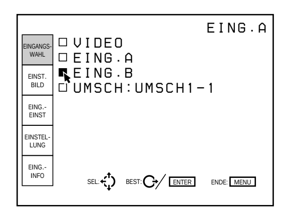


Hinweise

- Wenn die Anschlüsse INPUT A mit 5BNC-Kabeln an das Umschaltgerät PC-1271M angeschlossen sind, kann EING. A nicht ausgewählt werden.
- Wenn EING. A im Menü EINSTELLUNG falsch eingestellt ist, kann das Bild verzerrt sein.
  Näheres dazu finden Sie auf Seite 31 (D).

EING. B

Zum Auswählen des Eingangssignals von den Anschlüssen an der Signalschnittstellenkarte (nicht mitgeliefert), die am Anschlußbereich INPUT B installiert ist.

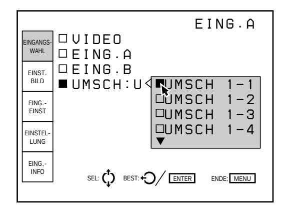


Hinweise

- Wenn Sie die Schnittstellenkarte IFB-40 am Anschlußbereich INPUT B installieren und das Umschaltgerät PC-1271M über die Karte an den Projektor anschließen, kann EING. B nicht ausgewählt werden.
- Wenn EING. B im Menü EINSTELLUNG falsch eingestellt ist, kann das Bild verzerrt sein.
  Näheres dazu finden Sie auf Seite 31 (D).

UMSCH

Zum Auswählen des Eingangssignals vom Umschaltgerät, wenn das Umschaltgerät PC-1271M (Signal Interface Switcher) an den Projektor angeschlossen ist.



Sie können im Popup-Menü die Optionen UMSCH1-1 bis UMSCH2-8 auswählen. Die Optionen werden immer grün angezeigt, auch wenn kein Signal eingespeist wird.

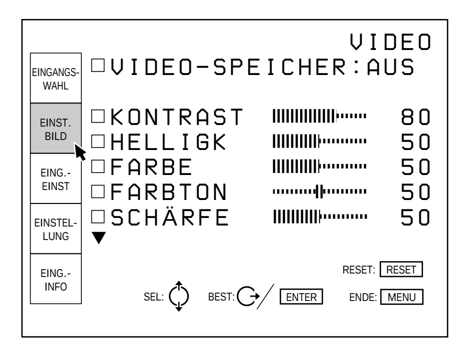
Hinweis

UMSCH kann nur ausgewählt werden, wenn die Signalschnittstellenkarte IFB-40 am Anschlußbereich INPUT B installiert ist oder wenn die Option 5BNC-MODUS im Menü EINSTELLUNG auf EIN steht.

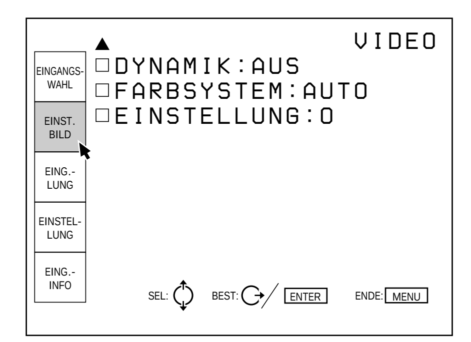
Das Menü EINST. BILD

Das Menü EINST. BILD dient zum Einstellen der Bildqualität.
Die wählbaren Optionen sind grün hervorgehoben. Die weiß angezeigten Optionen können Sie nicht auswählen.

Seite 1

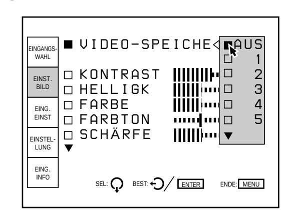


Seite 2



VIDEO-SPEICHER

Zum Auswählen einer Speichernummer für die eingestellten Werte der Bildqualität.



Wählen Sie im Popup-Menü eine Nummer zwischen 1 und 10. Die eingestellten Werte werden unter dieser Speichernummer im Projektor gespeichert.
Wenn Sie die Optionen mit den werkseitig voreingestellten Werten verwenden wollen, wählen Sie AUS.
Die Daten, die in VIDEO-SPEICHER gespeichert werden, erscheinen mit Ausnahme von “Klemmpulsposition” und “Farbdeckung” in der Tabelle der Speicherblöcke unter “Eingangssignalspeicher”

KONTRAST

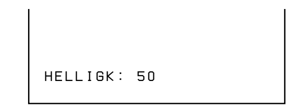
Zum Einstellen des Bildkontrasts.



Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.
Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

HELLIGK

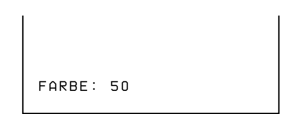
Zum Einstellen der Bildhelligkeit.



Je höher der Wert, desto heller das Bild.
Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

FARBE

Zum Einstellen der Farbintensität.



Je höher der Wert, desto stärker die Farbintensität.
Je niedriger der Wert, desto schwächer die Farbintensität.

FARBTON

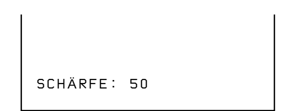
Zum Einstellen der Hautfarbtöne.



Bei einem höheren Wert werden im Bild die Grüntöne betont.
Bei einem niedrigeren Wert werden im Bild die Rottöne betont.

SCHÄRFE

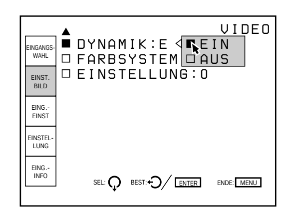
Zum Einstellen der Bildschärfe.



Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen.
Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

DYNAMIK

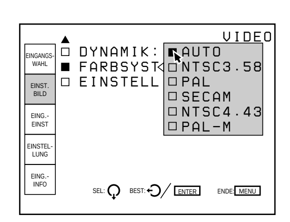
Zum Betonen des Schwarzwerts beim FBAS-Video-, S-Video- (Y/C) oder Farbdifferenzsignal.



EIN: Betont den Schwarzwert, um eine kräftigere Bildwirkung zu erzielen.
AUS: Reproduziert die dunklen Bereiche des Bildes genau in Übereinstimmung mit dem Quellensignal.

FARBSYSTEM

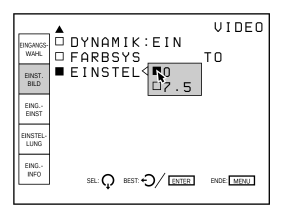
Zum Auswählen des Farbsystems beim FBAS-Video- oder S-Videosignaleingang (Y/C).



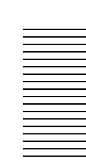
In der Regel ist diese Option auf AUTO gesetzt. Wenn das Bild verzerrt oder schwarzweiß ist, wählen Sie das Farbsystem entsprechend dem Eingangssignal.

EINSTELLUNG

Zum Ändern des Standardschwarzwerts in 0 IRE oder 7,5 IRE je nach NTSC-Quellensignal.



0 IRE: In der Regel ist die Option auf diesen Wert gesetzt.
7.5 IRE: Setzen Sie die Option auf diesen Wert, wenn die schwarze Farbe zu hell ist.



Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Videosignal(Y/C)	**Farbdifferenzsignal**	**HDTV**	**RGB**
KONTRAST	J	J	J	J
HELLIGK	J	J	J	J
FARBE	J	J	J	N
FARBTON	J (nur NTSC3,58/ NTSC4,43-System)	N	J	N
SCHÄRFE	J	J	J	N
DYNAMIK	J	J	N	N
FARBSYSTEM	J	N	N	N
EINSTELLUNG	J (nur NTSC3,58/ NTSC4,43-System)	N	N	N

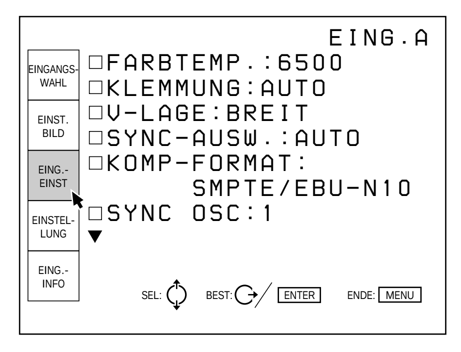
J: Einstellbar/kann eingestellt werden

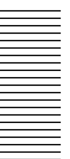
N: Nicht einstellbar/kann nicht eingestellt werden

Das Menü EING.-EINST

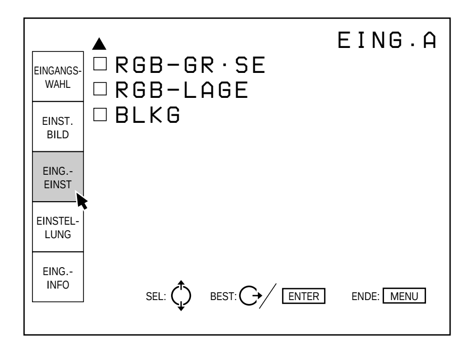
Das Menü EING.-EINST dient zum Einstellen des Eingangssignals.
Die wählbaren Optionen sind grün hervorgehoben. Die weiß angezeigten Optionen können Sie nicht auswählen.

Seite 1



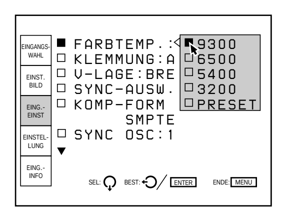


Seite 2



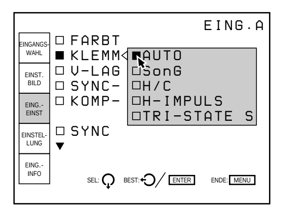
FARBTEMP.

Zum Auswählen der geeigneten Farbtemperatur je nach Anwendung und Eingangsquellensignal.



KLEMMUNG

Zum Korrigieren der Luminanz des eingespeisten Bildes.



Die Einstellung der Schwarzwertklemmung ist ein Standard für die korrekte Einstellung des Schwarzpegels eines Bildes. Die standardmäßige Einstellung hängt von der Art des Synchronisationssignals ab. Im Normalfall erkennt die CPU im Projektor den Signaltyp und regelt die Einstellung automatisch. Es ist jedoch möglich, daß die CPU das Signal aufgrund von Störungen nicht korrekt erkennt. Ist die Luminanz des Bildes nicht zufriedenstellend, muß die Einstellung unter Umständen geändert werden.

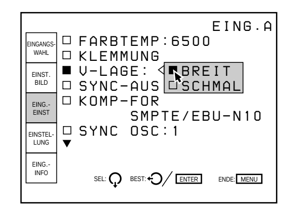
AUTO: Automatische Einstellung. Normalerweise muß dieser Wert eingestellt sein.
SonG: Wirken schwarze Bereiche zu hell oder haben sie einen Grünstich, stellen Sie diesen Wert ein.
H/C: Ist das Bild zu dunkel oder die Luminanz instabil, stellen Sie diesen Wert ein.
H-IMPULS: Ist die Luminanz auch bei den Einstellungen “SonG” oder “H/C” noch fehlerhaft, stellen Sie diesen Wert ein, und korrigieren Sie dann den Wert für H-LAGE.
TRI-STATE S: Wenn das Bild bei der Dreiebenensynchronisation zu dunkel ist, stellen Sie diesen Wert ein.

Hinweis

Wenn die Luminanz auch nach der Korrektur der Einstellung noch fehlerhaft ist, überprüfen Sie das Eingangssignal und die Verbindungen.

V-LAGE

Zum Definieren des Bereichs einstellbarer Werte für die vertikale Verschiebung des Eingangssignals.



BREIT: In der Regel ist dieser Wert eingestellt (werkseitige Einstellung).

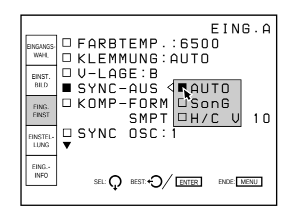
SCHMAL: Bei einigen Signalen (z. B. eingeblendetes Signal mit instabilem vertikalen Synchronisationssignal) kann das Bild vertikal verzerrt werden. Setzen Sie die Option in diesem Fall auf diesen Wert. Der Bereich einstellbarer Werte im unteren Bereich wird dadurch eingeengt.

Hinweis

Wenn Video-, S-Video- oder Farbdifferenzsignale eingespeist werden, ist V-LAGE immer auf SCHMAL gesetzt.

SYNC-AUSW.

Zum Auswählen des Synchronisationssignals.



AUTO: Automatische Einstellung. Normalerweise ist die Option auf diesen Wert gesetzt.

SonG: StellenSie diesen Wert ein, wenn Sie das Bild mit Grünsignal mit Synchronisation projizieren.

H/C V: Wenn Sie das Bild mit einem externen Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

Wenn ein HDTV-Signal eingespeist wird

Sie können statt der Optionen oben die unten angegebenen Optionen auswählen.

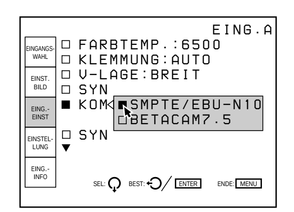
INT: Wenn Sie das Bild mit einem internen Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

EXT (C): Wenn Sie das Bild mit einem externen FBAS-Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

EXT (HV): Wenn Sie das Bild mit einem externen horizontalen/vertikalen Synchronisationssignal projizieren, stellen Sie diesen Wert ein.

KOMP-FORMAT

Zum Auswählen des Formats des Farbdifferenzeingangssignals.

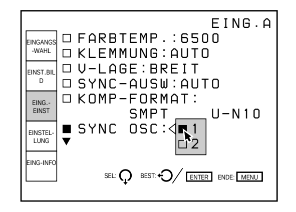


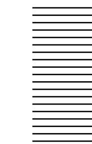
SMPTE/EBU-N10: Stellen Sie diesen Wert ein, wenn das Eingangssignal ein Farbdifferenzsignal im SMPTE- oder EBU-N10-Format ist.

BETACAM7.5: Stellen Sie diesen Wert ein, wenn das Eingangssignal ein Farbdifferenzsignal im Betacam-Format ist.

SYNC OSC

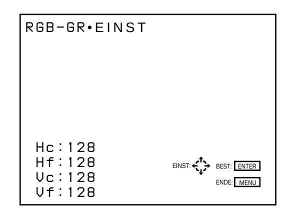
Normalerweise stellen Sie den Wert 1 ein. Wenn das Synchronisationssignal bei manchen Eingangssignalen verzerrt ist, stellen Sie 2 ein.





RGB-GR•SE

Zum Einstellen der Bildgröße für das Eingangssignal.

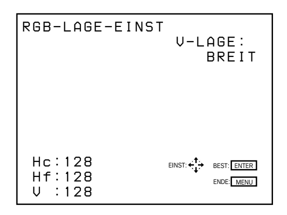


Mit der Taste ← oder → stellen Sie die Breite ein.
Mit der Taste ↑ oder ↓ stellen Sie die Höhe ein.

Hc und Hf zeigen die Werte für die Breite und Vc und Vf die Werte für die Höhe an. Je höher die Werte, desto größer das Bild.

RGB-LAGE

Zum Einstellen der Bildposition für das RGB- und das Videosignal.

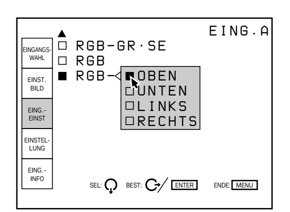


Mit der Taste ← oder → stellen Sie die horizontale Position ein.
Mit der Taste ↑ oder ↓ stellen Sie die vertikale Position ein.

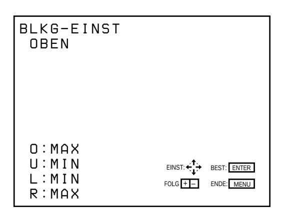
Hc und Hf zeigen die Werte für die horizontale Richtung und V den Wert für die vertikale Richtung an.

BLKG

Zum Abschneiden der überstehenden Bereiche, wenn das angezeigte Bild größer ist als der Projektionsschirm.



Wählen Sie aus, OBEN, UNTEN, LINKS und RECHTS den einzustellenden Bereich aus, und drücken Sie die Taste → oder die Taste ENTER. Die Anzeige für die Austasteinstellung erscheint.



Mit der Taste ↑ oder ↓ stellen Sie die Bereiche OBEN und UNTEN ein.
Mit der Taste ← oder → stellen Sie die Bereiche LINKS und RECHTS ein.

Eingangssignale und einstellbare Optionen

Option	Eingangssignal			
	Video- oder S-Videosignal (Y/C)	Farbdifferenz-signal	HDTV	RGB
FARBTEMP.	J	J	J	J
KLEMMUNG	N	N	J	J
V-LAGE	N	N	J	J
SYNC-AUSW.	N	N	J	J
KOMP-FORMAT	N	J	N	N
SYNC OSC	J	J	J	J
RGB-GR·SE	J	J	J	J
RGB-LAGE	J	J	J	J
BLKG	J	J	J	J

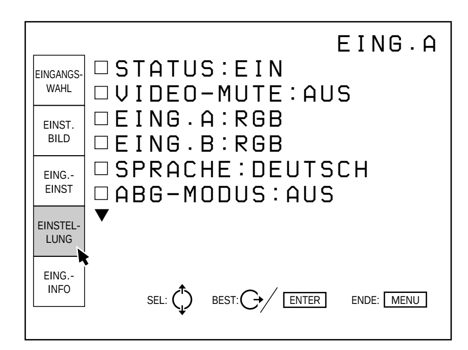
J: Einstellbar/kann eingestellt werden

N: Nicht einstellbar/kann nicht eingestellt werden

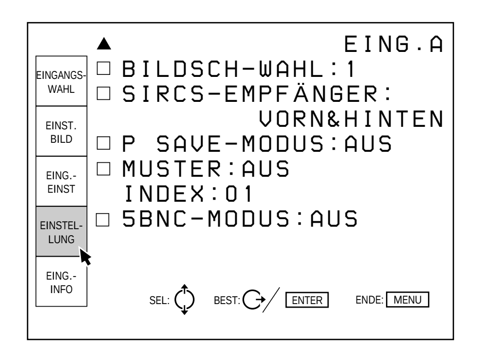
Das Menü EINSTELLUNG

Das Menü EINSTELLUNG dient zum Ändern der Standardeinstellungen des Projektors.
Die wählbaren Optionen sind grün hervorgehoben. Die weiß angezeigten Optionen können Sie nicht auswählen.

Seite 1

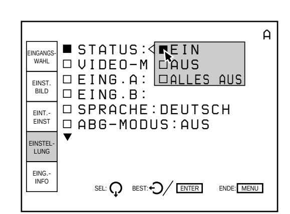


Seite 2



STATUS

Zum Auswählen des Modus für Anzeigen auf dem Projektionsschirm.



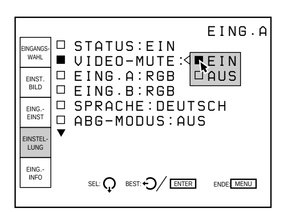
EIN: Alle Anzeigen werden auf dem Projektionsschirm angezeigt.

AUS: Die Anzeigen auf dem Projektionsschirm mit Ausnahme von “KEIN SIGNAL”, “VIDEO-MUTO”, Warnmeldungen und Menüanzeigen werden ausgeblendet.

ALLES AUS: Alle Anzeigen auf dem Projektionsschirm mit Ausnahme von Warnmeldungen und Menüanzeigen werden ausgeblendet.

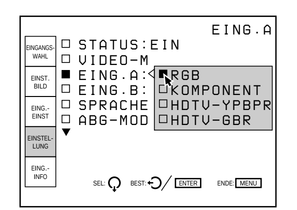
VIDEO-MUTE

Setzen Sie diese Option auf EIN, um das Bild auszublenden.
In diesem Fall erscheint “VIDEO-MUTO” auf dem Projektionsschirm.



EING.A

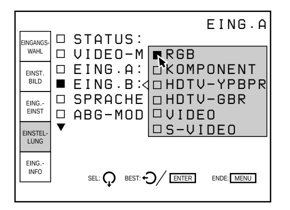
Zum Auswählen des von INPUT A eingespeisten Signals.



RGB: RGB-Signal wird eingespeist.
KOMPONENT: Farbdifferenzsignal wird eingespeist.
HDTV-YPBPR: HDTV (YPBPR)-Signal wird eingespeist.
HDTV-GBR: HDTV (GBR)-Signal wird eingespeist.

EING.B

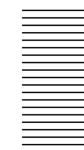
Zum Auswählen des Eingangssignals von der am Anschlußbereich INPUT B installierten Signalschnittstellenkarte IFB-12 (nicht mitgeliefert).



RGB: RGB-Signal wird eingespeist.
KOMPONENT: Farbdifferenzsignal wird eingespeist.
HDTV-YPBPR: HDTV (YPBPR)-Signal wird eingespeist.
HDTV-GBR: HDTV(GBR)-Signal wird eingespeist.
VIDEO: FBAS-Signal wird eingespeist.
S-VIDEO: S-Videosignal wird eingespeist.

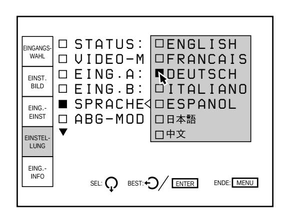
Hinweis

Wenn eine andere Signalschnittstellenkarte als die IFB-12 installiert ist, können die Menüoptionen nicht ausgewählt werden.



SPRACHE

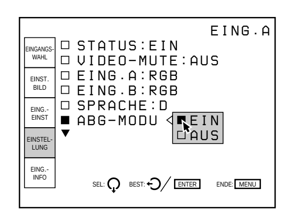
Zum Auswählen der in den Projektionsschirmanzeigen verwendeten Sprache.



Folgende Sprachen stehen zur Verfügung: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Japanisch und Chinesisch.

ABG-MODUS

In der Regel ist die Option auf EIN gesetzt (werkseitige Einstellung). Der Dunkelpunkt wird auf einen bestimmten Wert eingestellt. Setzen Sie diese Option auf AUS, wenn die horizontale Leuchtlinie zur Dunkelpunkterkennung, die im oberen Bildbereich erscheinen kann, nicht zu sehen sein soll.

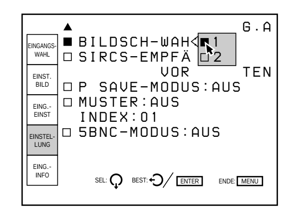


Hinweis

Wenn ABG-MODUS auf AUS gesetzt ist, kann sich der Schwarzwert des Weißabgleichs ändern.

BILDSCH-WAHL

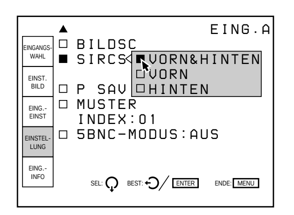
Zum Auswählen des verwendeten Projektionsschirms.



1: Perlprojektionsschirm
2: Matter Projektionsschirm

SIRCS-EMPFANGER

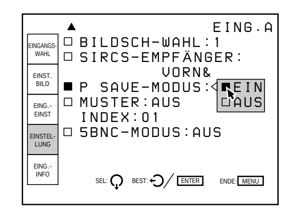
Zum Auswählen der Fernbedienungsdetektoren vorne und hinten am Projektor, wenn die drahtlose Fernbedienung aufgrund von Interferenzen durch eine Leuchtstoffröhre usw. nicht korrekt funktioniert.



VORN & HINTEN: Aktiviert den vorderen und hinteren Fernbedienungsdetektor.
VORN: Aktiviert nur den vorderen Fernbedienungsdetektor.
HINTEN: Aktiviert nur den hinteren Fernbedienungsdetektor.

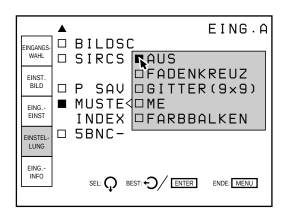
P SAVE-MODUS

Ist diese Option auf EIN gesetzt, schaltet der Projektor in den Energiesparmodus, wenn 10 Minuten lang kein Signal eingeht. Der Projektionsschirm wechselt in den deaktivierten Modus. Der Energiesparmodus wird wieder aufgehoben, sobald ein Signal eingeht oder eine beliebige Taste gedrückt wird.



MUSTER

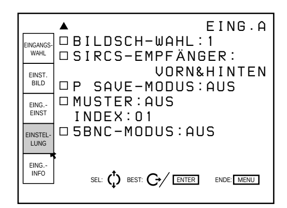
Zum Auswählen des Testmusters, das angezeigt werden soll.



Folgende Muster stehen zur Verfügung: FADENKREUZ, GITTER (9 × 9), ME und FARBBALKEN.
Setzen Sie die Option auf AUS, wenn kein Testmuster angezeigt werden soll.

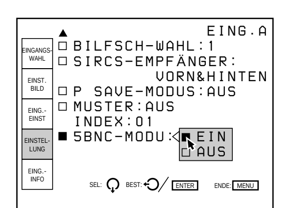
INDEX

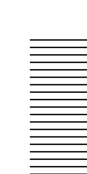
Gibt die Indexnummer des Projektors an, die mit den Schaltern INDEX-NR. auf der Rückseite des Projektors eingestellt wurde.



5BNC MODUS

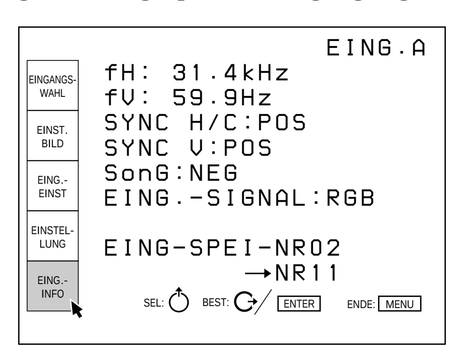
Setzen Sie diese Option auf EIN, wenn Sie den Anschluß MONITOR OUT am Umschaltgerät PC-1271M über 5BNC-Kabel mit den Anschlüssen INPUT A verbunden haben.

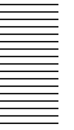




Das Menü EING.-INFO

Das Menü EING.-INFO zeigt Informationen zum gerade eingespeisten Eingangssignal an.





fH (Horizontalfrequenz)

Gibt die Horizontalfrequenz des Eingangssignals an. Bei dieser Angabe handelt es sich nicht um einen absoluten Wert, sie dient nur als Referenz.

fV (Vertikalfrequenz)

Gibt die Vertikalfrequenz des Eingangssignals an. Bei dieser Angabe handelt es sich nicht um einen absoluten Wert, sie dient nur als Referenz.

SYNC H/C

Gibt die Polarität des horizontalen oder zusammengesetzten Synchronisationssignals an. Wenn das Bild mit einem solchen Synchronisationssignal projiziert wird, wird POS (NEG) grün angezeigt. Andernfalls wird POS (NEG) weiß angezeigt.

POS: Die Polarität des Synchronisationssignals ist positiv.
NEG: Die Polarität des Synchronisationssignals ist negativ.
– – –: Kein Synchronisationssignal geht ein.

SYNC V

Gibt die Polarität des vertikalen oder zusammengesetzten Synchronisationssignals an. Wenn das Bild mit einem solchen Synchronisationssignal projiziert wird, wird POS (NEG) grün angezeigt. Andernfalls wird POS (NEG) weiß angezeigt.

POS: Die Polarität des Synchronisationssignals ist positiv.
NEG: Die Polarität des Synchronisationssignals ist negativ.
– – –: Kein Synchronisationssignal geht ein.

SonG

Gibt die Polarität des Grünsignals mit Synchronisation an. Wenn das Bild mit einem solchen Synchronisationssignal projiziert wird, wird NEG grün angezeigt. Andernfalls wird NEG weiß angezeigt.

NEG: Die Polarität des Synchronisationssignals ist negativ.
– – –: Kein Synchronisationssignal geht ein.

EING. -SIGNAL

Zeigt den Typ des aktuellen Eingangssignals an.

NTSC 3.58: NTSC3,58-Eingangssignal
PAL: PAL-Eingangssignal
SECAM: SECAM-Eingangssignal
NTSC 4.43: NTSC4,43-Eingangssignal
PAL-M: PAL-M-Eingangssignal
B/W: Schwarzweißeingangssignal
Y/C: S-Videoeingangssignal
RGB: RGB-Eingangssignal
KOMPONENT: Farbdifferenzeingangssignal
HDTV YPBPR: HDTV YPBPR-Eingangssignal
HDTV GBR: HDTV GBR-Eingangssignal
IDTV: IDTV-Eingangssignal von dem gesondert erhältlichen Umschaltgerät PC-1271M über die im PC-1271M installierte Schnittstellenkarte IFB-3000 (gesondert erhältlich).

EING-SPEI-NR

Die obere Nummer gibt die Speichernummer der Daten an, die automatisch geladen werden, wenn das aktuelle Signal eingespeist wird. Die untere Nummer gibt die neue Speichernummer an, unter der die Einstelldaten für das aktuelle Eingangssignal gespeichert werden. Eine schon vorhandene Speichernummer wird grün angezeigt, eine neue Speichernummer gelb.

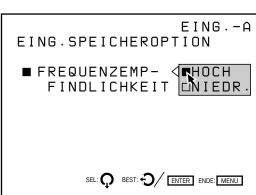
Standardmäßig sind zehn grundlegende Datensätze unter den folgenden Speichernummern voreingestellt.

Speicher-nummer	Voreingestellte Signalfrequenzen		Eingangs-signaltypen
	fH	fV	
00	15,7 kHz	60 Hz	Video (NTSC3,58)
01	24,8 kHz	56 Hz	RGB
02	31,5 kHz	60 Hz	RGB
03	48,3 kHz	60 Hz	RGB
04	64,0 kHz	60 Hz	RGB
05	75,0 kHz	60 Hz	RGB
06	93,7 kHz	75 Hz	RGB
07	106,3 kHz	85 Hz	RGB
08	31,5 kHz	60 Hz	IDTV (NTSC3,58)
09	33,8 kHz	60 Hz	HDTV (Y/PB/PR)

FREQUENZEMPFINDLICHKEIT

Zum Auswählen der Empfindlichkeit, mit der das Gerät auf Frequenzabweichungen des Eingangssignals reagiert. Diese Einstellung legt fest, wie schnell die Eingangsspeicherdaten automatisch gewechselt werden. Diese Option läßt sich nur bei RGB-Eingangssignalen auswählen.

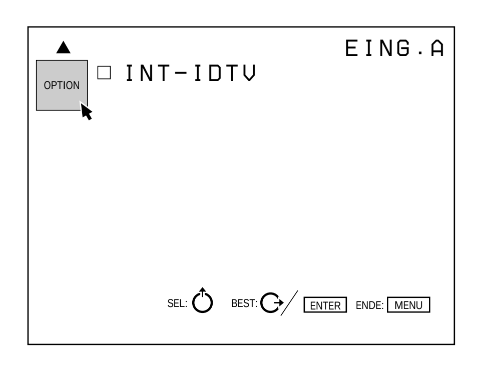
Drücken Sie im Menü EING.-INFO die Taste ➜ oder ENTER. Das Menü EING. SPEICHEROPTION wird angezeigt. Drücken Sie die Taste ➜ oder ENTER erneut, um die Frequenzempfindlichkeitsoptionen anzuzeigen.

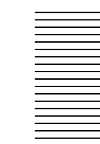


HOCH: Dieser Wert wird werkseitig ausgewählt.
NIEDR.: Wählen Sie diesen Wert, wenn das Eingangssignal instabil ist oder flimmert. Dieses Phänomen kann auftreten, wenn Sie auf einem angeschlossenen Videorecorder Bänder mit unterschiedlicher Geschwindigkeit wiedergeben.

Das Menü OPTION

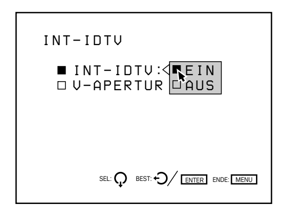
Das Menü OPTION verwenden Sie, wenn die Erweiterungskarte EXB-DS10 im Projektor installiert ist.





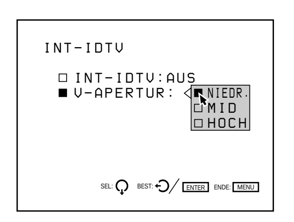
INT-IDTV

Setzen Sie diese Option auf EIN, wenn Sie das Video-, S-Video-, Farbdifferenz- oder RGB-Signal (15 kHz) mit doppelter Dichte projizieren möchten.



V-APERTUR

Korrigiert die Bildschärfe in vertikaler Richtung. Sie können die Schärfe auf den Wert NIEDR, MID oder HOCH einstellen.

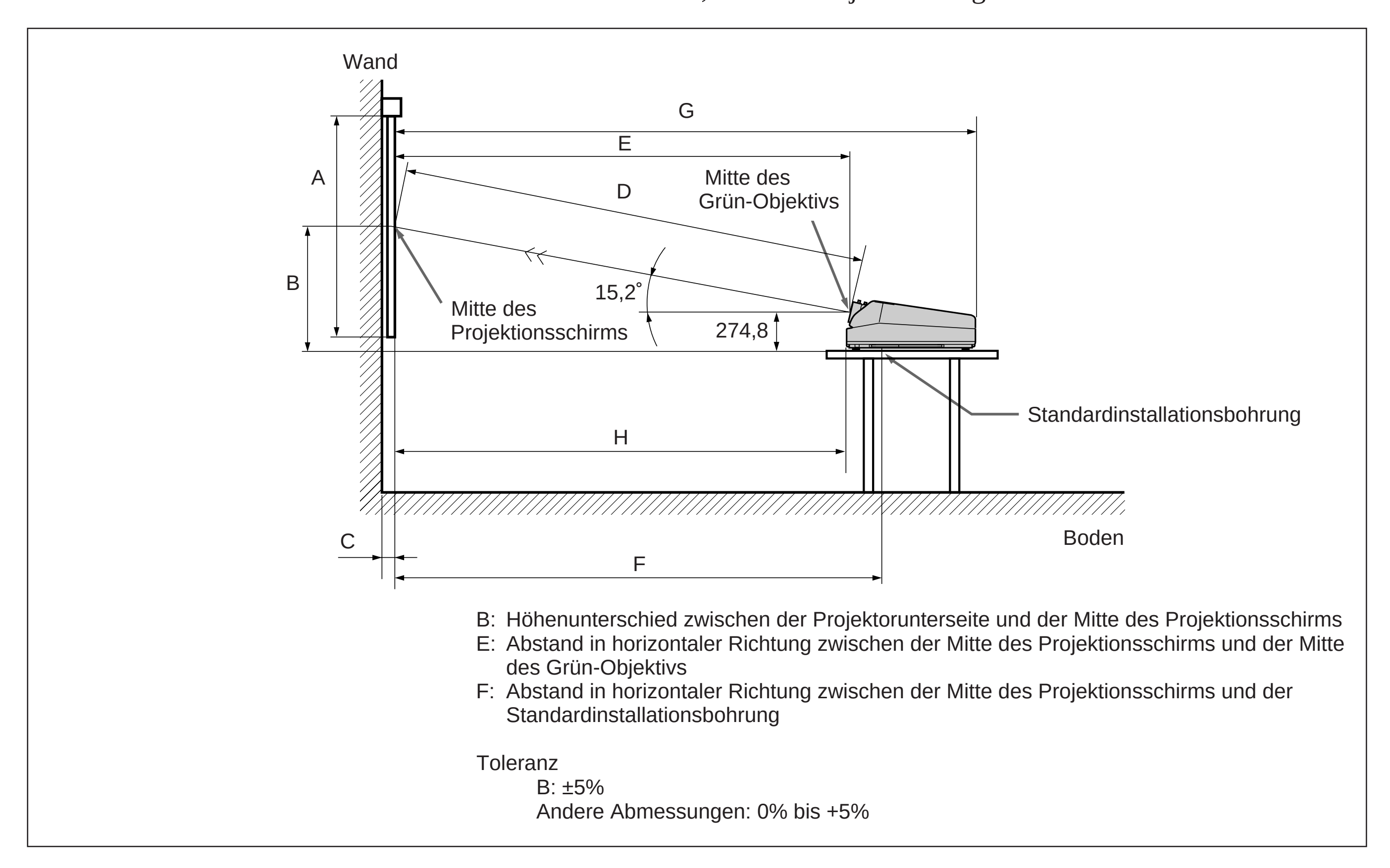


Installationsbeispiele

Die Installation und die Vorabeinstellungen sollten von qualifiziertem Fachpersonal von Sony vorgenommen werden. Mit diesem Projektor können Sie ein Bild zwischen 60 und 300 Zoll projizieren.

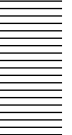
Beispiel 1 - Installation mit Flachprojektionsschirm für die Frontprojektion

Achten Sie darauf, daß der Projektor waagerecht zum Boden installiert ist.



B: Höhenunterschied zwischen der Projektorunterseite und der Mitte des Projektionsschirms
E: Abstand in horizontaler Richtung zwischen der Mitte des Projektionsschirms und der Mitte des Grün-Objektivs
F: Abstand in horizontaler Richtung zwischen der Mitte des Projektionsschirms und der Standardinstallationsbohrung

Toleranz
B: ±5%
Andere Abmessungen: 0% bis +5%



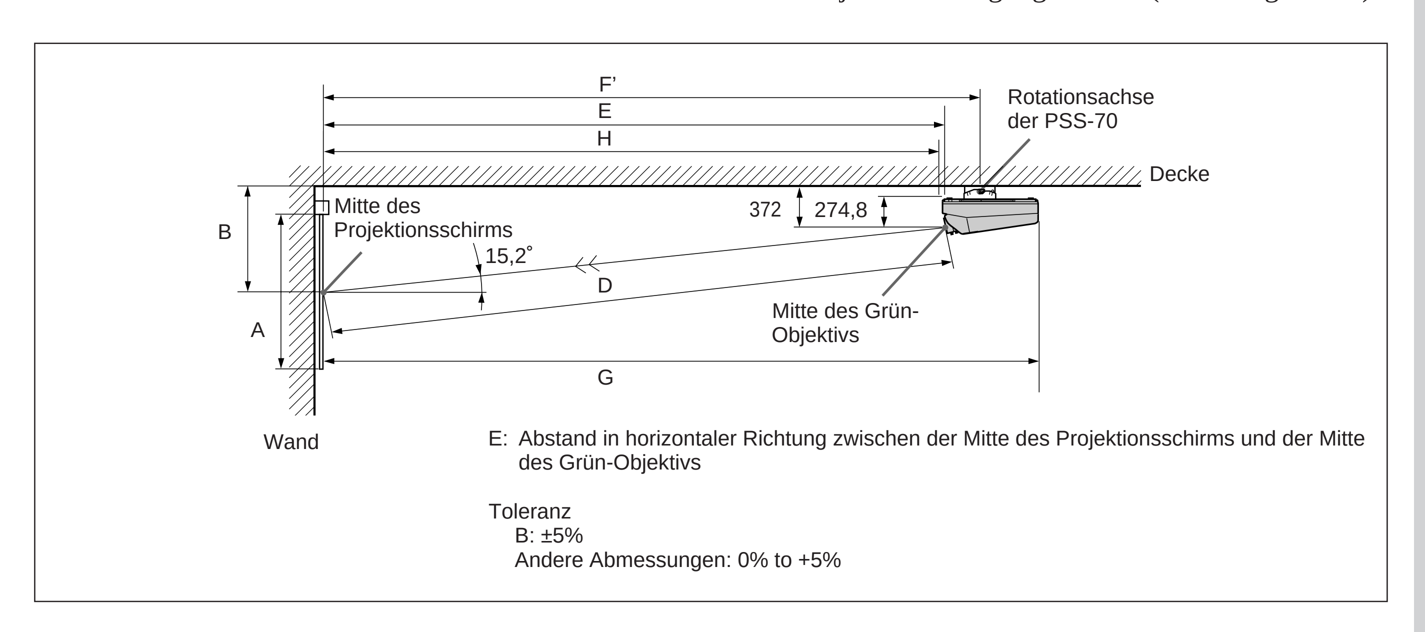
Die grau unterlegten Abstände sind die werkseitigen Einstellungen. Einheit: mm

Projektionsschirmgröße (Zoll)	60	70	80	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	914	1067	1219	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	725	794	865	935	1005	1145	1356	1566	1707	2058	2410
C (Width)					28a) 32b)	32c)					
D (TD)	1727	1990	2256	2522	2787	3316	4117	4916	5446	6778	8117
E (Xlens)	1668	1921	2177	2434	2689	3200	3972	4743	5254	6539	7831
F (Lhole)	1888	2141	2397	2654	2910	3420	4193	4964	5475	6760	8051
G (Lmax)	2575	2828	3084	3341	3596	4107	4879	5650	6161	7446	8738
H (Lfront)	1627	1880	2136	2393	2648	3159	3931	4702	5213	6498	7790

a) VPS-80FH und VPS-100FH von Sony
b) VPS-100FM von Sony
c) VPS-120FH und VPS-120FM von Sony

Beispiel 2 - Deckeninstallation für Frontprojektion mit Flachprojektionsschirm

Verwenden Sie dazu die Projektoraufhängung PSS-70 (nicht mitgeliefert).



E: Abstand in horizontaler Richtung zwischen der Mitte des Projektionsschirms und der Mitte des Grün-Objektivs

Toleranz
B: ±5%
Andere Abmessungen: 0% to +5%

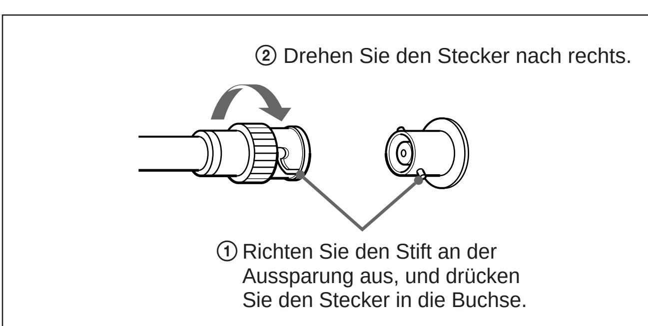
Einheit: mm

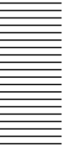
Projektionsschirmgröße (Zoll)	60	70	80	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	914	1067	1219	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	822	891	961	1032	1102	1241	1452	1663	1804	2155	2507
D (TD)	1727	1990	2256	2522	2787	3316	4117	4916	5446	6778	8117
E (Xlens)	1668	1921	2177	2434	2689	3200	3972	4743	5254	6539	7831
F' (Lpss)	1990	2243	2500	2756	3012	3523	4295	5066	5577	6862	8154
G (Lmax)	2575	2828	3084	3341	3596	4107	4879	5650	6161	7446	8738
H (Lfront)	1627	1880	2136	2393	2648	3159	3931	4702	5213	6498	7790

Anschlußbeispiele

Vorbereitungen:
- Achten Sie vor dem Anschließen von Kabeln darauf, daß alle anzuschließenden Geräte ausgeschaltet sind.
- Verwenden Sie nur solche Kabel, die für die anzuschließenden Geräte geeignet sind.
- Achten Sie auf festen Sitz der Anschlüsse, da eine lose Verbindung Störungen verursachen kann.
- Ziehen Sie ein Kabel immer am Stecker heraus, nie am Kabel selbst.
- Schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Anschließen eines BNC-Steckers:





Direktanschluß an den Projektor

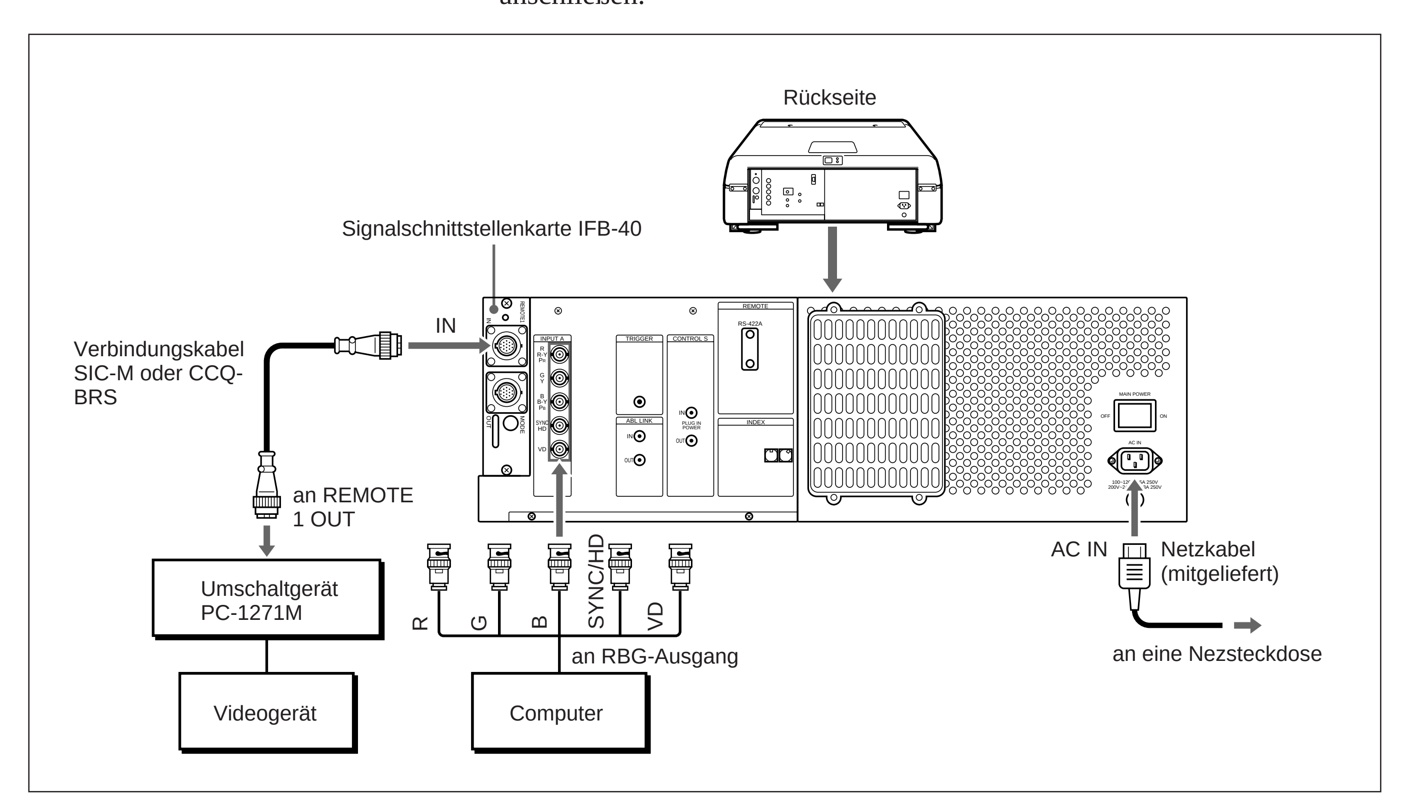
Verwenden Sie das Signalschnittstellengerät IFU-1271M (Signal Interface Unit).

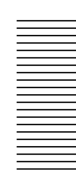
Rückseite
R
G
B
SYNC/HD
VD
AC IN
Netzkabel (mitgeliefert)
an eine Nezsteckdose
IFU-1271M
IFB-12
an RGB-Ausgang
an RGB-Ausgang
an RGB-Eingang
Computer
Farb-monitor

Konfiguration
- Setzen Sie EING. A im Menü EINSTELLUNG auf RGB.
  Näheres dazu finden Sie unter “Das Menü EINSTELLUNG” auf Seite 31 (D).

Das Umschaltgerät

Wenn Sie das Umschaltgerät PC-1271M (nicht mitgeliefert) an die Signalschnittstellenkarte IFB-40 (standardmäßig im Projektor installiert) anschließen, können Sie problemlos verschiedene Eingangsquellen anschließen.





Wählen Sie anhand der folgenden Tabelle das geeignete Kabel aus.

1 m	2 m	5 m	10 m	15 m	25 m	50 m
—	CCQ-2BRS	CCQ-5BRS	CCQ-10BRS	—	CCQ-25BRS	CCQ-50BRS
SIC-M-1	—	SIC-M-5	—	SIC-M-15	SIC-M-25	SIC-M-50

Hinweise

- Schließen Sie die weiblichen und männlichen Stecker des Kabels SIC-M bzw. CCQ-BRS korrekt an.
- Sie können das Kabel SIC-M bzw. CCQ-BRS auf bis zu 50 m verlängern.
- Das Videosignal, das an der am Bereich INPUT B installierten Schnittstellenkarte eingespeist wird, darf 70 MHz nicht übersteigen. Wenn Sie Videosignale mit mehr als 70 MHz projizieren, schließen Sie die Signalquelle über 5BNC-Kabel an die Anschlüsse INPUT A an.

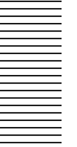
Konfiguration

- Setzen Sie EING. A im Menü EINSTELLUNG auf RGB.
  Näheres dazu finden Sie unter “Das Menü EINSTELLUNG” auf Seite 31 (D).
- Stellen Sie den Wählschalter SINGLE/SECOND/OTHER am Umschaltgerät auf SINGLE.

Störungsbehebung

Wenn am Projektor Probleme auftreten, versuchen Sie bitte anhand der folgenden Tabelle, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Wenn das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony.

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Gerät läßt sich nicht einschalten.	Der Schalter MAIN POWER steht auf OFF.	Drücken Sie den Schalter MAIN POWER am Projektor *(siehe Seite 17 (D))*.
Das Gerät schaltet sich nach dem Einschalten sofort wieder aus.	Es liegt möglicherweise eine interne Fehlfunktion vor.	Notieren Sie den Fehlercode im Fehlercodefenster an der Rückseite des Projektors, und wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal.
Es wird kein Bild angezeigt.	Erscheint keine Menüanzeige, wird das externe Signal und/oder das Synchronisationssignal nicht korrekt eingespeist.	Überprüfen Sie im Menü EING.-INFO das Eingangs- und Synchronisationssignal, und nehmen Sie die Anschlüsse korrekt vor *(siehe Seite 34 (D))*.
	Wird das Menü, nicht aber das Eingangssignal angezeigt, wurde die Synchronisationsverbindung nicht korrekt vorgenommen.	Überprüfen Sie im Menü EING.-EINST die Einstellung für SYNC-AUSW., und schließen Sie das Synchronisationssignal gegebenenfalls korrekt an *(siehe Seite 28 (D))*.
	Wird weder das Menü noch das Eingangssignal angezeigt, liegt möglicherweise eine interne Fehlfunktion vor.	Wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal.
Das Bild ist zu dunkel.	Der Kontrast ist auf den Minimalwert eingestellt.	Stellen Sie den Kontrast mit der Taste CONTR + ein *(siehe Seite 19 (D))*.
	Die Schwarzwertklemmung ist nicht korrekt eingestellt.	Ändern Sie im Menü EING.-EINST die Einstellung der Schwarzwertklemmung *(siehe Seite 28 (D))*.
Das Bild ist verzerrt.	Sie haben nicht das richtige Eingangssignal ausgewählt.	Wählen Sie unter EING. A oder EING. B im Menü EINSTELLUNG das richtige Signal aus *(siehe Seite 31 (D))*.
Fehlercode “10” erscheint, und der Projektor akzeptiert außer der Kanalwahl keine Befehle mehr.	Das Eingangssignal ist nicht stabil.	Überprüfen Sie das Eingangssignal.



Technische Daten

Optische Komponenten

Projektionssystem
3 Bildröhren, 3 Objektive, horizontales einzeiliges System

Bildröhren
Elektromagnetischer Fokus, hohe Luminanz, 8 Zoll, Kühlmittel-versiegelt

Projektionsobjektiv
mehrfach beschichtete HACC-Objektive (High-resolution Aspherical and Color Corrected)

Größe des projizierten Bildes
werkseitig auf 120 Zoll eingestellt (Diagonale)
Bereich: 60 bis 300 Zoll (Diagonale) einstellbar

Lichtleistung
ANSI-Lumen[1)] (Farbtemperatur: 6500°K)
240 lm (fH: 110 kHz, fV: 50 Hz)
200 lm (fH: 15 kHz, fV: 60 Hz)
Weißspitze: 1200 lm
Ganz weiß: 350 lm

Elektronische Komponenten

Farbsystem
NTSC, PAL, SECAM, NTSC4,43 und PAL-M, automatische Umschaltung

Auflösung
700 Fernsehzeilen (Videoeingang)
1100 Fernsehzeilen (HDTV-Eingang)
1700 × 1200 Pixel (RGB-Eingang bei fH: 75 kHz, fV: 60 Hz)

RGB-Eingänge
Horizontalfrequenz: 15 kHz bis 110 kHz
Vertikalfrequenz: 38 Hz bis 150 Hz

Testsignal
Verschiedene Testmustergeneratoren sind integriert.

Ein-/Ausgänge

INPUT A
BNC-Anschluß (5)
Analoges RGB/ Farbdifferenzsignal:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, positiv
G: 0,7 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, positiv
Grün mit Sync/Y: 1 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, sync-negativ
B/B-Y: 0,7 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, positiv
SYNC/HD: zusammengesetztes Synchronisationssignal: 0,6 – 8 Vp-p, hohe Impedanz, sync-positiv/negativ
Breite des vertikalen Synchronsignals: größer als horizontales Abtastintervall (2H)
VD: Vertikales Synchronisationssignal: 0,6 – 8 Vp-p, hohe Impedanz, sync-positiv/negativ
Breite des vertikalen Synchronsignals: größer als horizontales Abtastintervall (2H)
HDTV Y/PB/PR:
Y: 1 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, Dreiebenensynchronisation: ± 0,3 Vp-p, Zweiebenensynchronisation: 0,3 Vp-p
PB/PR: 0,35 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß
HDTV GBR:
Grün mit Sync: 1 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß, Dreiebenensynchronisation: ±0,3 Vp-p, Zweiebenensynchronisation: 0,3 Vp-p
B/R: 0,7 Vp-p ± 2 dB, 75-Ohm-Abschluß

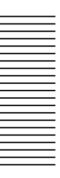
1) ANSI-Lumen ist ein Meßverfahren der American National Standard IT 7,215.

Technische Daten

CONTROL S	IN/PLUG IN POWER Stereominibuchse (1) 5 Vp-p, Plug-in-Stromversorgung, max. Leistungsabgabe 5 V Gleichstrom, 60 mA OUT Stereominibuchse (1) Durchschleifausgang von CONTROL S IN
TRIGGER	Minibuchse (1) POWER ON: DC 5 V, Ausgangsimpedanz 4,7 Kiloohm POWER OFF: 0 V
ABL LINK	IN: Minibuchse (1) OUT: Minibuchse (1)
RS-422A	D-Sub, 9polig (1)

Allgemeines

Abmessungen	695 × 358 × 948 mm (B/H/T)
Gewicht	ca. 83 kg
Betriebsspannung	220 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Max. 720W (Bereitschaftsmodus: 7 W)
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	35 bis 85 % (nicht kondensierend)
Lagertemperatur	–20 bis 60 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	10 bis 90 %
Mitgeliefertes Zubehör	Fernbedienung RM-PJ1000 (1) R6-Batterien der Größe AA (3) Fernbedienungskabel (15 m) (1) Netzkabel (1) Netzsteckeradapter (1) Objektivschutzkappe (3) Objektivschutzkappe zum Einstellen des magnetischen Brennpunkts (1) Bedienungsanleitung (1)
Entspricht folgenden Sicherheitsnormen	TÜV (EN60950), PTB CE-Marking, C-Tick Mark



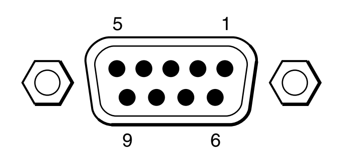
Sonderzubehör

Umschaltgerät PC-1271M
Signalschnittstellengerät IFU-1271M
Projektoraufhängung PSS-70
Schnittstellenkarte IFB-12/20/21/30/1000
Signalschnittstellenkabel
SIC-10/20A/20B/20C/21/22/23/24/24A/24B/25/26/26A/30/31/M1/5/15/25/50
CCQ-BRS2/5/10/25/50
Erweiterungskarte EXB-DS10 (eingebaute IDTV-Karte)
Fernbedienung RM-PJM800
Fernsteuereinheit RM-PJ10
Maussignalempfänger RM-PJ20
Signaladapter ADP-10/20
Kabel mit einem 15poligen HD-D-Sub- und einem 5BNC-Stecker SMF-400
Kabel mit 15poligem HD-D-Sub-Stecker an beiden Enden SMF-401
9poliges Fernkabel für RS-422A RCC-5G/10G/30G
Projektionsschirm
VPS-80FH (80 Zoll, flach)
VPS-100FH (100 Zoll, flach)
VPS-120FH (120 Zoll, flach)
VPS-80FM (80 Zoll, flach, eigene Stromversorgung)
VPS-100FM (100 Zoll, flach, eigene Stromversorgung)
VPS-120FM (120 Zoll, flach, eigene Stromversorgung)

Einige Zubehörteile sind in einigen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten dazu erfahren Sie in Ihrer Sony-Niederlassung.

Stiftbelegung

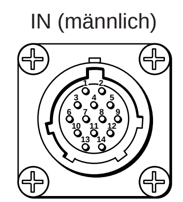
Anschluß REMOTE RS-422A (D-Sub, 9polig, weiblich)



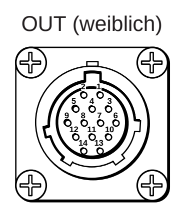
Stift Nr.	Signal	
1	GND	Masse
2	$\overline{\text{TX}}$	$\overline{\text{Empfangen}}$
3	RX	Senden
4	GND	Masse
5	nicht belegt	
6	GND	Masse
7	TX	Empfangen
8	$\overline{\text{RX}}$	$\overline{\text{Senden}}$
9	GND	Masse

REMOTE 1-Anschlüsse an IFB-40

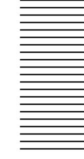
IN (männlich)



OUT (weiblich)



Stift Nr.	Signal	Signalpegel
1	GND	Masse
2	HD/C. Sync	1 Vp-p ± 3 dB
3	SIRCS	5 Vp-p ± 1 dB
4	N.C.	nicht angeschlossen
5	GND (SIRCS)	Masse
6	B/C	B: 0,7 Vp-p ± 3 dB, 75 Ohm C (NTSC): 0,286 Vp-p ± 3 dB, 75 Ohm C (PAL): 0,3 Vp-p ± 3 dB, 75 Ohm
7	GND (B.R)	Masse
8	GND (G)	Masse
9	G/Y	G: 0,7 Vp-p (Grünsignal mit Synchronisation: 1 Vp-p) ±3 dB, 75 Ohm Y: 1 Vp-p ± 3 dB, 75 Ohm
10	RGB/Video	5V / 0V
11	R/C. Video	R: 0,7 Vp-p ± 3 dB, 75 Ohm C. Video: 1 Vp-p ± 3 dB, 75 Ohm
12	C. Video/YC	5V / 0V
13	Audio	500 mV effektiver Mittelwert, Impedanz 1 kOhm
14	V. Sync	1 Vp-p ± 3 dB, 75 Ohm



Index



Italiano

AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità e non aprirlo.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente deve essere situata vicino all'apparecchio e deve essere facilmente accessibile.

Indice

Presentazione

Proiezione

Regolazioni e impostazioni usando il menu

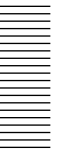
Installazione/collegamento

Manutenzione

Altri

I Italiano

Precauzioni



Sicurezza

- Attivare l'apparecchio con corrente da 220 a 240 V AC, 50/60 Hz.
- In caso di penetrazione di liquido o di oggetti all'interno dell'apparecchio, scollegare l'alimentazione e sottoporre l'apparecchio al controllo di personale qualificato prima di riutilizzarlo.
- Scollegare l'apparecchio dalla presa di rete se non si intende utilizzarlo per vari giorni.
- Scollegare il cavo afferrandolo per la spina, non tirare mai il cavo stesso.
- La presa di rete deve essere vicina all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete) finché rimane collegato alla presa a muro, anche se viene spento.

Installazione

- Quando il proiettore viene montato al soffitto, è necessario utilizzare per l'installazione il supporto di sospensione del proiettore della Sony PSS-70. Leggere attentamente il manuale per l'installazione del PSS-70, poiché è necessario rinforzare il soffitto per ragioni di sicurezza.
- Consentire una buona circolazione d'aria all'interno dell'apparecchio per evitarne il surriscaldamento. Non collocare l'apparecchio su superfici come tappeti, coperte, ecc., o vicino a materiali come tende e drappeggi che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. Lasciare uno spazio di almeno 30 cm fra la parete e il proiettore. Dal momento che il calore si propaga verso l'alto, verificare che la temperatura circostante il luogo d'installazione non sia troppo elevata.
- Non installare l'apparecchio nei pressi di fonti di calore come radiatori o condotti d'aria calda, né in luoghi esposti alla luce diretta del sole, polvere eccessiva, umidità, vibrazioni o urti meccanici.
- Per evitare la formazione di condensa, non installare l'apparecchio in un ambiente soggetto a sbalzi di temperatura repentini.
- Le ventole sono installate all'interno del proiettore per prevenire il surriscaldamento dell'apparecchlo. Le ventole emettono un forte ronzio quando l'alimentazione è attivata, il che è normale. Se il rumore non è normale, consultare il personale qualificato della Sony.

Illuminazione

- Per ottenere un'immagine ottimale, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta a illuminazione diretta o alla luce diretta del sole.
- Si consiglia un'illuminazione costituita da faretti installati al soffitto. Per evitare di abbassare il rapporto del contrasto, schermare le lampade fluorescenti vicine al proiettore.
- Coprire con tende opache eventuali finestre poste di fronte allo schermo.
- Si consiglia di installare l'apparecchio in una stanza dove pavimento e pareti non siano in materiale che riflette la luce. Diversamente, si consiglia di applicare materiali di rivestimento di colore scuro.

Funzionamento

Per accendere il proiettore dopo che il proiettore è stato spento a causa di una breve interruzione di corrente, premere il tasto POWER ON sul telecomando o disattivare l'interruttore MAIN POWER in modo che l'indicatore STANDBY si spenga e quindi attivare l'interruttore MAIN POWER.

Pulizia

- Per mantenere l'apparecchio sempre come nuovo, pulirlo regolarmente con un panno morbido. Per eliminare le macchie ostinate, usare un panno leggermente inumidito con un detergente neutro. Non usare mai solventi potenti, tipo acquaragia, benzene o detergenti abrasivi che potrebbero danneggiare le finiture esterne del rivestimento.
- Evitare di toccare l'obiettivo. Per rimuovere la polvere dall'obiettivo, usare un panno morbido e asciutto. Non utilizzare mai un panno bagnato, né detergenti e solventi.

Bruciature del tubo a raggi catodici

Se l'immagine statica di un videoregistratore o di un segnale di computer viene proiettata per un arco di tempo superiore ad un'ora, potrebbe verificarsi una bruciatura del tubo a raggi catodici. Ciò significa che sullo schermo rimane impressa l'immagine statica anche quando il segnale è stato cambiato. Se è necessario visualizzare la stessa immagine statica per un arco di tempo superiore ad un'ora, si raccomanda di impostare il tasto CONTR (contrasto) sul valore più basso possibile.
Allo stesso modo, quando viene visualizzata un'immagine di formato diverso per un lungo lasso di tempo, è possibile che sullo schermo rimanga impressa l'inquadratura dell'immagine più piccola (come ad esempio proiettando un'immagine 16:9 su schermo 4:3). Per ovviare a questo inconveniente, si consiglia, ove possibile, di usare sempre la stessa dimensione dell'immagine. Tuttavia, se si presenta la necessità di utilizzare un diverso formato di immagine, impostare il contrasto e la luminosità dell'immagine più piccola sui valori minimi. In tal modo è possibile ridurre al minimo il rischio di bruciature del tubo a raggi catodici.
In caso di bruciature, il tubo a raggi catodici va sostituito. A questo proposito, leggere la garanzia fornita con l'apparecchio. Consultare il proprio rivenditore di fiducia o il personale qualificato Sony.

Imballaggio

Conservare lo scatolone e il materiale di imballaggio originali, perché potrebbero rivelarsi utili per trasportare l'apparecchio in futuro. Per una protezione ottimale durante il trasporto, imballare l'apparecchio così come lo si è ricevuto dal fabbricante.



Caratteristiche

Proiettore a scansione multipla

Questo proiettore accetta e rileva automaticamente le frequenze di scansione orizzontali tra 15 kHz e 110 kHz e le frequenze di scansione verticali tra 38 Hz e 150 Hz.
Oltre a immagini ad alta risoluzione da computer, è inoltre possibile proiettare immagini da decodificatori di teletext, videoregistratori e videocamere.

Alta risoluzione e luminosità

Incorporati all’interno del proiettore vi sono un tubo a raggi catodici (CRT) di messa a fuoco elettromagnetica di recente sviluppo, un obiettivo ibrido Sony HACC (High-resolution Aspherical and Color Corrected) e un circuito di uscita video a doppio drive di ampia gamma catodo/G1. Queste caratteristiche producono un’immagine nitida e luminosa di grande qualità dall’elevata risoluzione di 1700 × 1200 pixel e con un’emissione di luce di 240 lumen.

Migliore contrasto

L’adozione di tecnologie di accoppiamento ottico, il sistema ad obiettivo a doppia messa a fuoco e il rivestimento antiriflesso offrono un’immagine chiara e dettagliata con un migliore contrasto agli angoli e al centro dello schermo.

Utilizzo semplice: telecomando, indicazioni a schermo

È possibile effettuare a distanza operazioni quali selezione dell’ingresso, controllo dell’immagine e regolazione della centratura, sia in posizione anteriore che posteriore rispetto al proiettore, grazie al telecomando in dotazione. È inoltre possibile collegare il telecomando al proiettore con il cavo apposito.

Compatibilità con vari sistemi di colore

È possibile selezionare, automaticamente o manualmente, i sistemi di colore NTSC, PAL, SECAM, NTSC$_{4.43}$[1] oppure PAL-M.

Installazione flessibile

Questo proiettore è in grado di proiettare immagini da 60 a 300" (lo standard è 120") e può essere montato sul pavimento o sul soffitto, per proiezioni frontali o posteriori in modo da adattarsi al luogo di installazione, all’illuminazione circostante, all’utilizzo e così via.

Tasti del telecomando e del pannello di controllo illuminati

I nomi dei tasti sul telecomando e sul pannello di controllo del proiettore possono essere illuminati premendo il pulsante LIGHT per facilità d’uso in un ambiente buio.

1) NTSC$_{4,43}$ è il sistema di colore utilizzato per riprodurre un video registrato nel formato NTSC, con un sistema di videoregistratore NTSC$_{4,43}$.

Posizione e funzione dei comandi

Vista anteriore

Come aprire il coperchio del pannello anteriore

❶ **Obiettivo blu**

❷ **Obiettivo verde**

❸ **Obiettivo rosso**

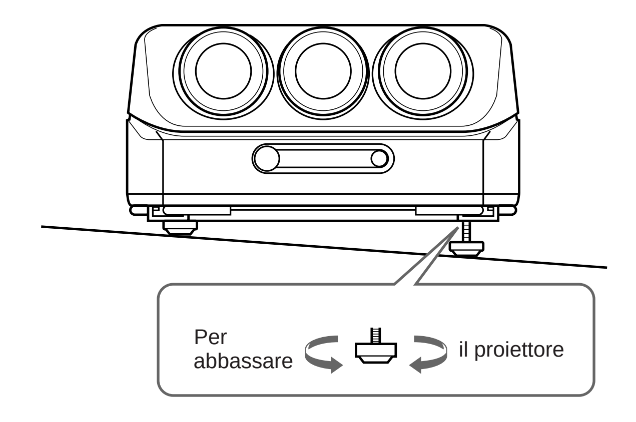
❹ **Pannello anteriore**
I tasti dei comandi sono situati all'interno del pannello.
Le posizioni e le funzioni dei tasti dei comandi sono le stesse di quelle dei tasti sul telecomando.
Per ulteriori informazioni, vedere la sezione riguardante il telecomando e il pannello di controllo a pagina 11 (I).

❺ **Maniglie**
Utilizzate per trasportare il proiettore, le maniglie si trovano sui lati destro e sinistro.

❻ **Sensore del telecomando anteriore**

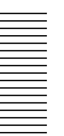
❼ **Regolatori dell'altezza**
Utilizzati per livellare il proiettore se installato su una superficie irregolare (sono disponibili quattro regolatori).

Come utilizzare i regolatori dell'altezza



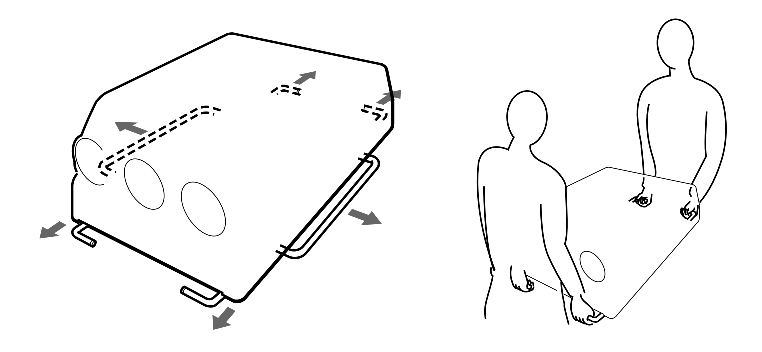
Sollevare il proiettore e girare i piedini per regolare l'altezza in modo da raddrizzarlo.

Nota
Prestare attenzione a non lasciar cadere il proiettore sulle dita.



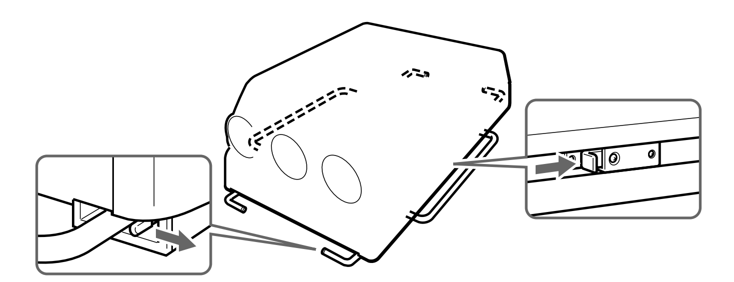
Uso delle maniglie

Estrarre le maniglie anteriore e posteriore.

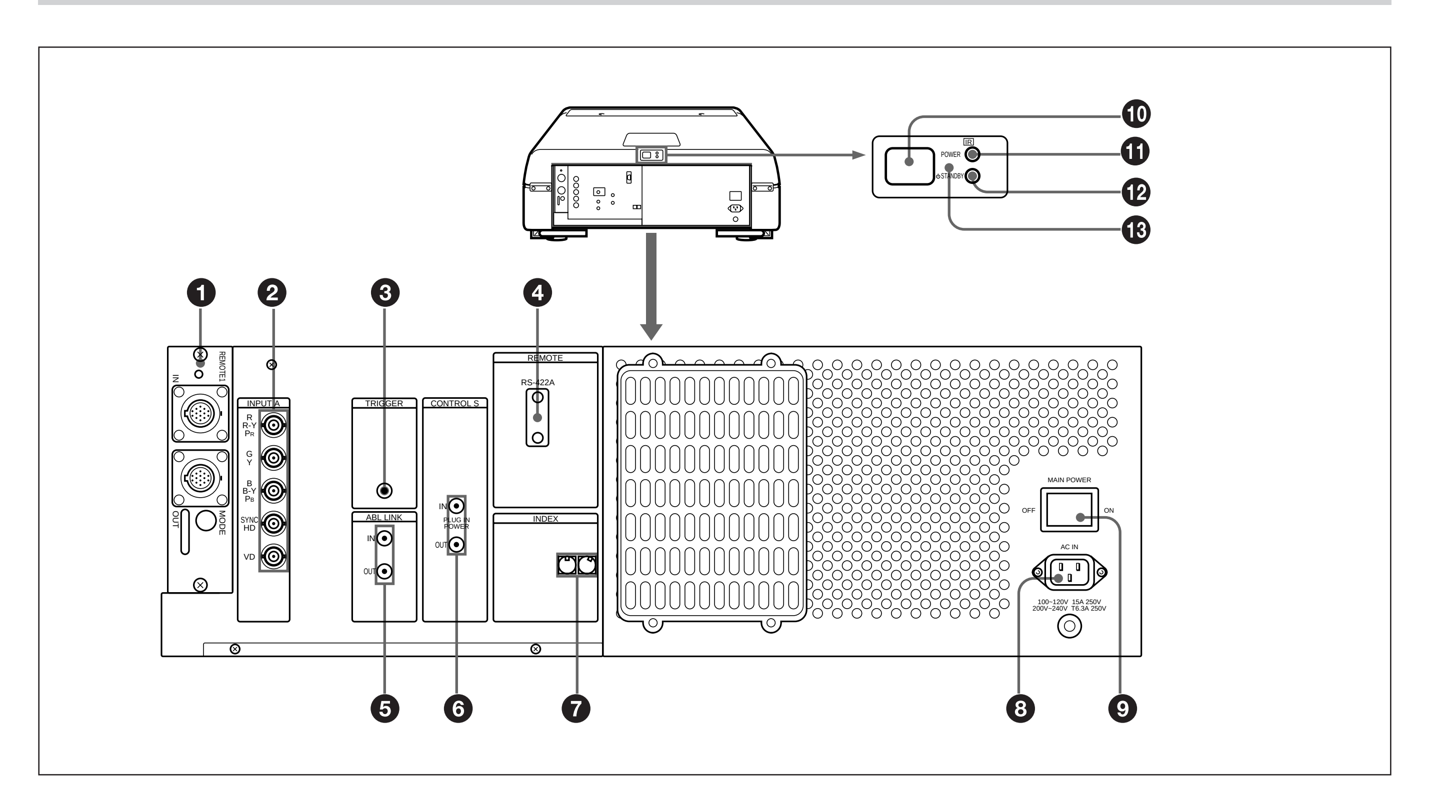


Come fare rientrare le maniglie

Premere la levetta di rilascio sotto ciascuna maniglia.
La maniglia rientra automaticamente.



Vista posteriore



❶ Componente di collegamento della scheda di interfaccia del segnale (INPUT B)
La scheda di interfaccia del segnale IFB-40 viene installata in fabbrica. É possibile collegare altre schede di interfaccia del segnale opzionali a questa sezione al posto della IFB-40.
Indicatore (rosso): Si accende quando viene selezionato l'ingresso della scheda IFB-40.
Connettore REMOTE 1 IN (14-pin multi): Nel caso in cui si colleghino due proiettori, collegare il connettore REMOTE 1 OUT alla scheda di interfaccia IFB-40 installata nell'altro connettore.
Connettore REMOTE 1 OUT (14-pin multi): Collegare il connettore REMOTE 1 IN alla scheda di interfaccia IFB-40.
Selettore del MODO: Spostare il comando del selettore del MODO sulla posizione appropriata a seconda della lunghezza del cavo collegato al connettore REMOTE 1 OUT.

Lunghezza del cavo	fino a 2 m	fino a 10 m	fino a 25 m	fino a 50 m
Tipo di cavo	SIC-M-1 CCQ-2BRS	SIC-M-5 CCQ-5BRS CCQ-10BRS	SIC-M-15 CCQ-25BRS SIC-M-25	SIC-M-50 CCQ-50BRS
Posizione	1	2	3	4

❷ Connettori INPUT A (tipo BNC)
Connettori R/R-Y/PR, G/Y, B/B-Y/PB, SYNC/ HD, VD:
Consentono il collegamento alle uscite di un computer o di una videocamera. A seconda dell'apparecchio collegato, viene selezionato il segnale RGB (R, G, B), componente (R-Y, G, B-Y) o HDTV (PR, Y, PB).

❸ Connettore TRIGGER (minipresa)
Quando il connettore è acceso, emette 5 V e quando è spento 0 V. Il connettore non viene comunque utilizzato come fonte di alimentazione perché non viene emessa corrente.

❹ Connettore RS-422A REMOTE (D-sub a 9 piedini)
Utilizzato per espandere i collegamenti del sistema mediante l'interfaccia RS-422A.
Prima di utilizzare il connettore, allentare le due viti per rimuovere il cappuccio.



❺ Prese ABL (Automatic Brightness Limite) LINK IN/OUT (fono)

Quando vengono collegati più proiettori, la presa consente il collegamento della presa ABL LINK OUT alla presa ABL LINK IN di un altro proiettore. È possibile sincronizzare il punto limite della luminosità dei proiettori consentendo una luminosità uniforme a tutto lo schermo.

❻ Prese CONTROL S

Presa IN/PLUG IN POWER (5 V) (minipresa stereo): Si collega alla presa CONTROL S OUT di altra apparecchiatura Sony. Si collega inoltre alla presa CONTROL S OUT del telecomando in dotazione con il cavo apposito (cavo stereo), in modo da utilizzarlo come telecomando con filo. In questo caso, la presa fornisce 5 V al telecomando come sorgente di alimentazione.

Presa OUT (minipresa stereo): Si collega alla presa CONTROL S IN di altra apparecchiatura Sony.

Nota

Quando si utilizza questa presa, il sensore del telecomando sul proiettore non funziona.

❼ Interruttori INDEX NO.

Quando vengono collegati più proiettori, impostare il numero indice di ciascun proiettore.

Per visualizzare il numero di indice sullo schermo, premere il tasto NORMAL e il tasto ENTER sul telecomando.

Nota

Se si imposta il numero indice su “00”, il proiettore non funziona.

❽ Presa AC IN

Collegare il cavo di alimentazione CA in dotazione.

❾ Interruttore MAIN POWER

❿ Finestra del codice di errore

Il codice di errore si attiva quando viene riscontrato un errore operativo.

⓫ Indicatore POWER

Si accende in verde quando viene attivata l’alimentazione.

⓬ Indicatore ⏻ STANDBY

Si accende in arancione quando viene attivato l’interruttore MAIN POWER. In modo di attesa, è possibile attivare e disattivare il proiettore con il telecomando.

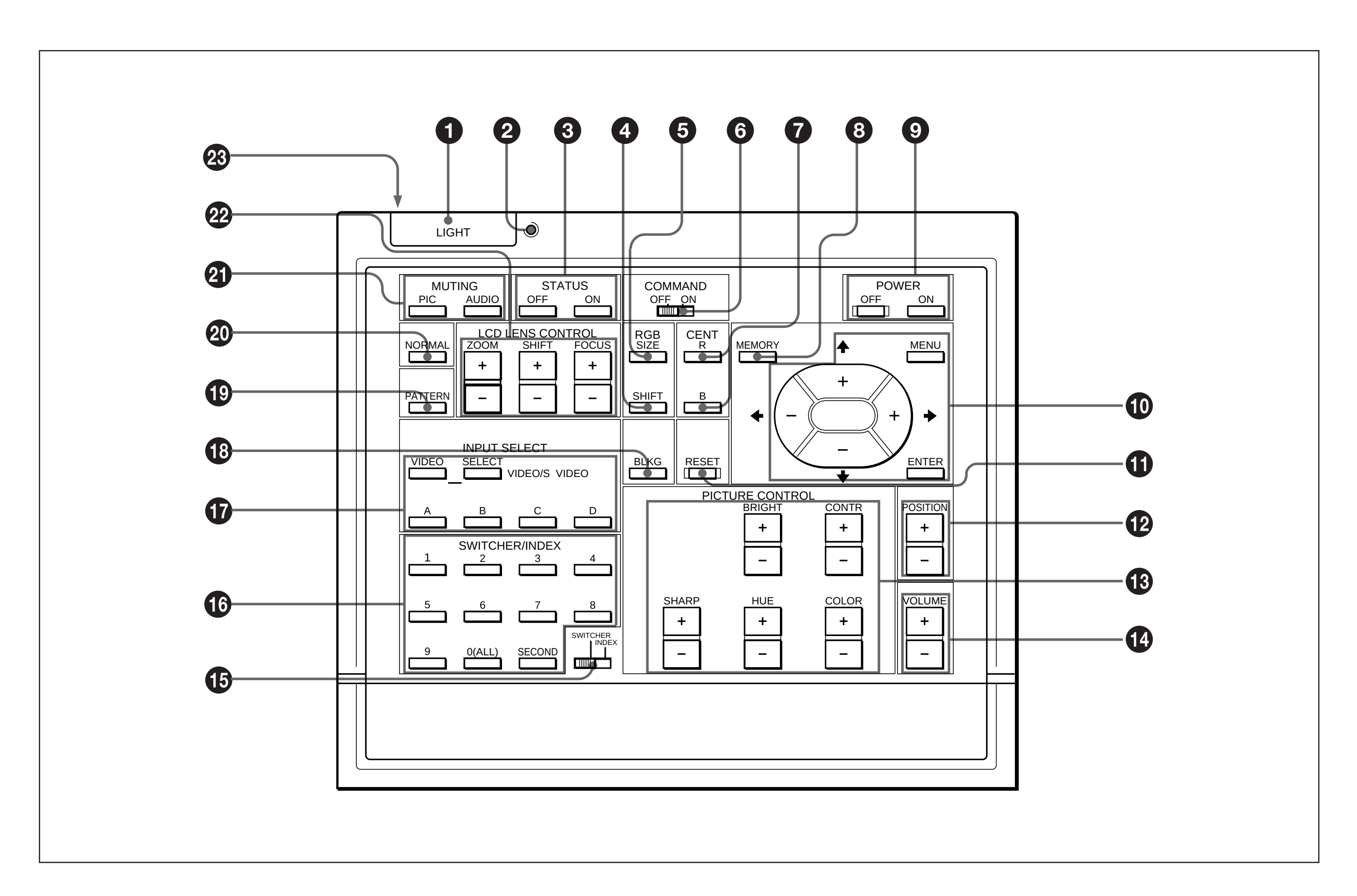
⓭ Sensore posteriore del telecomando

Telecomando/Pannello di controllo

Le posizioni e le funzioni dei tasti sul telecomando sono le stesse di quelle dei tasti sul pannello di controllo del proiettore. Solo il telecomando dispone dell'indicatore di trasmissione e dell'interruttore COMMAND ON/OFF.
Il telecomando può essere utilizzato come telecomando con o senza filo.

Nota

I tasti VOLUME +/– ⓮, INPUT SELECT VIDEO, SELECT VIDEO/S VIDEO C e D ⓱, AUDIO MUTING ㉑ e LCD LENS CONTROL ㉒ non funzionano con questo proiettore.



❶ Tasto LIGHT

Attiva gli indicatori dei tasti.
Gli indicatori dei tasti si spengono se si preme di nuovo il tasto LIGHT.
Se non si preme alcun tasto per più di 30 secondi, gli indicatori si disattivano automaticamente.
Se l'interruttore COMMAND ❻ sul telecomando è impostato su OFF, solo l'interruttore COMMAND si illumina.
Quando il telecomando è collegato alla presa CONTROL S IN/PLUG IN POWER del proiettore tramite il cavo del telecomando, l'alimentazione al telecomando viene fornita dal proiettore.

❷ Indicatore di trasmissione (solo per il telecomando)

Si accende ogni volta che si preme un tasto. Se non si accende, sostituire la batterie.

❸ Tasto STATUS ON/OFF

Premere OFF per eliminare la visualizzazione a schermo e ON per ripristinarla.

Nota

I menu e i messaggi di avvertimento appaiono anche se si preme il tasto OFF.



❹ Tasto RGB SHIFT
Immette il modo regolazione dello spostamento per il segnale in ingresso. Regolare quindi la posizione dell'immagine utilizzando i quattro tasti direzionali. L'immagine si sposta in direzione della freccia sul tasto premuto.
Premere il tasto MEMORY ❽ per memorizzare il valore regolato e visualizzare l'immagine regolata.

❺ Tasto RGB SIZE
Immette il modo regolazione della dimensione per il segnale in ingresso. Regolare quindi le dimensioni dell'immagine utilizzando i quattro tasti direzionali.
🡄 : per ridurre la dimensione orizzontale
🡆 : per espandere la dimensione orizzontale
🡅 : per espandere la dimensione verticale
🡇 : per ridurre la dimensione verticale
Premere il tasto MEMORY ❽ per memorizzare il valore regolato e visualizzare l'immagine regolata.

❻ Interruttore COMMAND ON /OFF (solo per il telecomando)
Nessun tasto funziona sul telecomando, eccetto il tasto LIGHT ❶, quando questo interruttore è impostato su OFF. Ciò consente di risparmiare le batterie.

❼ Tasti CENT R/B
Questo tasto consente di inserire il modo di regolazione della centratura del rosso e del blu.
R: premere questo tasto per inserire il modo di regolazione della centratura del rosso.
B: premere questo tasto per inserire il modo di regolazione della centratura del blu.
Per effettuare la regolazione della centratura premere i tasti direzionali.

❽ Tasto MEMORY
Memorizza i dati nella memoria.

❾ Tasti POWER ON/OFF
Questi tasti consentono di attivare e disattivare il proiettore quando l'interruttore MAIN POWER del proiettore è impostato su ON.

❿ Tasti operativi del menu
Questi tasti vengono utilizzati per varie funzioni di regolazione e per le operazioni con il menu.
MENU: visualizza il menu principale. Premere il tasto di nuovo per disattivare il menu.
Tasti direzionali: regolano il valore o selezionano l'opzione del menu.
ENTER: memorizza le impostazioni del menu.

⓫ Tasto RESET
Reimposta i livelli regolati ai livelli impostati in fabbrica o regolati dal servizio tecnico.

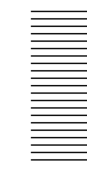
⓬ Tasti POSITION +/–
Questi tasti consentono di selezionare la posizione da regolare sullo schermo in modo regolazione dell'oscuramento.
Impostare inoltre SPOST V su LARGO o STRETTO nel modo di regolazione SPOST del segnale di ingresso RGB.

⓭ Tasti PICTURE CONTROL
Questi tasti consentono di regolare le condizioni dell'immagine: CONTR (contrasto), BRIGHT (luminosità), COLOR (colore), HUE (tinta) e SHARP (dettag).

⓮ VOLUME +/– keys
Questi tasti non funzionano con questo proiettore.

⓯ Interruttore di selezione SWITCHER /INDEX
Consente di selezionare la funzione dei tasti SWITCHER/INDEX.
Impostare su SWITCHER per selezionare l'ingresso dall'interruttore di interfaccia di segnale PC-1271M.
Impostare su INDEX per assegnare il numero di indice di ogni proiettore quando vengono utilizzati più proiettori.

⓰ Tasti SWITCHER /INDEX
Quando l'interruttore di selezione SWITCHER/ INDEX è impostato su SWITCHER
Se il commutatore PC-1271M (non in dotazione) è collegato al proiettore, premere un tasto numerico da 1 a 8 per selezionare l'ingresso dal commutatore. Il tasto numerico 9 non funziona.
Per selezionare l'ingresso dal secondo commutatore (quando l'interruttore SINGLE/SECOND/OTHER del commutatore è impostato su SECOND), premere un tasto numerico tra 1 e 8 entro due secondi dalla pressione del tasto SECOND.
Quando l'interruttore di selezione SWITCHER/ INDEX è impostato su INDEX
Se sono collegati più proiettori, selezionare il numero di indice del proiettore da regolare che viene impostato con l'interruttore INDEX NO. del pannello posteriore. Premere un tasto numerico (1 – 9) per indicare il numero dell'indice, poi premere il tasto ENTER.
Durante la regolazione contemporanea di tutti i proiettori, premere il 0 (ALL), e poi premere il tasto ENTER.



⓱ Tasti INPUT SELECT
Selezione dei segnali in ingresso.
A: L'ingresso del segnale RGB, del componente o HDTV dai connettori INPUT A
B: Segnale di ingresso proveniente dalla sezione INPUT B quando è installata una scheda di interfaccia opzionale diversa dalla scheda IFB-40
VIDEO, SELECT VIDEO/S VIDEO, C, D: Questi tasti non funzionano con questo proiettore.

⓲ Tasto BLKG (oscuramento)
Questo tasto consente di inserire il modo di regolazione dell'oscuramento.
È possibile regolare l'oscuramento con i quattro tasti direzionali.

⓳ Tasto PATTERN
Visualizza i motivi di test interni del proiettore. Ad ogni pressione del tasto vengono visualizzati in sequenza i motivi RETICOLO INCR., RETIC. (9 × 9), ME e BARRA COLORE.

⓴ Tasto NORMAL
Cancella il modello di test o annulla i vari modi di regolazione.

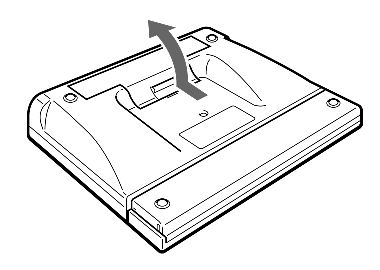
㉑ Tasti MUTING
PIC: Disattiva l'immagine. Per ripristinare l'immagine, premere di nuovo il tasto.
AUDIO: Questo tasto non funziona con questo proiettore.

㉒ Tasti LCD LENS CONTROL
Questi tasti non funzionano con questo proiettore.

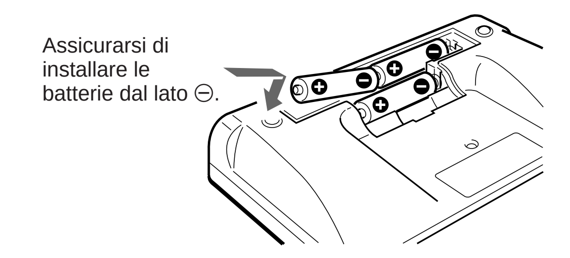
㉓ Presa CONTROL S OUT (solo per il telecomando)
Viene collegata alla presa CONTROL S IN/PLUG IN POWER sul proiettore per l'uso del telecomando con filo.

Installazione delle batterie

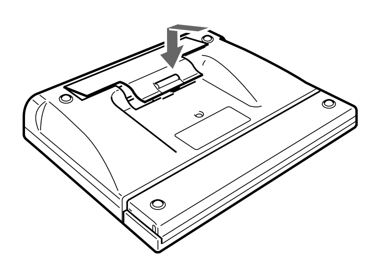
1 Premere per aprire il coperchio.



2 Inserire tre batterie R6 (format AA) rispettando la polarità.



3 Riposizionare il coperchio.



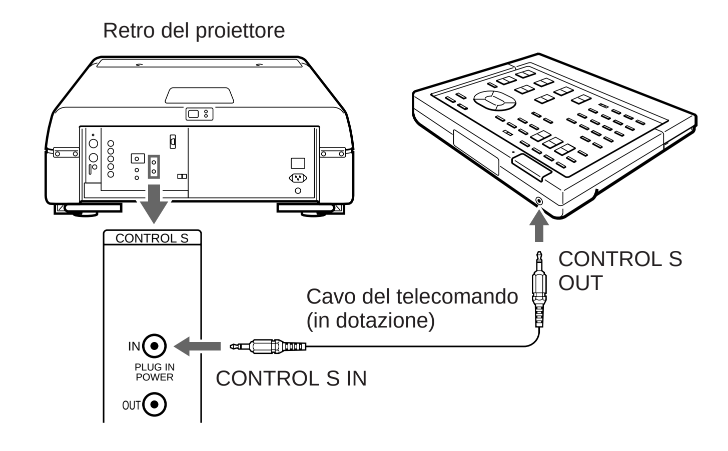
Note sulle batterie

- Nell'inserire le batterie, accertarsi che l'orientamento sia corretto.
- Non utilizzare contemporaneamente batterie vecchie e nuove o tipi diversi di batterie.
- Se non si deve utilizzare il telecomando per un lungo periodo, rimuovere le batterie in modo da evitare eventuali danni dovuti a perdite di elettrolita dalla batteria. Se ciò dovesse verificarsi, rimuovere le batterie, pulire e asciugare lo scomparto e sostituire le batterie con quelle nuove.

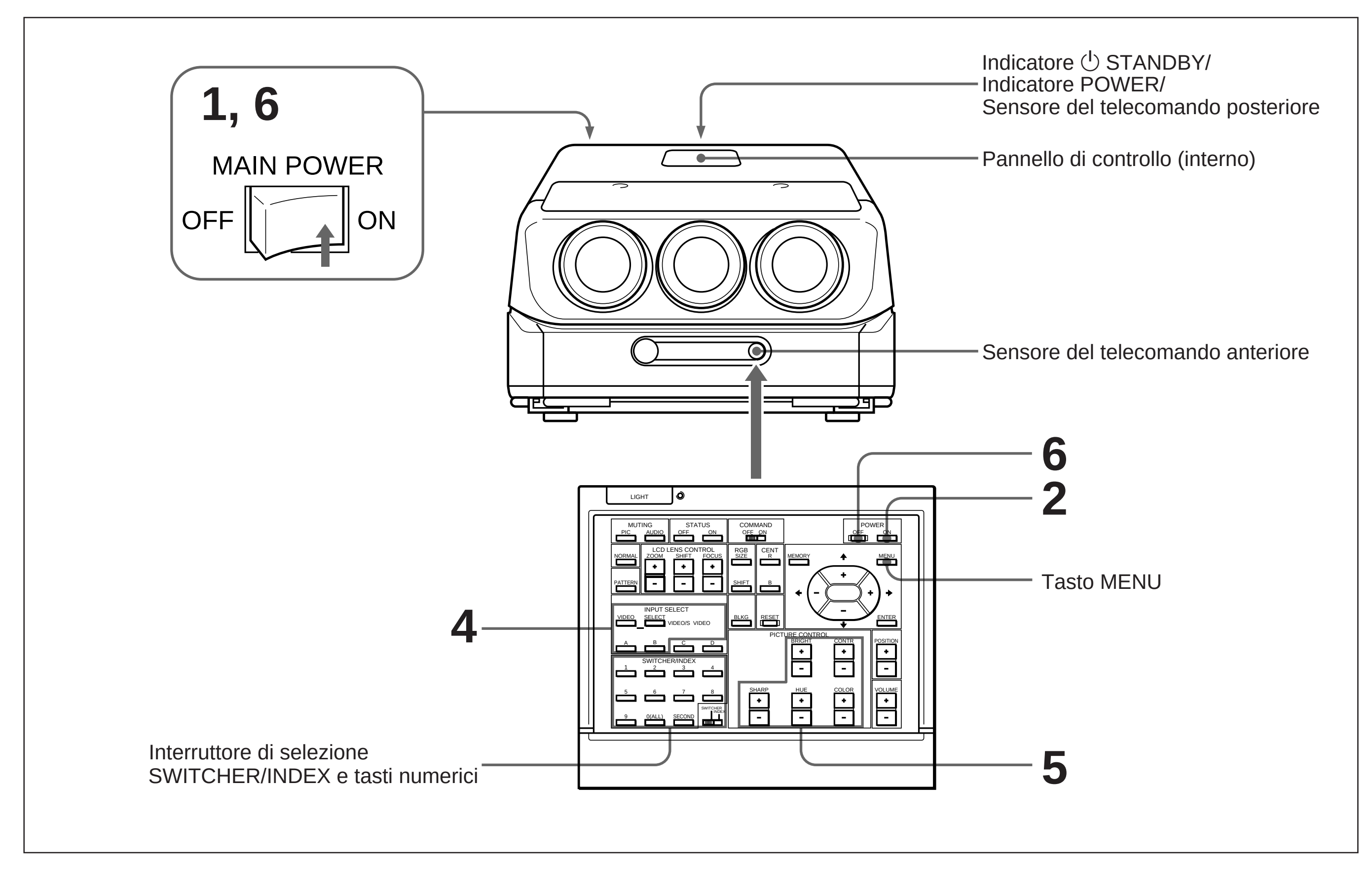
Note sul funzionamento del telecomando senza filo

- Assicurarsi che nulla ostruisca il raggio a infrarossi tra il telecomando e il proiettore.
- Il raggio d'azione è limitato. Più breve è la distanza tra il proiettore e il telecomando, maggiore è l'angolo all'interno del quale il telecomando è in grado di controllare il proiettore.
- I sensori del telecomando sul proiettore non funzionano se il telecomando viene utilizzato con filo. Se si desidera utilizzare il telecomando senza filo, assicurarsi di rimuovere il cavo di collegamento sia dal telecomando che dal proiettore.

Collegamento del telecomando al proiettore



Proiezione



1 Premere l'interruttore MAIN POWER sulla parte posteriore del proiettore.

L'indicatore ⏻ STANDBY si accende in arancione e il proiettore entra in modo di attesa.

2 Premere il tasto POWER ON sul telecomando o sul pannello di controllo.

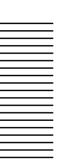
L'indicatore POWER si accende in verde.

Appare uno schermo bianco con il messaggio indicato di seguito (schermo iniziale). Assicurarsi di consentire al proiettore di riscaldarsi per venti minuti dopo averlo acceso.
Il messaggio scompare temporaneamente dopo circa 35 secondi e riappare in seguito per 5 secondi, ad intervalli di 30 secondi.

```
INGRE A

Per un rendimento
ottimale, lo schermo
bianco rimarrà per
20 minuti.
Per un'uso immediato,
premere il tasto
[MENU].
```

Premere il tasto MENU per eliminare lo schermo iniziale e per vedere l'immagine subito dopo aver acceso il proiettore nel caso in cui, ad esempio, la regolazione fosse terminata e il riscaldamento non fosse necessario. *(continua)*



3 Accendere l’apparecchiatura collegata.

4 Selezionare il segnale in ingresso da proiettare premendo il tasto INPUT SELECT.
A: Per proiettare l’ingresso del segnale RGB, del componente o HDTV dall’apparecchiatura collegata ai connettori INPUT A.
B: Per proiettare l’ingresso del segnale dall’apparecchiatura collegata ad una scheda di interfaccia segnale opzionale diversa dalla IFB-40 installata alla sezione INPUT B.
Quando il commutatore di interfaccia segnale PC-1271M è collegato: Impostare l’interruttore di selezione SWITCHER/INDEX sul telecomando su SWITCHER, quindi selezionare l’ingresso con i tasti numerici da 1 a 8. Se sono collegati due commutatori, premere il tasto SECOND, quindi il tasto del numero per selezionare l’ingresso dal secondo commutatore.

Nota
Quando si seleziona l’ingresso del segnale collegato alla sezione INPUT A o INPUT B, assicurarsi di selezionare il segnale corretto nel menu REGOLAZ. Se viene selezionato un segnale non corretto, l’immagine potrebbe essere distorta.
Per ulteriori dettagli, vedere “Il menu REGOLAZ.” a pagina 29 (I).

5 Regolare l’immagine.
Per ulteriori dettagli, vedere “Regolazione dell’immagine” a pagina 17 (I).

6 Per spegnere il proiettore, premere il tasto POWER OFF sul telecomando o sul pannello di controllo del proiettore, quindi spostare l’interruttore MAIN POWER del proiettore su OFF.

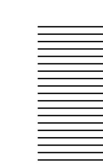
Per	Premere
Spegnere il display	il tasto STATUS OFF. I menu ed i messaggi di avvertimento appaiono anche se il tasto OFF è premuto. Per ripristinare la visualizzazione, premere il tasto STATUS ON.
Eliminare l’immagine	il tasto MUTING PIC. Per ripristinare l’immagine, premere i tasti MUTING PIC.

Regolazione della qualità dell'immagine

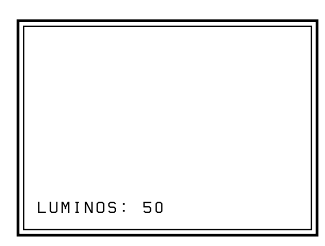
Dopo aver regolato l'immagine a proprio piacere, è possibile memorizzare i dati della regolazione.

1 Effettuare la regolazione con i tasti PICTURE CONTROL +/–.

BRIGHT	Luminosità
CONTR	Contrasto dell'immagine
COLOR	Intensità del colore
HUE	Tinta
SHARP	Nitidezza



I livelli di regolazione sono visualizzati in forma digitale con un intervallo compreso tra i seguenti valori: MIN, 1, 2, ... 99 MAX.



2 Premere il tasto MEMORY per memorizzare i dati.

Modo immagine dinamica (solo per immagini in ingresso video o componente)
Impostando DIN. IMMAG su INSER nel menu CTRL IMMAG., si ottiene un contrasto di immagine di alta qualità.
Per ulteriori dettagli, vedere "Il menu CTRL IMMAG." a pagina 24 (I).

Ripristino dei dati iniziali

1 Premere il tasto PICTURE CONTROL dell'opzione che si desidera riportare al valore iniziale.

2 Premere il tasto RESET per riportare l'opzione selezionata al valore iniziale.

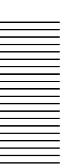
Note

- I tasti COLOR, SHARP, ed HUE non funzionano sull'ingresso delle immagini dai connettori RGB IN.
- I tasti HUE e COLOR non funzionano se il segnale di ingresso è bianco e nero.
- Il tasto HUE non funziona con le sorgenti d'ingresso colore PAL o SECAM.

Regolazione della dimensione e dello spostamento dell'immagine

È possibile regolare la dimensione e lo spostamento dell'immagine in ingresso in modo da adattarla allo schermo.

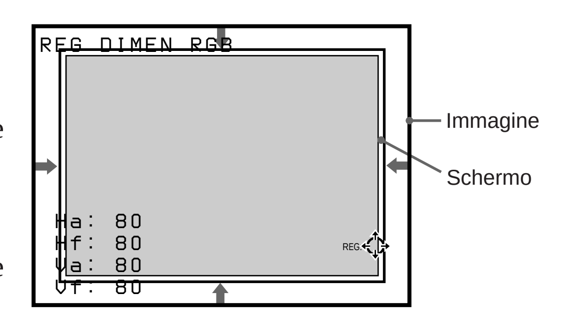
Regolazione DIMEN



Regolare la dimensione dell'immagine nel caso in cui non sia adatta allo schermo utilizzato.

1 Premere il tasto RGB SIZE.
(Usare il tasto RGB SIZE anche per segnali diversi da RGB).

2 Regolare la dimensione dell'immagine con i tasti direzionali.
- ↑ : espande la dimensione verticali.
- ↓ : riduce la dimensione verticali.
- → : espande la dimensione orizzontali.
- ← : riduce la dimensione orizzontali.



3 Premere il tasto MEMORY per memorizzare i dati della regolazione.

Ripristino della dimensione iniziali

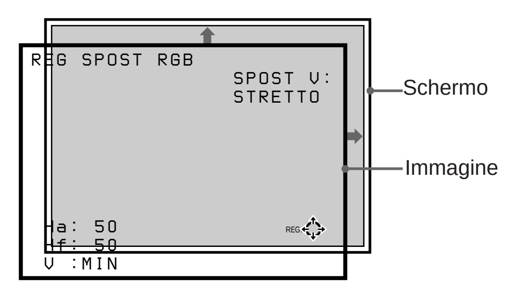
È possibile ripristinare la dimensione dell'immagine del segnale video a quelle iniziali preimpostate premendo il tasto RESET in modo regolazione DIMEN RGB (è solo possibile ripristinare la dimensione dell'immagine del segnale video).

Regolazione SPOST

Qualora sia necessario lo spostamento dell'immagine per un suo adattamento allo schermo, occorre regolare la posizione dell'immagine.

1 Premere il tasto RGB SHIFT.
(Usare il tasto RGB SHIFT anche per segnali diversi da RGB).

2 Regolare la larghezza di spostamento con i tasti direzionali.
- ↑ : l'immagine viene spostata verso l'alto.
- ↓ : l'immagine viene spostata verso il basso.
- → : l'immagine viene spostata a destra.
- ← : l'immagine viene spostata a sinistra.

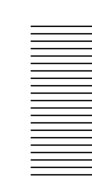


Nota
Quando viene immesso il segnale RGB, il valore regolabile dello spostamento verticale (SPOST V) può essere impostato su LARGO o STRETTO premendo i tasti di posizione +/–.
Quando viene ricevuto il segnale video, SPOST V viene automaticamente impostato su STRETTO e l'intervallo regolabile dello spostamento verticale diventerà più stretto di quello del segnale RGB.

3 Premere il tasto MEMORY per memorizzare i dati della regolazione.

Ripristino alla posizione iniziale

È possibile ripristinare la posizione dell'immagine del segnale video alla posizione iniziale preimpostata premendo il tasto RESET in modo regolazione SPOST RGB (è solo possibile ripristinare la posizione dell'immagine del segnale video).

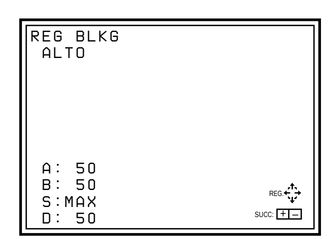


Regolazioni dell'oscuramento

Se l'immagine proiettata eccede le dimensioni dello schermo, eliminare le parti in eccesso.

1 Premere il tasto BLKG.

2 Premere il tasto POSITION +/– per scegliere la parte che si desidera modificare.
- Premendo il tasto +, è possibile impostare successivamente le seguenti posizioni:
  ALTO → BASSO → SINIST → DESTRA → ALTO…
- Premendo il tasto –, le posizioni si succedono in ordine inverso.



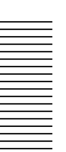
3 Effettuare le regolazioni utilizzando i tasti direzionali.
- Premere i tasti ↑ e ↓ per regolare le posizioni ALTO e BASSO.
- Premere i tasti ← e → per regolare le posizioni SINIST e DESTRA.

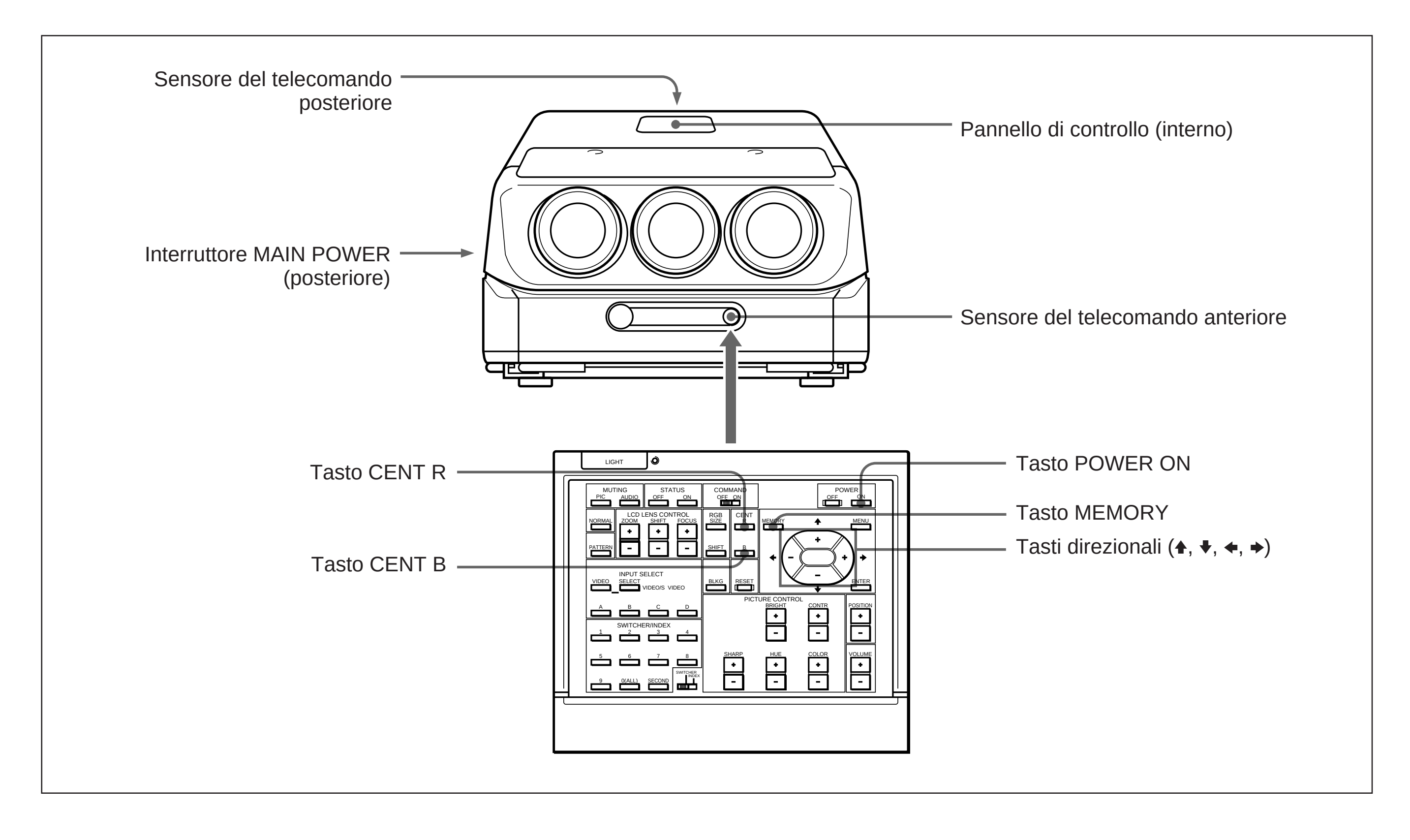
4 Premere il tasto MEMORY per memorizzare i dati di regolazione.

Nota
Quando si collegano al proiettore più sorgenti di ingresso video, quali l'uso dell'interruttore, la regolazione della dimensione dell'immagine, lo spostamento dell'immagine e il blanking per ogni connettore d'ingresso.

Regolazione della centratura

Per ottenere una corretta proiezione, è necessario che i tre colori rosso, verde e blu convergano. In caso contrario, è necessario regolare la centratura.

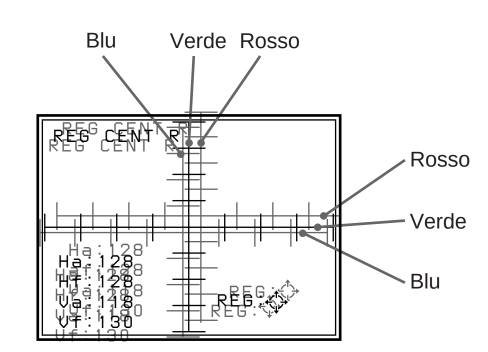




1 Accendere il proiettore premendo l’interruttore MAIN POWER e il tasto POWER ON sul telecomando.

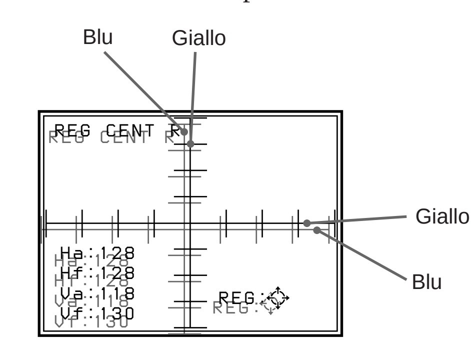
2 Premere il tasto CENT R.

Appare il motivo RETICOLO INCR. incorporato, per cui la linea rossa sarà regolabile.



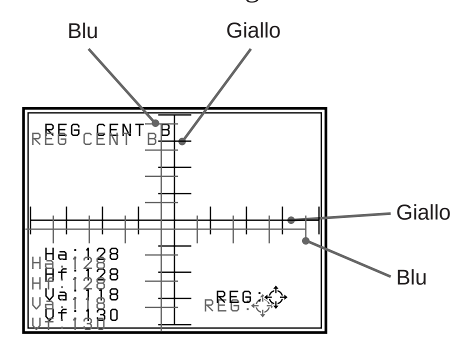
3 Premere i tasti direzionali per spostare la linea rossa finché non converge con quella verde e diventa gialla.

La linea rossa si sposta nella direzione indicata dalla freccia.



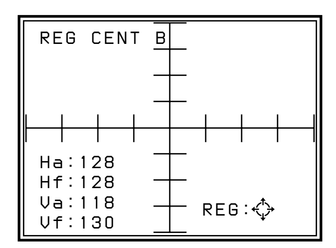
4 Premere il tasto CENT B.

La linea blu sarà regolabile.



5 Premere i tasti direzionali per spostare la linea blu finché non converge con quella gialla.

La linea blu si sposta nella direzione indicata dalla freccia.
Quando le tre linee di colori convergono, il motivo di prova diventerà bianco.



6 Premere il tasto MEMORY.

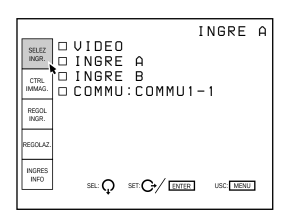
Viene rispristinato il normale display.

Uso di menu

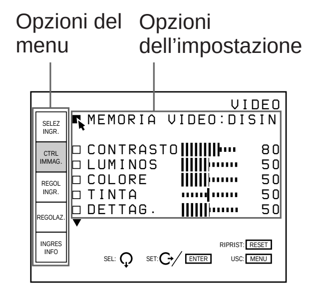
Il proiettore è dotato di un menu a schermo per effettuare le varie regolazioni e impostazioni.
Si può scegliere la lingua in cui si desidera visualizzare il menu tra francese, tedesco, italiano, spagnolo, giapponese o cinese.
Per ulteriori informazioni, consultare la sezione “Selezione della lingua” a pagina 30 (I).

Operazioni di base di menu

1 Premere il tasto MENU.
Appare la schermata del menu.
Il menu selezionato viene evidenziato in blu.



2 Utilizzare i tasti ↓ o ↑ per selezionare un menu, quindi premere il tasto → o ENTER.
Appare il menu selezionato.
Le opzioni dell’impostazione indicate in bianco non possono essere selezionate



3 Utilizzare i tasti ↓ o ↑ per selezionare un’opzione dell’impostazione, quindi premere il tasto → o il tasto ENTER.
Appare il menu di regolazione o di impostazione (menu a discesa).

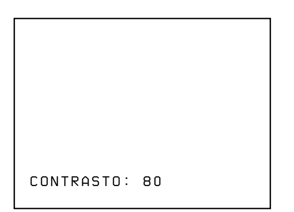
Se vi sono due o più pagine per un menu

Appare l’indicazione ▼ sotto l’ultima opzione in basso.
Per andare alla pagina successiva, spostare il cursore sull’ultima opzione in basso con il tasto ↓, quindi premere il tasto ↓. Per ritornare alla pagina precedente, spostare il cursore sull’opzione in alto con il tasto ↑, quindi premere ↑.

4 Effettuare la regolazione o l’impostazione sul menu.

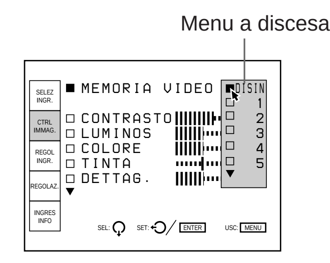
Per modificare il livello di regolazione

Per aumentare il livello, premere il tasto ↑ o →.
Per diminuire il livello, premere il tasto ↓ o ←.
Quindi premere il tasto ENTER per memorizzare il livello. Viene ripristinato lo schermo originale.



Per selezionare un’opzione

Utilizzare il tasto ↓ o ↑ per selezionare un’opzione in un menu a discesa. quindi premere il tasto ← o il tasto ENTER. Viene memorizzata l’impostazione selezionata e appare il menu a discesa.



Per ulteriori informazioni sulle impostazioni delle opzioni individuali, vedere le pagine del menu relativo.

Per annullare la schermata del menu

Premere il tasto MENU.
Anche la visualizzazione del menu scompare automaticamente se non viene premuto alcun tasto per circa un minuto.

Per reimpostare le impostazioni regolate

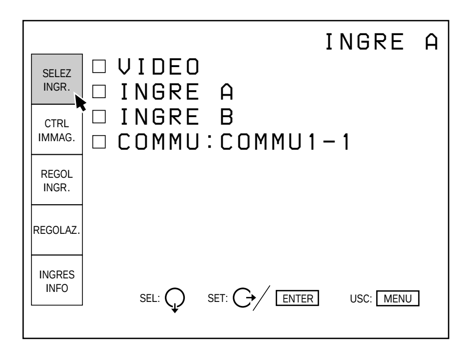
Premere il tasto RESET. “Riprist completato!” appare sullo schermo e le impostazioni sullo schermo verranno reimpostate ai livelli impostati in fabbrica o ai livelli regolati dal servizio tecnico.

Memorizzazione delle impostazioni

Le impostazioni nei menu vengono memorizzate automaticamente nella memoria del proiettore. Premendo il tasto MEMORY è inoltre possibile memorizzare le impostazioni.

Il menu SELEZ INGR.

Il menu SELEZ INGR. viene utilizzato per selezionare il segnale di ingresso.
Le opzioni che possono essere selezionate vengono visualizzate in verde. Non è possibile selezionare le opzioni in bianco.

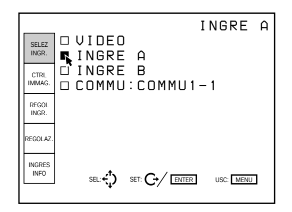


VIDEO

L'opzione non può essere selezionata con questo proiettore.

INGRE A

Consente di selezionare l'ingresso del segnale dai connettori INPUT A.

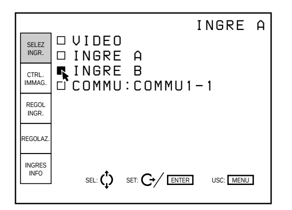


Note

- Quando i connettori INPUT A sono collegati al commutatore PC-1271M con cavi 5BNC, non è possibile selezionare INGRE A.
- Se l'impostazione di INGRE A nel menu REGOLAZ. non è corretta, è possibile che l'immagine risulti distorta.
  Per ulteriori informazioni, consultare pagina 29 (I).

INGRE B

Consente di selezionare l'ingresso del segnale dai connettori sulla scheda di interfaccia del segnale installata sulla sezione INPUT B (non in dotazione).

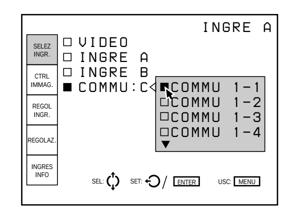


Note

- Quando il commutatore di interfaccia segnale PC-1271M è collegato al proiettore mediante la scheda di interfaccia segnale IFB-40 installata alla sezione INPUT B, non è possibile selezionare INGRE B.
- Se l'impostazione di INGRE B nel menu REGOLAZ. non è corretta, è possibile che l'immagine risulti distorta.
  Per ulteriori informazioni, consultare pagina 29 (I).

COMMU

Se il commutatore di interfaccia del segnale PC-1271M viene collegato al proiettore, l'opzione consente di selezionare l'ingresso del segnale dal commutatore.



È possibile selezionare da COMMU1-1 a COMMU2-8 nel menu a discesa. Appaiono sempre in verde anche in assenza di ingresso di segnale.

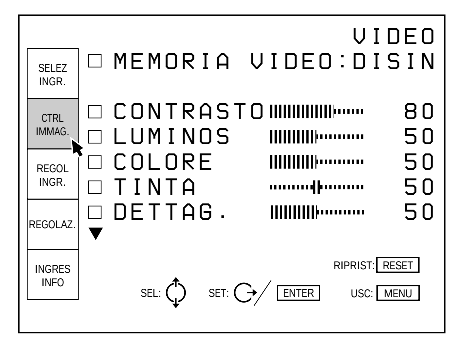
Nota

COMMU può essere scelto solo quando la scheda di interfaccia del segnale IFB-40 è installata nella sezione INPUT B, oppure quando il modo MODO 5BNC nel menu REGOLAZ è impostato su INSER.

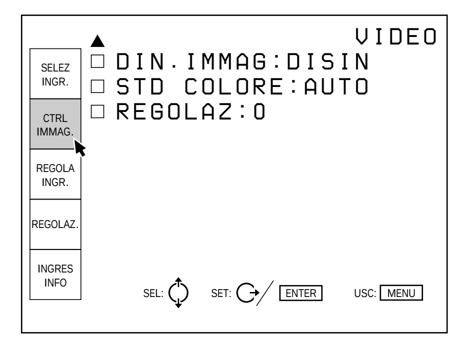
Il menu CTRL IMMAG.

Il menu CTRL IMMAG. viene utilizzato per regolare l’immagine.
Le opzioni che possono essere regolate vengono visualizzate in verde. Non è possibile selezionare le opzioni in bianco.

Pagina 1

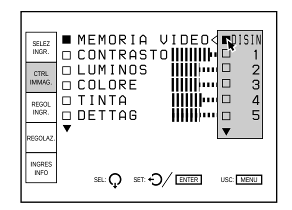


Pagina 2



MEMORIA VIDEO

Consente di selezionare un numero di memoria dei livelli dell’immagine regolata.



Selezionare un numero da 1 a 10 nel menu a discesa, quindi i livelli dell’immagine che sono stati regolati verranno memorizzati nel numero della memoria del proiettore.
Se si desidera utilizzare i dati ai livelli predefiniti in fabbrica, selezionare DISIN.
Gli elementi da memorizzare in MEMORIA VIDEO sono riportati nella tabella dell’architettura della memoria sotto Memoria di ingresso (tranne che per le voci Posizione chiusura e Registrazione).

CONTRASTO

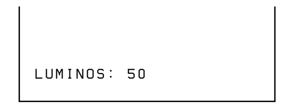
Consente di regolare il contrasto dell’immagine



Più alto è il valore dell’impostazione, maggiore è il contrasto.
Più basso è il valore dell’impostazione, minore è il contrasto.

LUMINOS

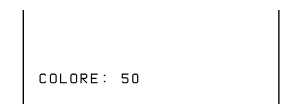
Consente di regolare la luminosità dell’immagine



Più alto è il valore dell’impostazione, più luminosa è l’immagine.
Più basso è il valore dell’impostazione, meno luminosa è l’immagine.

COLORE

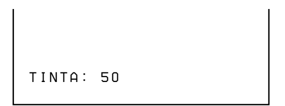
Consente di regolare l’intensità del colore.



Più alto è il valore dell’impostazione, maggiore è l’intensità.
Più basso è il valore dell’impostazione, minore è l’intensità.

TINTA

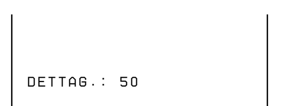
Consente di regolare i toni dell’immagine.



Con impostazioni alte, l’immagine appare verdastra.
Con impostazioni basse, l’immagine appare violacea.

DETTAG

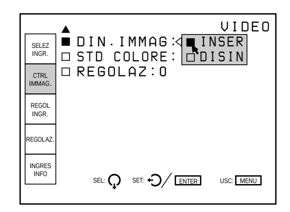
Consente di regolare la nitidezza dell’immagine.



Più alto è il valore dell’impostazione, maggiore è la nitidezza.
Più basso è il valore dell’impostazione, minore è la nitidezza.

DIN. IMMAG

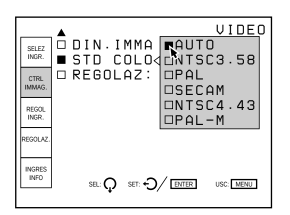
Enfatizza il nero del segnale video composito, S video (Y/C) o componente.



INSER: enfatizza il nero per creare un'immagine più dinamica.
DISIN: riproduce le parti scure dell'immagine in maniera accurata a seconda del segnale sorgente.

STD COLORE

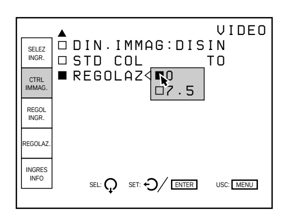
Seleziona il sistema di colore del segnale video composito video o S-video (Y/C).



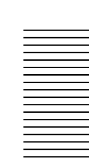
Per un uso narmale, impostare su AUTO.
Se l'immagine è distorta o senza colore, selezionare il sistema di colore a seconda del segnale di ingresso.

REGOLAZ

Consente di modificare il livello di impostazione (livello del nero standard) a 0 IRE o 7,5 IRE a seconda del segnale sorgente NTSC.



0 IRE: per un uso normale, impostare su questa posizione.
7.5 IRE: impostare su questa posizione quando il colore nero è troppo leggero.



Segnali di ingresso e valori regolabili

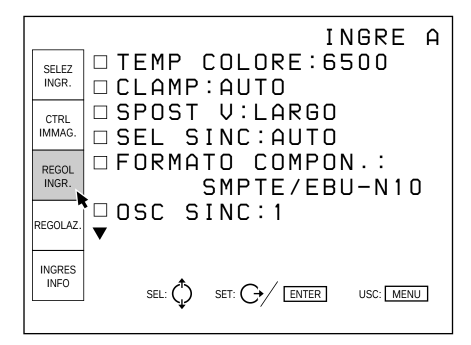
Opzioni	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	**Componente**	**HDTV**	**RGB**
CONTRASTO	S	S	S	S
LUMINOS	S	S	S	S
COLORE	S	S	S	N
TINTA	S(solo sistema NTSC$_{3,58}$/ NTSC$_{4,43}$)	N	S	N
DETTAG.	S	S	S	N
DIN. IMMAG	S	S	N	N
STD COLORE	S	N	N	N
REGOLAZ	S(solo sistema NTSC$_{3,58}$/ NTSC$_{4,43}$)	N	N	N

S: Regolabile/può essere impostato
N: Non regolabile/non può essere impostato

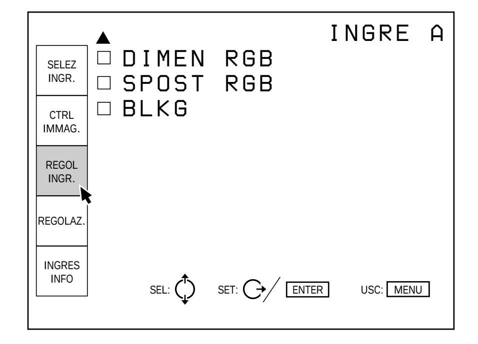
Il menu REGOL INGR.

Il menu REGOL INGR. viene utilizzato per regolare il segnale di ingresso.
Le opzioni che possono essere regolate sono visualizzate in verde.
Non è possibile selezionare le opzioni in bianco.

Pagina 1

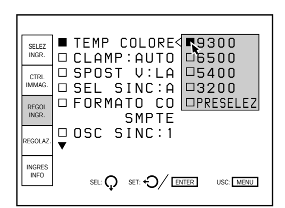


Pagina 2



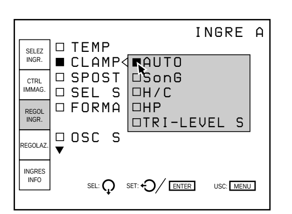
TEMP COLORE

Consente di selezionare la temperatura del colore adeguata a seconda dell'applicazione e del segnale sorgente di ingresso.



CLAMP

Corregge la luminanza dell'immagine inserita.



CLAMP viene utilizzato come standard per impostare correttamente il livello del nero di un' immagine. La sua posizione standard dipende dal tipo di segnale sincronizzato utilizzato. Di solito il CPU del proiettore riconosce il segnale e imposta la posizione automaticamente. Tuttavia il CPU del proiettore può non riconoscere il segnale a causa del rumore. Se la luminanza dell'immagine non è corretta, può essere necessario modificare la posizione.

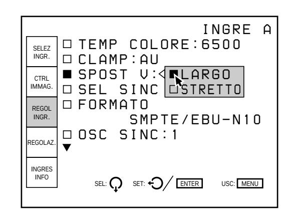
AUTO: modo di impostazione automatico. Per un uso normale, impostare su questa posizione.
SonG: impostare su questa posizione se il nero sembra troppo chiaro o verdastro.
H/C: impostare su questa posizione se l'immagine è troppo scura o la luminanza è instabile.
HP: se la luminanza non è ancora corretta dopo aver modificato la posizione SonG o H/C, impostare su questa posizione ed eseguire la regolazione SPOST H.
TRI-LEVEL S: impostare su questa posizione se l'immagine è scura quando si utilizza la sincronizzazione a tre livelli.

Nota

Se la luminanza non è ancora corretta dopo aver modificato l'impostazione, controllare il segnale di ingresso e i collegamenti.

SPOST V

Imposta la gamma regolabile del segnale di ingresso.



LARGO: per un uso normale, impostare su questa posizione (impostazione di fabbrica).

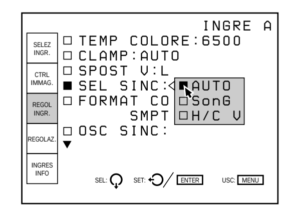
STRETTO: quando viene emesso un tipo di segnale come un segnale sovrapposto con un segnale instabile di sincronizzazione verticale, l’immagine può apparire distorta verticalmente. In tal caso impostare su questa posizione. L’intervallo regolabile nella direzione più bassa si rimpicciolirà.

Nota

Quando viene immesso il segnale del video, S video o del componente, la voce SPOST V viene impostata su STRETTO.

SEL SINC

Consente di selezionare il segnale sincrono.



AUTO: Modo di impostazione automatica. Per un uso normale impostare su questa posizione.

SonG: Impostare questa posizione nel caso in cui si proietti l'immagine utilizzando la sincronizzazione sul segnale del verde.

H/C V: Impostare su questa posizione se si proietta l’immagine utilizzando il segnale sincrono esterno.

Quando viene emesso il segnale HDTV

È possibile selezionare le opzioni sotto indicate invece di quelle precedenti.

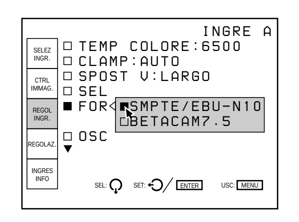
INT: impostare su questa posizione quando si utilizza il segnale sincrono esterno.

EST (C): impostare su questa posizione quando si utilizza il segnale sincrono composito esterno.

EST (HV): impostare su questa posizione quando si utilizza il segnale sincrono orizzontale/verticale esterno.

FORMATO COMPON.

Seleziona il formato dell’ingresso del segnale componente.

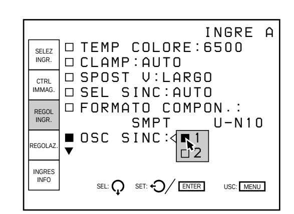


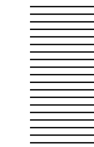
SMPTE/EBU-N10: impostare su questa posizione se il segnale è il segnale componente formato SMPTE o EBU-N10.

BETACAM7.5: impostare su questa posizione se il segnale di ingresso è il segnale componente formato Betacam.

OSC SINC

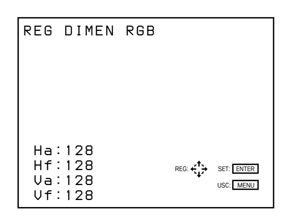
Per un uso normale, impostare su 1. Quando la sincronizzazione è distorta in funzione del tipo di segnale d’ingresso, impostare su 2.





DIMEN RGB

Regolare le dimensioni dell'immagine del segnale di ingresso.

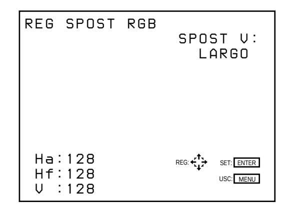


Utilizzare il tasto ← o → per regolare la dimensione orizzontale.
Utilizzare il tasto ↑ o ↓ per regolare la dimensione verticale.

Ha e Hf indicano i livelli di regolazione della dimensione per la direzione orizzontale e Va e Vf indicano quelli della direzione verticale. Più alto è il livello dell'impostazione, maggiore sarà la dimensione dell'immagine.

SPOST RGB

Consente di regolare la posizione del segnale RGB.

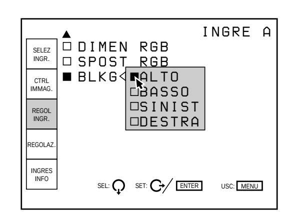


Utilizzare il tasto ← o → per regolare la posizione orizzontale.
Utilizzare il tasto ↑ o ↓ per regolare la posizione verticale.

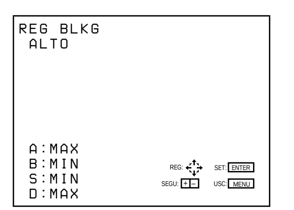
Ha e Hf indicano i livelli di regolazione dello spostamento per la direzione orizzontale e V indica il livello per la direzione verticale.

BLKG

Elimina le parti in eccesso se l'immaginne visualizzata è più grande dello schermo.



Selezionare la parte da regolare tra ALTO, BASSO, SINIST e DESTRA quindi premere il tasto → o il tasto ENTER per visualizzare il display di regolazione dell'oscuramento.



Utilizzare il tasto ↑ o ↓ per regolare le parti ALTO e BASSO.
Utilizzare il tasto ← o → per regolare le parti SINIST e DESTRA.

Segnali di ingresso e voci regolabili/di impostazione

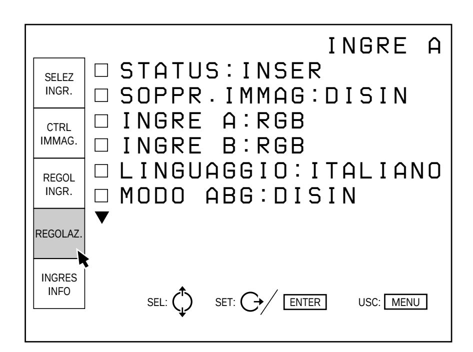
Opzioni	Segnale di ingresso			
	Video o S video (Y/C)	**Componente**	**HDTV**	**RGB**
TEMP COLORE	S	S	S	S
CLAMP	N	N	S	S
SPOST V	N	N	S	S
SEL SINC	N	N	S	S
FORMATO COMPON.	N	S	N	N
OSC SINC	S	S	S	S
DIMEN RGB	S	S	S	S
SPOST RGB	S	S	S	S
BLKG	S	S	S	S

S: Regolabile/può essere impostato
N: Non regolabile/non può essere impostato

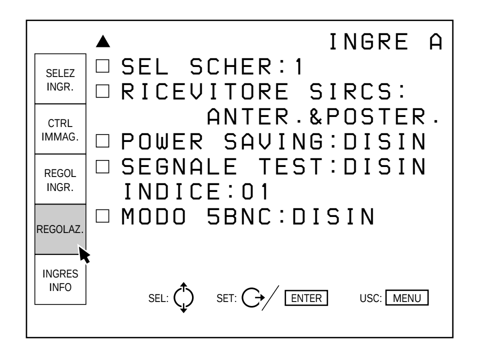
Il menu REGOLAZ.

Il menu REGOLAZ. viene utilizzato per modificare le impostazioni di fabbrica del proiettore.
Le opzioni che possono essere regolate vengono visualizzate in verde. Non è possibile selezionare le opzioni in bianco.

Pagina 1

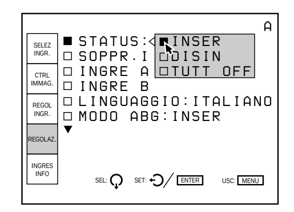


Pagina 2



STATUS

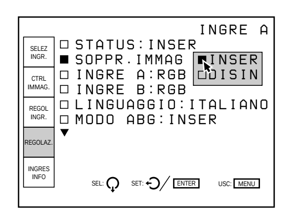
Consente di selezionare il modo di visualizzazione a schermo.

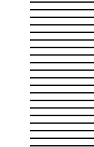


INSER: mostra tutte le visualizzazioni a schermo.
DISIN: disattiva tutte le visualizzazioni a schermo tranne "NESSUN INGR", "SOPPR. IMMAG", i messaggi di avvertimento e le visualizzazioni di menu.
TUTT OFF: disattiva tutte le visualizzazioni a schermo tranne i messaggi di avvertimento e le visualizzazioni di menu.

SOPPR. IMMAG

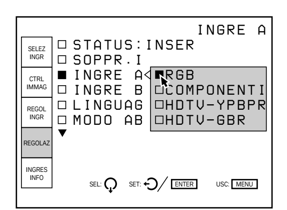
Impostare su INSER per eliminare l'immagine.
Se impostato su INSER, sullo schermo appare "SOPPR. IMMAG".





INGRE A

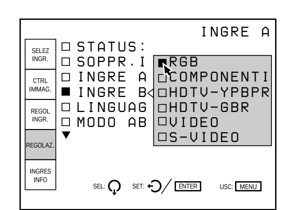
Consente di selezionare l'ingresso del segnale da INPUT A (connettori).



RGB: immette il segnale RGB.
COMPONENTI: immette il segnale componente.
HDTV-YPBPR: immette il segnale HDTV (YPBPR).
HDTV-GBR: immette il segnale HDTV (GBR).

INGRE B

Seleziona l'ingresso del segnale dalla scheda di interfaccia segnale IFB-12 (non in dotazione) installata nella sezione INPUT B.



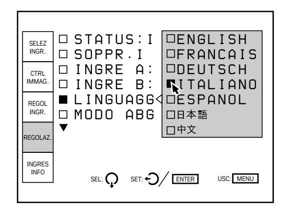
RGB: Ingresso del segnale RGB.
COMPONENTI: Ingresso del segnale del componente.
HDTV-YPBPR: Ingresso del segnale HDTV (YPBPR).
HDTV-GBR: Ingresso del segnale HDTV (GBR).
VIDEO: Ingresso del segnale video composito.
S-VIDEO: Ingresso del segnale S-video.

Nota

Quando viene installata una scheda interfaccia segnale diversa da IFB-12, non è possibile selezionare le voci del menu.

LINGUAGGIO

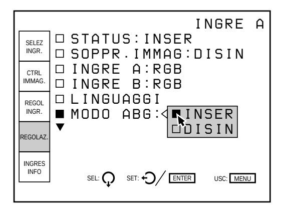
Consente di selezionare la lingua utilizzata nelle visualizzazioni a schermo.



Le lingue disponibili sono: inglese, francese, tedesco, italiano, spagnolo, giapponese e cinese.

MODO ABG

Per un uso normale, impostare su INSER (impostazioni di fabbrica). La disattivazione della luminanza verrà impostata su un determinato livello. Impostare su DISIN se si desidera cancellare la linea orizzontale per la rilevazione del livello di disattivazione che può apparire nella parte superiore dell'immagine.

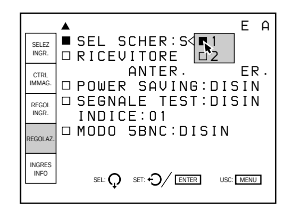


Nota

Quando MODO ABG è impostato su DISIN, il livello del nero del bilanciamento del bianco potrebbe cambiare.

SEL SCHER

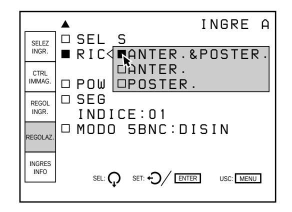
Consente di selezionare lo schermo da utilizzare.



1: schermo perlinato
2: schermo opaco

RICEVITORE SIRCS

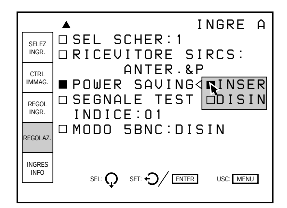
Consente di selezionare i sensori del telecomando sulla parte anteriore e posteriore del proiettore, se il telecomando senza filo non funziona correttamente a causa dell'interferenza di una lampada fluorescente e così via.



ANTER.&POSTER.: attiva entrambi i sensori anteriori e posteriori.
ANTER.: attiva solo il sensore anteriore.
POSTER.: attiva solo il sensore posteriore.

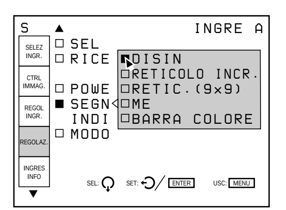
POWER SAVING

Se impostato su INSER, il proiettore entra in modo di risparmio energetico se non viene immesso alcun segnale per 10 minuti. Lo schermo inserisce il modo di disattivazione. Il modo di risparmio energetico viene annullato quando viene immesso un segnale o quando viene premuto un tasto.



SEGNALE TEST

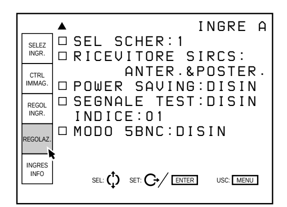
Consente di selezionare il motivo di prova da visualizzare.



I motivi selezionabili sono: RETICOLO INCR., RETIC. (9 × 9), ME e BARRA COLORE di colore. Impostare su DISIN quando non si desidera visualizzare un motivo di prova.

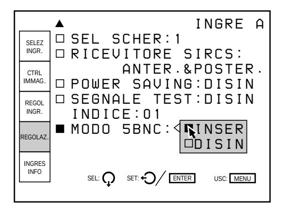
INDICE

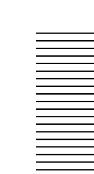
Indica il numero indice del proiettore impostato con gli interruttori INDEX NO. sul pannello posteriore.



MODO 5BNC

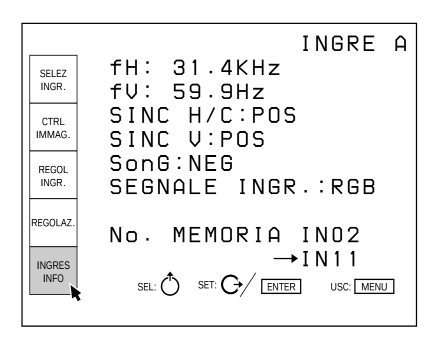
Impostare su INSER quando si collega il connettore MONITOR OUT sul selettore di interfaccia del segnale PC-1271M per i connettori INPUT A mediante i cavi 5BNC.





Il menu INGRES INFO (Informazioni)

Il menu INGRES INFO visualizza le informazioni su un segnale di ingresso corrente.



fH

Indica la frequenza orizzontale del segnale di ingresso. Questa indicazione non è un valore assoluto, ma è solo utilizzata come riferimento.

fV

Indica la frequenza verticale del segnale di ingresso. Questa indicazione non è un valore assoluto, ma è solo utilizzata come riferimento.

SINC H/C

Indica la polarità del segnale orizzontale o del segnale sincrono composito. Quando si sta proiettando l'immagine utilizzando questo tipo di segnale sincrono, il POS (NEG) viene visualizzato in verde. Quando si sta proiettando l'immagine senza utilizzare questo tipo di segnale sincrono, il POS (NEG) viene visualizzato in bianco.

POS: la polarità del segnale sincrono è positiva.
NEG: la polarità del segnale sincrono è negativa.
– – –: non viene emesso alcun segnale sincrono.

SINC V

Indica la polarità del segnale verticale o del segnale sincrono composito.
Quando si sta proiettando l'immagine utilizzando questo tipo di segnale sincrono, POS (NEG) viene visualizzato in verde.
Quando si sta proiettando l'immagine senza utilizzare questo tipo di segnale sincrono, POS (NEG) viene visualizzato in bianco.

POS: la polarità del segnale sincrono è positiva.
NEG: la polarità del segnale sincrono è negativa.
– – –: non viene emesso alcun segnale sincrono.

SonG

Indica la polarità del segnale sinc-su-verde. Quando si sta proiettando l'immagine utilizzando questo tipo di segnale sincrono, NEG viene visualizzato in verde. Quando si sta proiettando l'immagine senza utilizzare questo tipo di segnale sincrono, NEG viene visualizzato in bianco.

NEG: la polarità del segnale sincrono è negativa.
– – –: non viene emesso alcun segnale sincrono.

SEGNALE INGR.

Visualizza il tipo di segnale in ingresso corrente.

NTSC 3.58: Segnale in ingresso $NTSC_{3,58}$
PAL: Segnale in ingresso PAL
SECAM: Segnale in ingresso SECAM
NTSC 4.43: Segnale in ingresso $NTSC_{4,43}$
PAL-M: Segnale in ingresso PAL-M
B/W: Segnale in ingresso bianco e nero
Y/C: Segnale in ingresso S-video
RGB: Segnale in ingresso RGB
COMPONENT: Segnale in ingresso componente
HDTV YPBPR: Segnale in ingresso HDTV YP_BP_R
HDTV GBR: Segnale in ingresso HDTV GBR
IDTV: Segnale in ingresso IDTV dal commutatore di interfaccia segnale opzionale PC-1271M, attraverso la scheda interfaccia opzionale IFB-3000 sul PC-1271M.

N. MEMORIA IN

I numeri nella parte superiore indicano i numeri della memoria dei dati caricati automaticamente quando viene immesso il segnale corrente. I numeri nella parte inferiore indicano i nuovi numeri di memoria in cui vengono memorizzati i dati di regolazione del segnale di ingresso corrente. Il numero di memoria esistente viene visualizzato in verde e il nuovo numero di memoria in giallo.

Nei seguenti numeri di memoria sono preimpostate dieci regolazioni di default.

Numero di memoria	Frequenze del segnale preimpostato		Tipi di segnale di ingresso
	fH	fV	
00	15,7 kHz	60 Hz	Video (NTSC3,58)
01	24,8 kHz	56 Hz	RGB
02	31,5 kHz	60 Hz	RGB
03	48,3 kHz	60 Hz	RGB
04	64,0 kHz	60 Hz	RGB
05	75,0 kHz	60 Hz	RGB
06	93,7 kHz	75 Hz	RGB
07	106,3 kHz	85 Hz	RGB
08	31,5 kHz	60 Hz	IDTV (NTSC3,58)
09	33,8 kHz	60 Hz	HDTV (Y/PB/PR)

SENSIBILITÀ FREQUENZA

Seleziona la sensibilità alla deviazione di frequenza del segnale di ingresso con cui i dati MEMORIA IN vengono automaticamente regolati. Questa opzione può essere selezionata solo per i segnali di ingresso RGB.

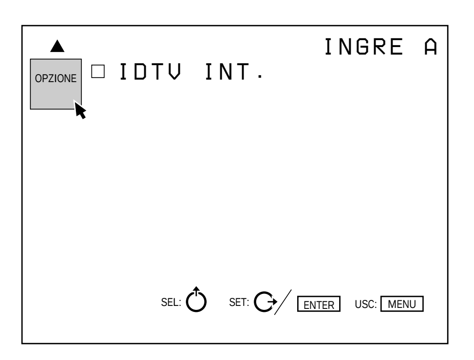
Premere il tasto ➜ o il tasto ENTER nel menu INGRES INFO e il menu OPZIONI MEMORIA INGR. appare. Premere il tasto ➜ o il tasto ENTER di nuovo per visualizzare le opzioni di sensibilità di frequenza.



ALTO: Questa posizione viene selezionata in fabbrica.

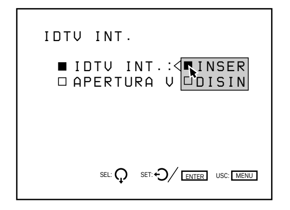
BASSO: Impostare su questa posizione se il segnale di ingresso è instabile. Questo fenomeno potrebbe apparire durante la riproduzione a velocità variabile del videoregistratore, e così via.

Il menu OPZIONE viene usato quando si installa nel proiettore la scheda di estensione EXB-DS10.



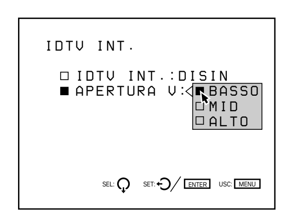
IDTV INT.

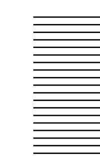
Impostare su INSER per proiettare i segnali video, S video, componente o RGB (15 kHz) a doppia intensità.



APERTURA V

Corregge la nitidezza della direzione verticale. E possibile impostare la nitidezza sui libelli ALTO, MID (middle) e BASSO.



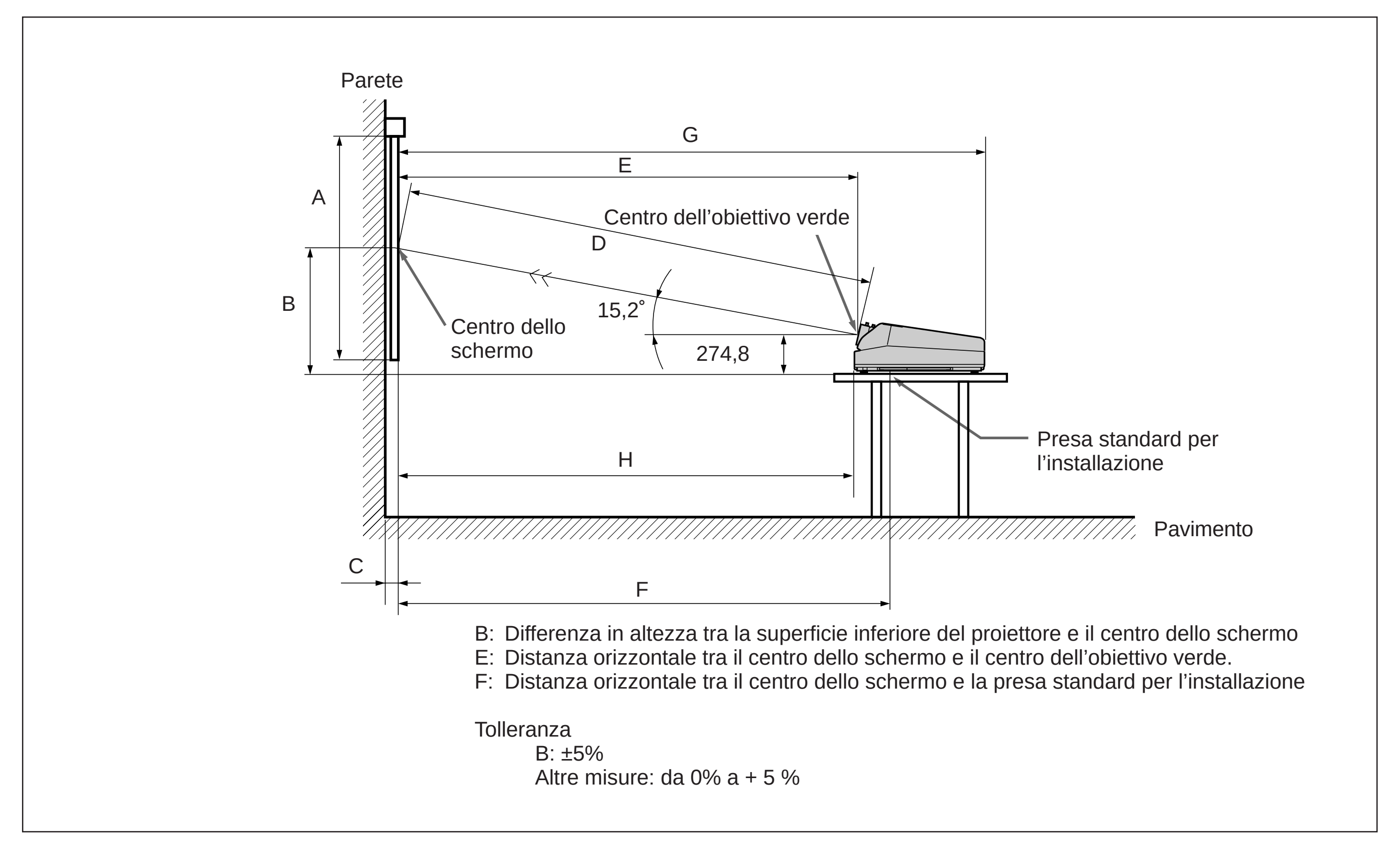


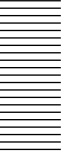
Esempi di installazione

L'installazione e le operazioni preliminari devono essere effettuate da personale qualificato Sony. Questo proiettore consente di proiettare immagini tra 60 e 300".

Installazione 1 Installazione al pavimento utilizzando lo schermo piatto di proiezione frontale

Assicurarsi che il proiettore sia ben poggiato e dritto sul pavimento.





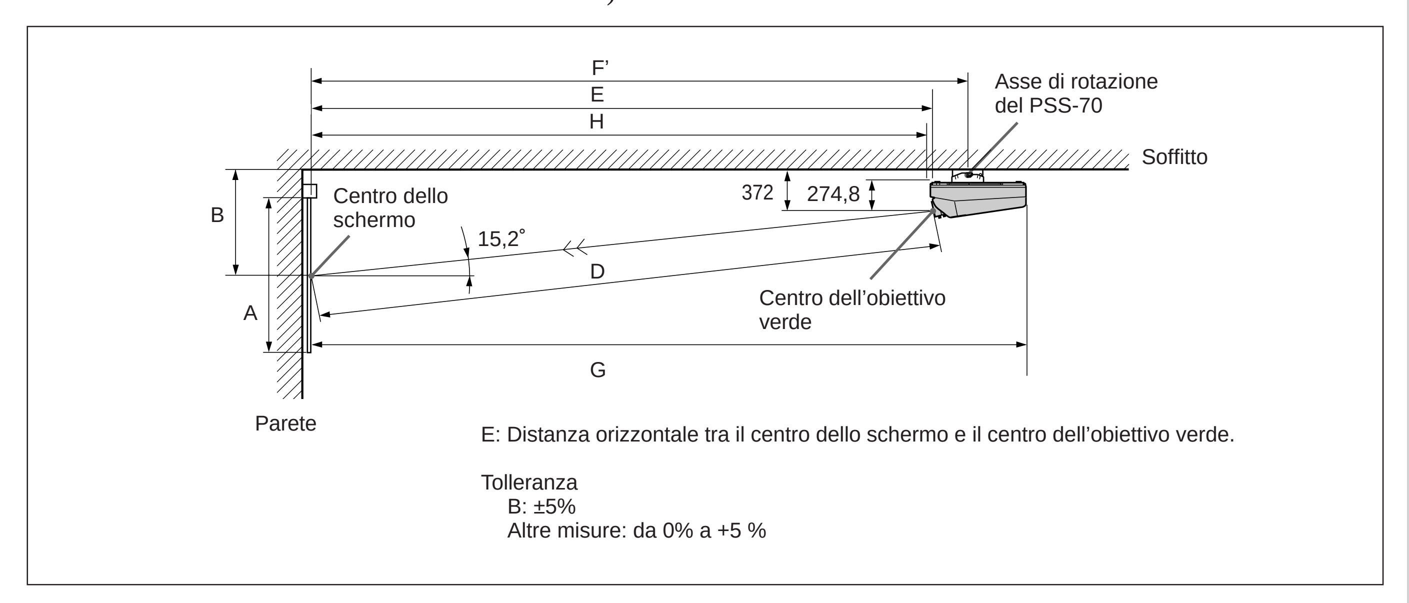
Le distanze nelle aree grigie sono state predefinite in fabbrica. Lunghezza: mm

Dimensioni dello schermo (pollici)	60	70	80	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	914	1067	1219	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	725	794	865	935	1005	1145	1356	1566	1707	2058	2410
C (Width)					28a) 32b)	32c)					
D (TD)	1727	1990	2256	2522	2787	3316	4117	4916	5446	6778	8117
E (Xlens)	1668	1921	2177	2434	2689	3200	3972	4743	5254	6539	7831
F (Lhole)	1888	2141	2397	2654	2910	3420	4193	4964	5475	6760	8051
G (Lmax)	2575	2828	3084	3341	3596	4107	4879	5650	6161	7446	8738
H (Lfront)	1627	1880	2136	2393	2648	3159	3931	4702	5213	6498	7790

a) Sony VPS-80FH e VPS-100FH
b) Sony VPS-100FM
c) Sony VPS-120FH e VPS-120FM

Installazione 2 Installazione al soffitto con schermo piatto per proiezione frontale

Utilizzare il supporto di sospensione del proiettore PSS-70 (non in dotazione).



Lunghezza: mm

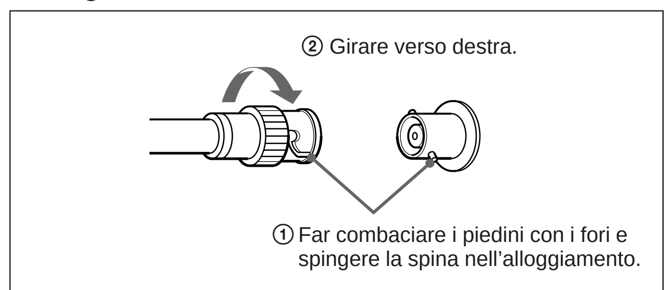
Dimensioni dello schermo (pollici)	60	70	80	90	100	120	150	180	200	250	300
A (Vsize)	914	1067	1219	1372	1524	1829	2286	2743	3048	3810	4572
B (Hcent)	822	891	961	1032	1102	1241	1452	1663	1804	2155	2507
D (TD)	1727	1990	2256	2522	2787	3316	4117	4916	5446	6778	8117
E (Xlens)	1668	1921	2177	2434	2689	3200	3972	4743	5254	6539	7831
F' (Lpss)	1990	2243	2500	2756	3012	3523	4295	5066	5577	6862	8154
G (Lmax)	2575	2828	3084	3341	3596	4107	4879	5650	6161	7446	8738
H (Lfront)	1627	1880	2136	2393	2648	3159	3931	4702	5213	6498	7790

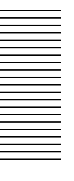
Esempi di collegamento

Nell'effettuare i collegamenti, tenere presente quanto segue:

- Prima di collegare qualsiasi cavo, assicurarsi che ciascuna parte dell'apparecchiatura che si desidera collegare sia spenta.
- Utilizzare i cavi appropriati per l'apparecchiatura da collegare.
- Un collegamento lasco potrebbe causare ronzii o rumore.
- Quando si scollega un cavo, tirarlo afferrandone la presa senza tirare il cavo.
- Fare inoltre riferimento al manuale di istruzioni dell'apparecchiatura da collegare.

Collegamento di un connettore BNC:





Collegamento diretto al proiettore

Utilizzare l'unità di interfaccia segnale IFU-1271M.

Posteriore

R
G
B
SYNC/HD
VD

AC IN
Cavo di alimentazione CA (in dotazione)
a una presa a muro

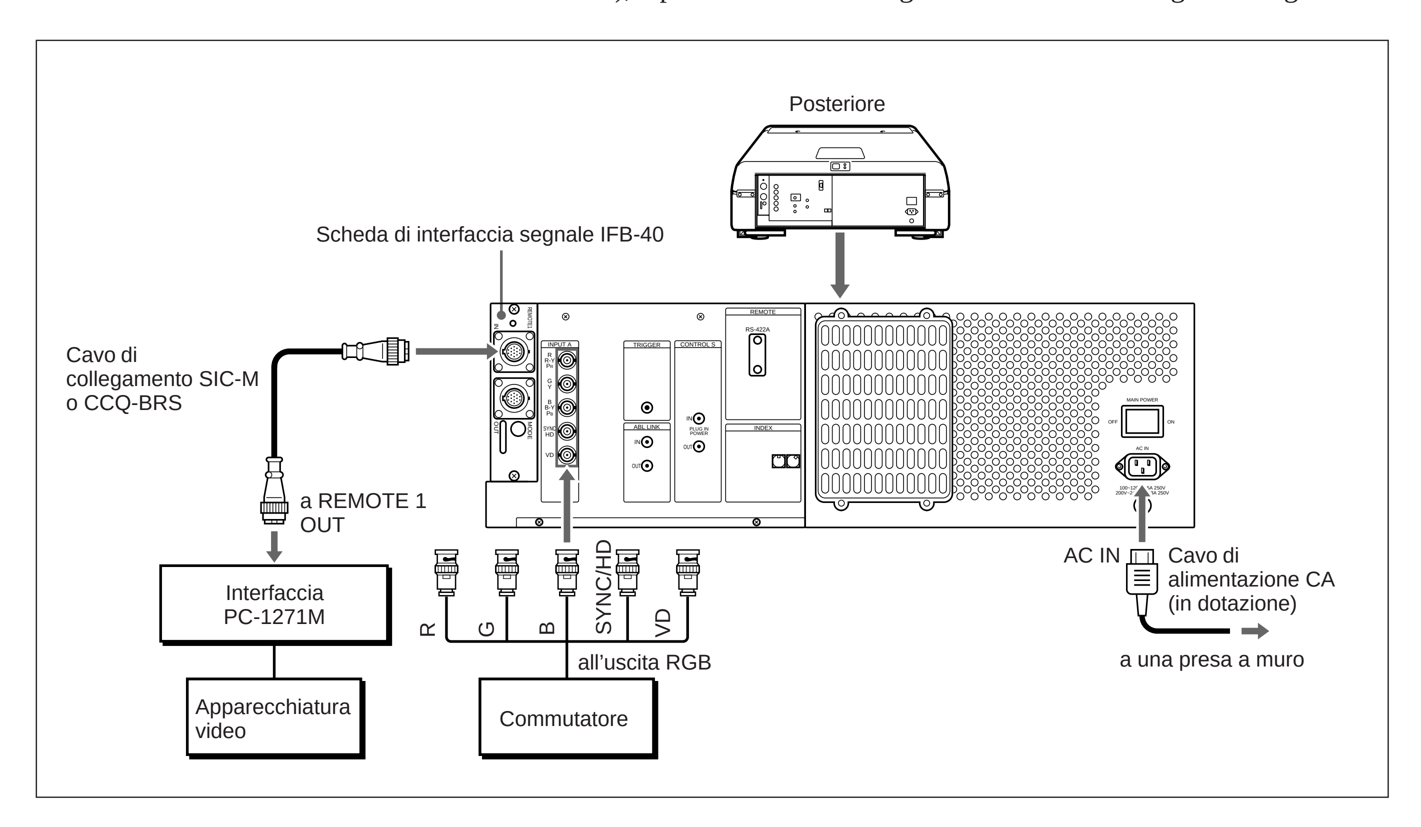
IFU-1271M
IFB-12
all'uscita RGB
all'uscita RGB
all'ingresso RGB
Computer
Monitor a colori

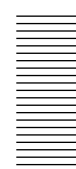
Installazione

- Impostare INGRE A nel menu REGOLAZ. su RGB.
  Per ulteriori informazioni, vedere "Il menu REGOLAZ." a pagina 29 (I).

Utilizzo del commutatore di interfaccia segnale

Quando si collega il commutatore di interfaccia segnale PC-1271M (non in dotazione) alla scheda di interfaccia segnale IFB-40 (installata nel proiettore di default), è possibile installare agevolmente diverse sorgenti d'ingresso.





Scegliere il cavo appropriato dalla tabella seguente.

1 m	2 m	5 m	10 m	15 m	25 m	50 m
—	CCQ-2BRS	CCQ-5BRS	CCQ-10BRS	—	CCQ-25BRS	CCQ-50BRS
SIC-M-1	—	SIC-M-5	—	SIC-M-15	SIC-M-25	SIC-M-50

Note

- Inserire correttamente le prese maschio e femmina del cavo SIC-M o CCQ-BRS.
- È possibile estendere il cavo SIC-M o CCQ-BRS fino a 50 m.
- L'ingresso del segnale video sulla scheda di interfaccia segnale installata sulla sezione INPUT B non dovrebbe superare i 70 MHz. Proiettando un segnale video oltre 70 MHz, occorre collegare la sorgente del segnale ai connettori INPUT A mediante i cavi 5BNC.

Impostazione

- Impostare INGRE A nel menu REGOLAZ. su RGB.
  Per ulteriori informazioni, vedere "Il menu REGOLAZ." a pagina 29 (I).
- Impostare l'interruttore di selezione SINGLE/SECOND/OTHER sul commutatore su SINGLE.

Soluzione dei problemi

Se il proiettore funziona in modo anomalo, provare a diagnosticare e correggere il problema utilizzando la seguente guida. Se il problema persiste, contattare il personale qualificato Sony.

Sintomo	Causa	Rimedio
L'alimentazione non arriva.	L'interruttore MAIN POWER è spento.	Premere l'interruttore MAIN POWER sul proiettore *(vedere pagina 15 (I))*.
L'alimentazione arriva ma si interrompe immediatamente.	Potrebbe essersi verificato un guasto interno.	Verificare il codice errore nella finestra relativa sulla parte posteriore del proiettore e contattare il personale qualificato.
L'immagine non appare.	Se non appare alcun menu, l'ingresso del segnale esterno o della sincronizzazione non è corretto.	Verificare il segnale e la sincronizzazione in ingresso nel menu INGRES INFO e collegarli correttamente *(vedere pagina 32 (I))*.
	Se il menu appare senza alcun ingresso, il collegamento sincrono non è corretto.	Verificare SEL SINC nel menu REGOL. INGR. e collegare la sincronizzazione correttamente, se necessario *(vedere pagina 26 (I))*.
	Se non appare alcun menu senza ingresso, potrebbe essersi verificato un guasto interno.	Contattare il personale qualificato.
L'immagine è troppo scura.	Il contrasto è impostato al minimo.	Regolare il contrasto con il tasto CONTR + *(vedere pagina 17 (I))*.
	L'impostazione clamp non è corretta.	Modificare l'impostazione clamp nel menu REGOL. INGR. *(vedere pagina 26 (I))*.
L'immagine è distorta.	Il segnale d'ingresso non è selezionato correttamente.	Selezionare un segnale corretto nell'opzione INGRE A o INGRE B nel menu REGOLAZ *(vedere pagina 29 (I))*.
Appare il codice di errore "10" e il proiettore non può accettare alcun comando tranne la selezione dei canali.	Il segnale d'ingresso è instabile.	Controllare il segnale d'ingresso.



Caratteristiche tecniche

Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione
Sistema in linea orizzontale da 3 cinescopi e 3 obiettivi
Cinescopio a colori
Tubi elettromagnetici ad alta luminanza a 8 pollici, con refrigerante chiuso ermeticamente
Obiettivo di proiezione
Obiettivo a più rivestimenti HACC (High-resolution Aspherical and Color Corrected)
Dimensione dell'immagine proiettata
Regolata in fabbrica su 120" (misura diagonale)
Gamma: regolabile da 60 a 300" (misura diagonale)
Emissione luce
Lumen ANSI [1] (temperatura colore: 6500˚K)
240 lm (fH: 110 kHz, fV: 50 Hz)
200 lm (fH: 15 kHz, fV: 60 Hz)
Picco del bianco: 1200 lm
Tutto bianco: 350 lm

Caratteristiche elettriche

Sistema colore
Passaggio automatico tra NTSC, PAL, SECAM, $NTSC_{4.43}$, e PAL-M
Risoluzione
700 linee TV (ingresso video)
1100 linee TV (ingresso HDTV)
1700 x 1200 pixel (ingresso RGB a fH: 75 kHz, fV: 60 Hz)
Ingressi RGB
Frequenza orizzontale: da 15 a 110 kHz
Frequenza verticale: da 38 a 150 Hz
Segnale di prova
Sono incorporati diversi generatori di modelli di prova.

Ingresso/Uscita

INPUT A
Tipo BNC (5)
RGB/Componente analogico:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, positivo
G: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, positivo
G con sincronizzazione/Y: 1 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, sincronizzazione negativa
B/B-Y: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm, positivo
SYNC/HD: Sincronizzazione composita: 0,6 – 8 Vp-p impedenza alta, sincronizzazione positiva/negativa
Ampiezza sincronizzazione verticale: più ampia dell'intervallo di scansione orizzontale (2H)
VD: Sincronizzazione verticale: 0,6 – 8 Vp-p impedenza alta, sincronizzazione positiva/negativa
Ampiezza sincronizzazione verticale: più ampia dell'intervallo di scansione orizzontale (2H)
HDTV Y/P_B/P_R:
Y: 1 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm,
Sinc a tre livelli: ±0,3 Vp-p
Sinc a due livelli: 0,3 Vp-p
P_B/P_R: 0,35 Vp-p ± 2 dB, Terminazione a 75 ohm
HDTV GBR:
G con sincronizzazione: 1 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm,
Sinc a tre livelli: ±0,3 Vp-p
Sinc a due livelli: 0,3 Vp-p
B/R: 0,7 Vp-p ± 2 dB, terminazione a 75 ohm

1) Lumen ANSI è un metodo di misurazione dell'American National Standard IT 7.215.

CONTROL S IN/PLUG IN POWER: Tipo minniprese stereo (1)
5 Vp-p, alimentazione a spina, DC 5 V massima uscita 60 mA
OUT
Tipo minniprese stereo (1)
Uscita a circuito aperto di CONTROL S IN

TRIGGER Tipo miniprese (1)
POWER ON: DC 5 V, impedenza uscita 4,7 kilohm
POWER OFF: 0 V

ABL LINK IN: minipresa (1)
OUT: minipresa (1)

RS-422A Tipo D-sub a nove piedini (1)

Generale

Dimensioni 695 × 358 × 948 mm (w/h/d)
Peso Appross. 83 kg
Requisiti alimentazione
CA 220 – 240 V, 50/60 Hz
Consumo alimentazione
Max. 720 W (Modo attesa: 7 W)
Temperatura di funzionamento
Da 0°C a 40°C
Umidità di funzionamento
Dal 35% al 85% (senza condensa)
Temperatura di deposito
Da –20°C a 60°C
Umidità di deposito
Dal 10% al 90%
Accessori in dotazione
Telecomando RM-PJ1000 (1)
Batterie R6 (formato AA) (3)
Cavo del telecomando (15 m) (1)
Cavo di alimentazione CA (1)
Adattatore per la spina dell'alimentazione (1)
Cappuccio obiettivo (3)
Copriobiettivo per la regolazione della messa a fuoco magnetica(1)
Istruzioni per l'uso (1)
Norme di sicurezza
TÜV (EN60950), PTB
CE-Marking, C-Tick Mark

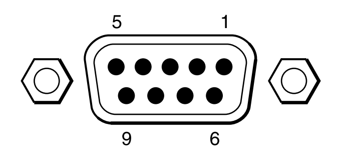
Accessori opzionali

Commutatore di interfaccia segnale PC-1271M
Unità di interfaccia segnale IFU-1271M
Supporto di sospensione del proiettore PSS-70
Scheda di interfaccia IFB-12/20/21/30/1000
Cavo di interfaccia segnale
SIC-10/20A/20B/20C/21/22/23/24/24A/24B/25/26/26A/30/31/M1/5/15/25/50
CCQ-BRS2/5/10/25/50
Scheda di estensione EXB-DS10 (scheda IDTV interna)
Telecomando RM-PJM800
Unità telecomando RM-PJ10
Unità ricevitore mouse RM-PJ20
Adattatore del segnale ADP-10/20
Cavo da HD D-sub a 15 piedini a 5 BNC SMF-400
Cavo da HD D-sub a 15 piedini a HD D-sub a 15 piedini SMF-401
Cavo remoto a 9 piedini per RS-422A RCC-5G/10G/30G
Schermo
VPS-80FH (80" piatto)
VPS-100FH (100" piatto)
VPS-120FH (120" piatto)
VPS-80FM (80" piatto, potenziato)
VPS-100FM (100" piatto, potenziato)
VPS-120FM (120" piatto, potenziato)

Taluni elementi potrebbero non essere disponibili in certe zone. Per ulteriori dettagli, contattare l'ufficio Sony più vicino.

Assegnazione dei piedini

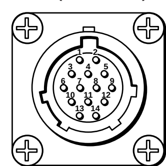
Connettore RS-422A (D-sub a 9 piedini femmina)



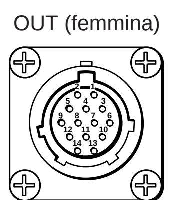
Num. piedino	Segnale	
1	GND	Terra
2	$\overline{\text{TX}}$	$\overline{\text{Ricezione}}$
3	RX	Trasmissione
4	GND	Terra
5	Non utilizzato	
6	GND	Terra
7	TX	Ricezione
8	$\overline{\text{RX}}$	$\overline{\text{Trasmissione}}$
9	GND	Terra

Connettori REMOTE 1 sulla IFB-40 (multi connettore a 14 piedini)

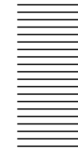




OUT (femmina)



N.piedino	Segnale	Livello del segnale
1	GND	Terra
2	HD/C. sync	1 Vp-p ± 3 dB
3	SIRCS	5 Vp-p ± 1 dB
4	N.C.	Nessuna connessione
5	GND (SIRCS)	Terra
6	B/C	B: 0,7 Vp-p ± 3 dB, 75-ohm C (NTSC): 0,286 Vp-p ± 3 dB, 75-ohm C (PAL): 0,3 Vp-p ± 3 dB, 75-ohm
7	GND (B.R)	Terra
8	GND (G)	Terra
9	G/Y	G: 0,7 Vp-p (sinc-su-verde: 1 Vp-p) ±3 dB, 75-ohm Y: 1 Vp-p ± 3 dB, 75-ohm
10	RGB/Video	5V / 0V
11	R/C. video	R: 0,7 Vp-p ± 3 dB, 75-ohm C. Video: 1 Vp-p ± 3 dB, 75-ohm
12	C. Video/YC	5V / 0V
13	Audio	500 mVrms, impedenza uscita 1 kohm
14	V. sync	1 Vp-p ± 3 dB, 75-ohm



Indice



Sony Corporation Printed in Japan